

DE **Betriebsanleitung**  
EN **Operating instructions**  
FR **Mode d'emploi**  
ES **Manual de instrucciones**



## **xFUME<sup>®</sup> FLEX**

DE **Niedrigvakuum-Rauchgas-Absauggerät**  
EN **Low-vacuum fume extraction system**  
FR **Dispositif d'aspiration de gaz de combustion  
à vide faible**  
ES **Extractor de humos para gases de combustión  
de bajo vacío**

<b>DE</b>	<b>Original Betriebsanleitung</b>	
<b>1</b>	<b>Identifikation</b> .....	DE-3
1.1	Kennzeichnung .....	DE-3
1.2	Konformitätserklärung .....	DE-3
1.3	Typenschild .....	DE-4
1.4	Verwendete Zeichen und Symbole .....	DE-4
1.5	Klassifizierung der Warnhinweise .....	DE-4
<b>2</b>	<b>Sicherheit</b> .....	DE-5
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung .....	DE-5
2.2	Pflichten des Betreibers .....	DE-5
2.3	Warn- und Hinweisschilder .....	DE-6
2.4	Produktspezifische Sicherheitshinweise .....	DE-6
2.5	Sicherheitshinweise zum elektrischen Netzanschluss .....	DE-7
2.6	Persönliche Schutzausrüstung .....	DE-7
2.7	Angaben für den Notfall .....	DE-7
<b>3</b>	<b>Lieferumfang</b> .....	DE-7
<b>4</b>	<b>Produktbeschreibung</b> .....	DE-8
4.1	Aufbau und Funktion .....	DE-8
4.2	Technische Daten .....	DE-8
<b>5</b>	<b>Transport und Aufstellung</b> .....	DE-9
<b>6</b>	<b>Inbetriebnahme</b> .....	DE-10
6.1	Absaugarm montieren .....	DE-10
6.2	Netzanschluss herstellen .....	DE-12
6.3	Volumenstrom regeln .....	DE-13
<b>7</b>	<b>Betrieb</b> .....	DE-13
<b>8</b>	<b>Außerbetriebnahme</b> .....	DE-14
<b>9</b>	<b>Wartung und Reinigung</b> .....	DE-15
9.1	Wartungs- und Reinigungsintervalle .....	DE-16
9.2	Vorfilter tauschen .....	DE-16
9.3	Hauptfilter tauschen .....	DE-17
9.4	Äußere Oberflächen reinigen .....	DE-17
9.5	Absaugarm tauschen .....	DE-18
<b>10</b>	<b>Störungen und deren Behebung</b> .....	DE-19
<b>11</b>	<b>Demontage</b> .....	DE-19
<b>12</b>	<b>Entsorgung</b> .....	DE-20
12.1	Schweißstaub entsorgen .....	DE-20
12.2	Werkstoffe entsorgen .....	DE-20
12.3	Betriebsmittel entsorgen .....	DE-20
12.4	Verpackungen .....	DE-20
<b>13</b>	<b>Schaltplan</b> .....	DE-21

## 1 Identifikation

Das Rauchgas-Absauggerät xFUME FLEX wird zum Absaugen von Schweiß-, Schneid- und Schleifrauchen eingesetzt. Das Gerät darf nur mit Original ABICOR BINZEL Ersatzteilen betrieben werden. Diese Betriebsanleitung beschreibt nur das Rauchgas-Absauggerät xFUME FLEX. Das Gerät ist in den Ausführungen 230 V und 115 V verfügbar.

Die nachfolgend in dieser Betriebsanleitung verwendeten Begriffe „Gerät“, „Produkt“ und „Rauchgas-Absauggerät“ stehen immer für das Rauchgas-Absauggerät xFUME FLEX.

### 1.1 Kennzeichnung

Das Produkt erfüllt die geltenden Anforderungen des jeweiligen Marktes für das Inverkehrbringen. Sofern es einer entsprechenden Kennzeichnung bedarf, ist diese am Produkt angebracht.

### 1.2 Konformitätserklärung

#### (DE) EU-Konformitätserklärung



**Hersteller** Alexander Binzel Schweißtechnik GmbH & Co. KG  
Kiesacker  
35418 Alten-Buseck  
Deutschland

**Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen** Adresse siehe Hersteller

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

**Produkt Beschreibung** Das Rauchgas-Absauggerät xFUME® FLEX wird zum Absaugen von Schweiß-, Schneid- und Schleifrauchen eingesetzt.

**Bezeichnung** Rauchgas-Absauggerät **Funktion** Gerät zum Absaugen von Schweiß-, Schneid- und Schleifrauchen

**Handelsbezeichnung** xFUME® FLEX **Typ**


Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt aufgrund seiner Konzipierung und Bauart in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung die einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der unten genannten Harmonisierungsvorschriften der Union. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Produkte verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

		<b>Fundstellen</b>
<b>Einschlägige Harmonisierungsvorschriften der Union</b>	2006/42/EG Maschinen	(Abl. L96 vom 29.03.2014)
	2014/30/EU EMV	(Abl. L96 vom 29.03.2014)
	2011/65/EU RoHS	(Abl. L174 vom 01.07.2011)

**Angewandte harmonisierte Normen** ISO 12100:2010  
ISO 13857:2019  
IEC 61000-3-2:2019  
IEC 61000-6-2:2019  
IEC 61000-6-4:2018  
IEC 63000:2018

**Angewandte nationale Normen und technische Spezifikationen**

Alten-Buseck, 14.09.2021

Unterschrift   
Prof. Dr.-Ing. Emil Schubert, Geschäftsführer

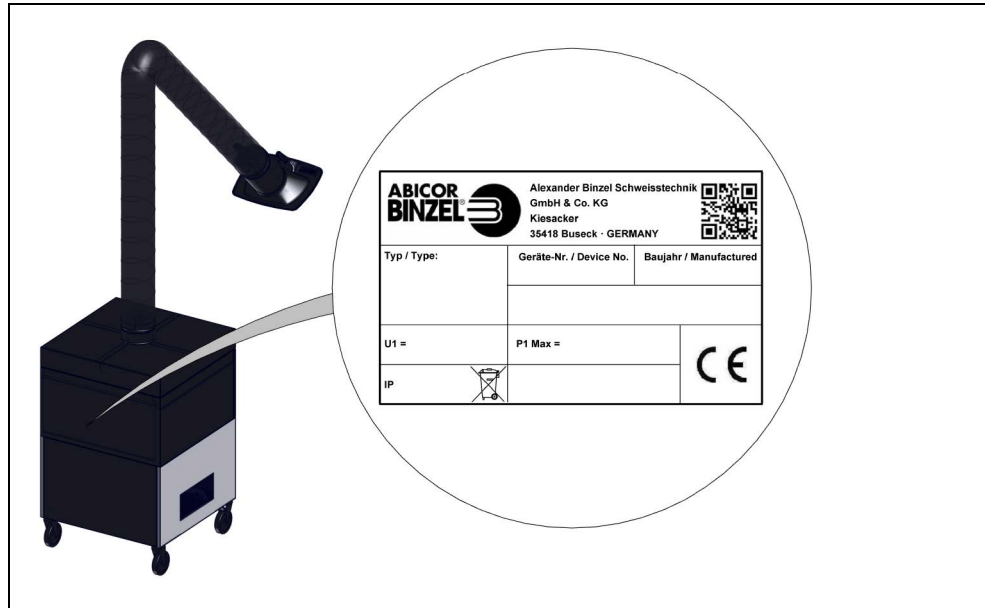
Archivierung:

Dokument-Nr.: 04-04-2020

14-September-2021

### 1.3 Typenschild

Abb. 1 Typenschild



Das Gerät ist mit einem Typenschild gekennzeichnet.

- Für Rückfragen den Gerätetyp, die Gerätenummer und das Baujahr gemäß Typenschild bereithalten.

### 1.4 Verwendete Zeichen und Symbole

In der Betriebsanleitung werden folgende Zeichen und Symbole verwendet:

- Allgemeine Handlungsanweisungen.
- 1 Handlungsschritte, die der Reihenfolge nach durchzuführen sind.
- Aufzählungen.
- ⇒ Querverweissymbol verweist auf detaillierte, ergänzende oder weiterführende Informationen.
- A Bildlegende, Positionsbezeichnung.

### 1.5 Klassifizierung der Warnhinweise

Die in der Betriebsanleitung verwendeten Warnhinweise sind in vier verschiedene Ebenen unterteilt und werden vor potenziell gefährlichen Arbeitsschritten angegeben. Je nach Art der Gefahr werden die folgenden Signalworte verwendet:

#### **GEFAHR**

Bezeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod oder schwere Verletzungen die Folge.

#### **WARNUNG**

Bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Tod oder schwere Verletzungen die Folge sein.

#### **VORSICHT**

Bezeichnet eine möglicherweise schädliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können leichte oder geringfügige Verletzungen die Folge sein.

#### **HINWEIS**

Bezeichnet die Gefahr, dass Arbeitsergebnisse beeinträchtigt oder Sachschäden und irreparable Beschädigungen am Gerät oder der Ausrüstung die Folge sein können.

## 2 Sicherheit

Das vorliegende Kapitel vermittelt grundlegende Sicherheitshinweise und warnt vor den Restrisiken, die beachten werden müssen um das Produkt sicher zu bedienen. Ein Nichtbeachten der Sicherheitshinweise kann zur Gefahr für das Leben und die Gesundheit von Personen werden und zu Umweltschäden oder Sachschäden führen.

- ▶ Beachten Sie das beiliegende Dokument „Safety Instructions“.
- ▶ Beachten Sie die Dokumentationsunterlagen der weiteren schweißtechnischen Komponenten.

### 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das in dieser Betriebsanleitung beschriebene Gerät darf ausschließlich zu dem in der Betriebsanleitung beschriebenen Zweck in der beschriebenen Art und Weise verwendet werden. Das Gerät dient der Absaugung von Schweißrauch bzw. -staub beim Schweißen. Das Gerät kann zum Absaugen beim Schweißen oder Schneiden von Stählen mit einem Legierungsanteil von Nickel und Chrom unterhalb von 30 % eingesetzt werden. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Eigenmächtige Umbauten oder Veränderungen zur Leistungssteigerung sind nicht zulässig.

- ▶ Überschreiten Sie nicht die in den Dokumentationsunterlagen angegebenen maximalen Belastungsdaten. Überlastungen führen zu irreparablen Schäden.
- ▶ Nehmen Sie keine baulichen Veränderungen am Produkt vor.
- ▶ Verwenden und Lagern Sie das Gerät nicht im Freien unter nassen Bedingungen.
- ▶ Verwenden Sie beim Gebrauch im Freien einen geeigneten Schutz gegen Witterungseinflüsse.
- ▶ Achten Sie darauf, dass beim Betrieb der in den Arbeitsraum zurückgeführte Volumenstrom höchstens 50 % der Zuluft des Aufstellungsraums betragen darf. Bei freier Raumlüftung ist ein Zuluftstrom von einmal dem Raumvolumen in einer Stunde anzunehmen. Dies bedeutet eine Luftwechselzahl von eins pro Stunde (Zuluftstrom [m<sup>3</sup>/h] = Raumvolumen [m<sup>3</sup>] × Luftwechselzahl [1/h]).

### 2.2 Pflichten des Betreibers

#### **WARNUNG**

##### **Verletzungsgefahr durch elektromagnetische Felder**

Durch das Gerät können elektromagnetische Felder entstehen, die Herzschrittmacher und implantierte Defibrillatoren in ihrer Funktion beeinträchtigen.

- ▶ Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie einen Herzschrittmacher oder einen implantierten Defibrillator tragen.
  - ▶ Verwenden Sie das Gerät ausschließlich in Industriegebieten entsprechend der DIN EN 61000-6-3.
- ▶ Achten Sie darauf, dass jegliche Arbeiten am Gerät bzw. System ausschließlich von befähigten Personen durchgeführt werden.  
Befähigte Personen sind Personen,
    - die mit den grundlegenden Vorschriften über Arbeitssicherheit und Unfallverhütung vertraut sind;
    - die in die Handhabung des Geräts eingewiesen wurden;
    - die diese Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben;
    - die entsprechend ausgebildet wurden;
    - die aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen mögliche Gefahren erkennen können.
  - ▶ Halten Sie nicht befähigte Personen vom Arbeitsbereich fern.

### Länderspezifische Pflichten des Betreibers

Eine Rückführung der gefilterten Luft kann zu gesundheitlichen Risiken führen und ist aus diesem Grund in bestimmten Ländern verboten. Bei einem Einsatz des Geräts in Frankreich muss die gereinigte Luft beispielsweise aus dem Gebäude abgeführt werden.

- ▶ Beachten Sie die örtlichen Arbeitssicherheitsvorschriften.

### 2.3 Warn- und Hinweisschilder

Am Produkt befinden sich folgende Warn-, Hinweis- und Gebotszeichen:



- ▶ Ziehen Sie den Netzstecker.



- ▶ Tragen Sie eine Atemschutzmaske.



Absaugarm ist max. 350° schwenkbar.

Diese Kennzeichnungen müssen immer lesbar sein. Sie dürfen nicht überklebt, verdeckt, übermalt oder entfernt werden.

### 2.4 Produktspezifische Sicherheitshinweise

#### **⚠️ WARNUNG**

##### **Gesundheitsgefährdung durch Einatmen von gesundheitsschädlichen Staub**

Das Gerät enthält ab dem ersten Gebrauch gesundheitsschädlichen Staub, der sich auf Oberflächen absetzen und in die Umgebungsluft gelangen kann. Beim Einatmen können die Atemwege geschädigt werden.

- ▶ Überprüfen und tragen Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung.
- ▶ Verwenden Sie das Gerät ausschließlich in Räumen mit ausreichender Belüftung.
- ▶ Betreiben Sie das Gerät ausschließlich mit dem vorgesehenen Filtrationssystem.
- ▶ Öffnen Sie die Servicetür frühestens eine Minute nach Abschalten des Geräts.
- ▶ Halten Sie das Gerät während des Betriebes und des Abreinigungsverfahrens geschlossen.
- ▶ Entfernen Sie Staubablagerungen in der Umgebung umgehend mit einem Industriestaubsauger der Staubklasse H oder einem feuchten Tuch.

#### **⚠️ WARNUNG**

##### **Brand- und Explosionsgefahr durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung**

Die Absaugung brennbarer, aggressiver, chemischer, ölnebelhaltiger Stoffe und Materialien sowie aluminium- oder magnesiumhaltigen Stäuben kann aufgrund chemischer Reaktionen zu Brand und Explosion führen. Schwere Verletzungen können die Folge sein.

- ▶ Verwenden Sie das Gerät ausschließlich bestimmungsgemäß.

## 2.5 Sicherheitshinweise zum elektrischen Netzanschluss

- ▶ Achten Sie darauf, dass die Netzanschlussleitung nicht beschädigt wird, z.B. durch Überfahren, Quetschen und Zerren.
- ▶ Überprüfen Sie die Netzanschlussleitung regelmäßig auf Anzeichen einer Beschädigung oder Alterung.
- ▶ Sichern Sie den Netzanschluss 115 V oder 230 V 50 Hz/60 Hz mit einer 16-A-Sicherung netzseitig ab.
- ▶ Lassen Sie die Netzanschlussleitung und den Netzstecker ausschließlich durch eine Elektrofachkraft austauschen.
- ▶ Stellen Sie beim Ersetzen des Netzsteckers und der Netzanschlussleitung den Spritzwasserschutz und die mechanische Festigkeit sicher.
- ▶ Verwenden Sie zum Ersatz oder zum Verlängern der Netzanschlussleitung ausschließlich ein gummiertes Kabel des Typs H07RN-F3G 1,5/37028 (230 V) oder Typ H07RN-F3G 2,5/37029 (115 V).

## 2.6 Persönliche Schutzausrüstung

- ▶ Tragen Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung (PSA).
  - ▶ Achten Sie darauf, dass Dritte in der näheren Umgebung persönliche Schutzausrüstung tragen.
- Die Schutzausrüstung besteht aus Schutzzug, Schutzbrille, Atemschutzmaske Klasse P3, Schutzhandschuhen und Sicherheitsschuhen.

## 2.7 Angaben für den Notfall

- ▶ Unterbrechen Sie im Notfall sofort folgende Versorgungen: Elektrische Energieversorgung.
- ▶ Löschen Sie brennendes Öl oder Emulsionen mit einem CO<sub>2</sub>- oder Pulver-Feuerlöscher.

## 3 Lieferumfang

Die folgenden Komponenten sind im Lieferumfang enthalten:

- 1 × Rauchgas-Absauggerät xFUME FLEX
- 1 × Netzanschlusskabel mit Schutzkontaktstecker
- 1 × Absaugarm (Länge 2 m, 3 m oder 4 m)
- 1 × Betriebsanleitung
- 1 × Dokument „Safety Instructions“
- 1 × Dokument „Warranty“
- ▶ Ausrüst- und Verschleißteile separat bestellen.
- ▶ Bestelldaten und Identnummern der Ausrüst- und Verschleißteile den aktuellen Bestellunterlagen entnehmen.
- ▶ Für weitere Informationen zu Kontakt, Beratung und Bestellung im Internet [www.binzel-abicor.com](http://www.binzel-abicor.com) aufrufen.

Der Lieferumfang wird vor dem Versand sorgfältig geprüft und verpackt, jedoch sind Beschädigungen während des Transportes nicht auszuschließen.

### Eingangskontrolle

- ▶ Vollständigkeit anhand des Lieferscheins überprüfen.
- ▶ Lieferung auf Beschädigung überprüfen (Sichtprüfung).

### Beanstandungen

- ▶ Bei beschädigter Ware unverzüglich mit dem letzten Spediteur in Verbindung setzen.
- ▶ Verpackung zur eventuellen Überprüfung durch den Spediteur aufbewahren.

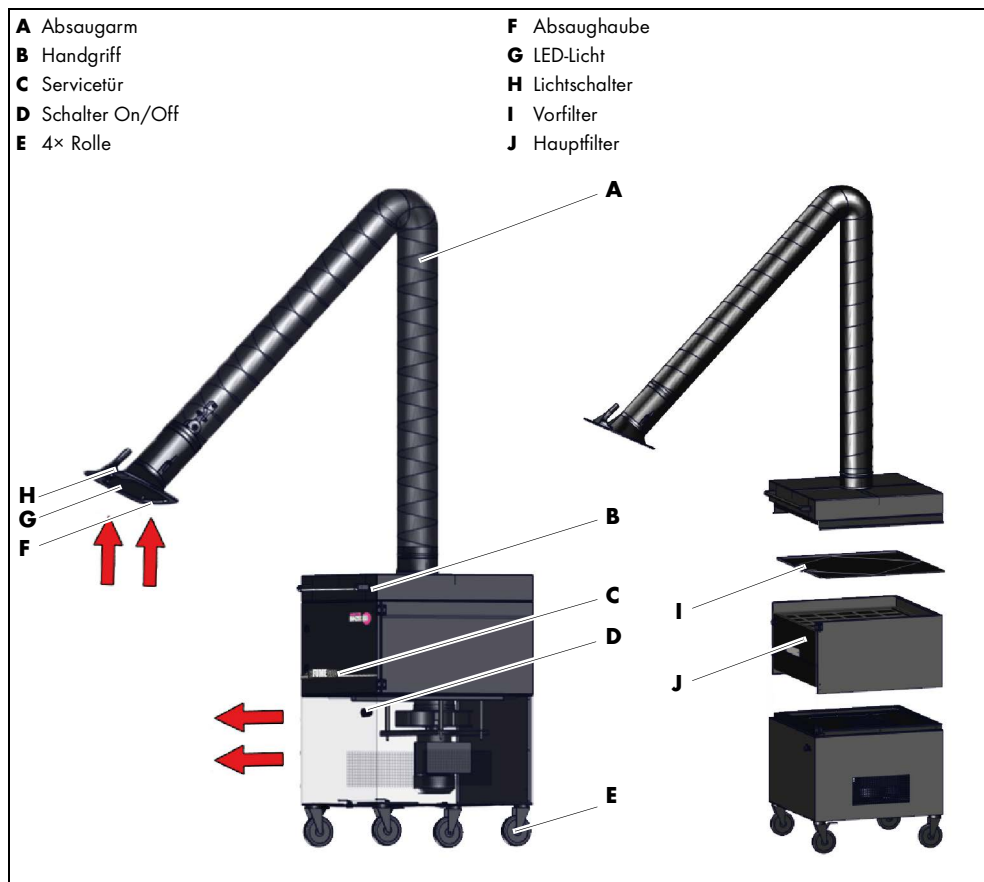
### Rückversand

- ▶ Für den Rückversand Originalverpackung und Originalverpackungsmaterial verwenden.
- ▶ Bei Fragen zur Verpackung und Transportsicherung Lieferanten, Spediteure oder Transporteure kontaktieren.

## 4 Produktbeschreibung

## 4.1 Aufbau und Funktion

Abb. 2 Aufbau und Funktion



Das Gerät ist Bestandteil eines Schweiß-, Schneid- und Schleifsystems. Beim Schweißen, Schleifen und beim Laser- und Plasmaschneiden entsteht gesundheitsgefährdender Schweißrauch, der durch die internen Filter des Geräts filtriert und gereinigt wird. Der Schweißrauch wird über eine Absaughaube und durch ein Schlauchsystem abgesaugt und durch Filterelemente geleitet. In der Standardkonfiguration ist das Gerät mit einem Vorfilter und einem Hauptfilter ausgerüstet. Der Vorfilter entfernt grobe Schmutzpartikel aus dem abgesaugten Schweißrauch. Feine Schmutzpartikel werden durch den Hauptfilter entfernt. Die Schmutzpartikel bleiben an der Oberfläche des Filtermaterials haften, wodurch der interne Ansaugdruck am Ventilator ansteigt. Die gereinigte Luft wird über ein Abluftgitter zurückgeführt.

Das Gerät kann mit einem flexiblen Absaugarm mit einer Länge von 2, 3 oder 4 Metern betrieben werden. Das Gerät entspricht der Schweißrauchabscheideklasse H13.

## 4.2 Technische Daten

Tab. 1 Allgemeine Angaben

Anschlussspannung	115 V	230 V
Antriebsleistung	1,1 kW	
Netzfrequenz	50 Hz/60 Hz	50 Hz
Hauptfilterfläche	36 m <sup>2</sup>	
Vorfilterfläche	0,43 m <sup>2</sup>	
Lufteinlass	Ø = 170 mm	
Luftauslass	310 × 142 mm	
Max. Luftvolumenstrom	1200 m <sup>3</sup> /h	
Schalldruckpegel LpA	≤ 72 dB (A)	
Gewicht Gerät inkl. Absaugarm	120-129 kg	
Abmessung (L × B × H)	700 mm × 700 mm × 1095 mm	
Länge Absaugarm	2000, 3000 oder 4000 mm	



Tab. 2 Umgebungsbedingungen Transport, Lagerung und Betrieb

<b>Temperatur der Umgebungsluft (Betrieb, Lagerung im geschlossenen Raum)</b>	0 °C bis +40 °C
<b>Temperatur der Umgebungsluft (Transport)</b>	-15 °C bis +40 °C
<b>Relative Luftfeuchtigkeit</b>	Bis 90 % bei +20 °C

5 Transport und Aufstellung

**⚠️ WARNUNG**

**Verletzungsgefahr durch unsachgemäßes Transportieren und Aufstellen**  
 Durch unsachgemäßes Transportieren und Aufstellen kann das Gerät kippen oder herabstürzen. Schwere Verletzungen können die Folge sein.

- ▶ Überprüfen und tragen Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung.
- ▶ Verlegen Sie sämtliche Versorgungsleitungen und Kabel außerhalb des Bewegungsraumes der Mitarbeiter.
- ▶ Stellen Sie das Gerät auf geeignetem Untergrund (eben, fest, trocken) kippicher auf.
- ▶ Beachten Sie beim Anheben das Gewicht des Geräts.  
 ⇒ 4.2 Technische Daten auf Seite DE-8
- ▶ Verwenden Sie zum Transportieren und Aufstellen des Geräts ein geeignetes Hebezeug mit Lastaufnahmemitteln.
- ▶ Transportieren Sie das Gerät ausschließlich am Handgriff.
- ▶ Vermeiden Sie ruckartiges Anheben und Absetzen.
- ▶ Heben Sie das Gerät nicht über Personen oder andere Geräte hinweg.

**⚠️ VORSICHT**

**Verletzungsgefahr durch sich bewegenden Absaugarm**  
 Wenn der Absaugarm beim Bewegen des Geräts absteht, kann er umstehende Personen verletzen.

- ▶ Bewegen Sie das Gerät nur mit aufrecht stehendem Absaugarm.

**HINWEIS**

**Sachschaden durch kippendes Gerät**  
 Wenn der Absaugarm beim Bewegen des Geräts absteht, kann das Gerät kippen.

- ▶ Bewegen Sie das Gerät nur mit aufrecht stehendem Absaugarm.

**HINWEIS**

**Sachschaden durch unsachgemäßes Transportieren und Aufstellen**  
 Durch unsachgemäßes Transportieren oder Aufstellen kann das Gerät kippen oder herabstürzen. Sachschäden und eine irreparable Beschädigung des Geräts können die Folge sein.

- ▶ Schützen Sie das Gerät vor Witterungseinflüssen, z.B. Regen und direkter Sonneneinstrahlung.
- ▶ Achten Sie beim Überfahren von Kanten darauf, dass das Gerät nicht aufsetzt.
- ▶ Verwenden Sie das Gerät nur in trockenen, sauberen und gut belüfteten Räumen.
- ▶ Halten Sie beim Aufstellen des Geräts einen Mindestabstand von 1 m zur Wand ein, damit das Gerät ausreichend belüftet ist.

- ▶ Gerät aufstellen und Rollen sichern.

## 6 Inbetriebnahme

**⚠️ WARNUNG****Verletzungsgefahr durch Brand**

Durch unsachgemäße Verwendung oder unsachgemäßen Anschluss kann ein Brand entstehen. Schwere Verbrennungen können die Folge sein.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass die auf dem Typenschild angegebene Betriebsspannung mit der Anschlussspannung übereinstimmt.
- ▶ Verwenden Sie das Gerät nicht für das Absaugen von Schweißrauch beim Schweißen von ölbenetzten Teilen.
- ▶ Verwenden Sie das Gerät nicht für das Absaugen von brennbaren Stoffen und Flüssigkeiten.
- ▶ Verwenden Sie das Gerät nicht in Staub- sowie Gas-Ex-Bereichen.

## 6.1 Absaugarm montieren

**HINWEIS****Sachschaden durch Überdrehen**

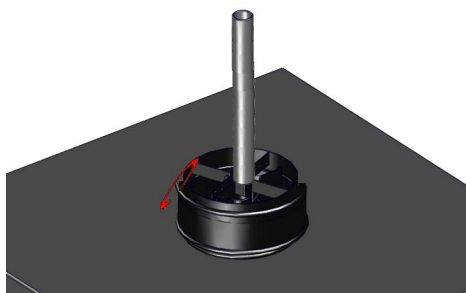
Wenn der Absaugarm über den Anschlag hinaus gedreht wird, kann er beschädigt werden.

- ▶ Drehen Sie den Absaugarm nicht über den Anschlag (max. 350°) hinaus.

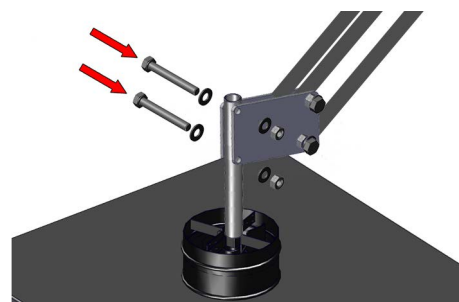
**Abb. 3** Absaugerschlauch montieren

- A** Absaugerschlauch  
**B** Absauggestänge

- C** Verbindungsrohr  
**D** Absaughaube

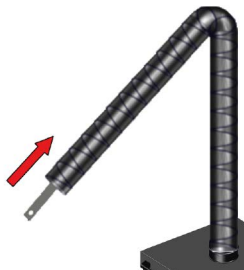


- 1** Gummimanschette über Stutzen schieben und nach außen umklappen.



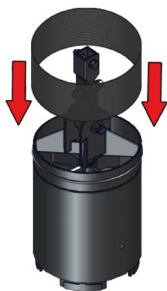
- 2** Spannschelle über Gummimanschette legen.
- 3** Absauggestänge mit zwei Sechskantschrauben M8, Scheiben und Sechskantmuttern am Befestigungsrohr montieren.

- 4** Elektrokabel aus Absauggestänge und Gerät miteinander verbinden (Steckverbindung). Dazu die entsprechenden Farben der Adern verbinden. Die schwarzen Kabel sind mit den Ziffern 1 und 2 gekennzeichnet. Adern mit der Ziffer 1 miteinander verbinden und Adern mit der Ziffer 2 verbinden.



- 5** Absaugschlauch in angezeigter Richtung über Tragegestell ziehen.

- 6** Gummimanschette am Gerät über Absaugschlauch klappen und mit Spannschelle fixieren.



- 7** Verbindungsrohr aufstellen, Gummimanschette über das Verbindungsrohr ziehen, bis sie den Metallkragen bedeckt. Die Gummimanschette muss auf dem Kunststoffrohr liegen, damit sie später zum Metallkragen hin abdichtet.



- 8** Gummimanschette zur Hälfte umschlagen, so dass der Metallkragen oben heraussteht.



- 9** Elektrokabel der Absaughaube von unten durch das Verbindungsrohr führen.



- 10** Absaughaube in das Verbindungsrohr einführen und mit einer Drehung befestigen.

- 11** Schelle über den Metallkragen legen und lose befestigen.



- 12** Anschlussstück so weit über das Profilrohr schieben, bis die Schraubenlöcher übereinander passen, und Anschlussstück mit der Schraube am Profilrohr befestigen. Das Elektrokabel muss dabei aus dem Metallkragen herausragen.



- 13** Elektrokabel am Profilrohr mit dem Elektrokabel der Absaughaube verbinden. Dazu die entsprechenden Farben der Adern verbinden. Die schwarzen Kabel sind mit den Ziffern 1 und 2 gekennzeichnet. Adern mit der Ziffer 1 miteinander verbinden und Adern mit der Ziffer 2 verbinden.

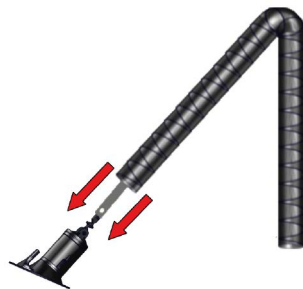
- 14** Die verbundenen Kabel mit einem Kabelbinder am Profilrohr befestigen.

- 15** Überstehende Enden des Kabelbinders abschneiden.

- 16** Absaugschlauch über das Profilrohr bis über den Metallkragen ziehen.

- 17** Lose Schelle über den Absaugschlauch legen und mit dem Schraubendreher festziehen.

- 18** Das untere Ende der Gummimanschette umschlagen, so dass die Spannschelle bedeckt ist.



## 6.2 Netzanschluss herstellen

- ▶ Sicherheitshinweise beachten.
- ⇒ 2.5 Sicherheitshinweise zum elektrischen Netzanschluss auf Seite DE-7

### **⚠ WARNUNG**

#### **Stromschlag durch fehlerhafte Kabel**

Durch beschädigte oder unsachgemäß installierte Kabel kann es zu lebensgefährlichen Stromschlägen kommen.

- ▶ Überprüfen Sie alle spannungsführenden Kabel und Verbindungen auf ordnungsgemäße Installation und Beschädigungen.
- ▶ Lassen Sie schadhafte, deformierte oder verschlissene Teile ausschließlich von einer Elektrofachkraft austauschen.

### **⚠ WARNUNG**

#### **Verletzungsgefahr durch Brand**

Durch unsachgemäße Verwendung oder unsachgemäßen Anschluss kann ein Brand entstehen. Schwere Verbrennungen können die Folge sein.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass die auf dem Typenschild angegebene Betriebsspannung mit der Netzspannung übereinstimmt.

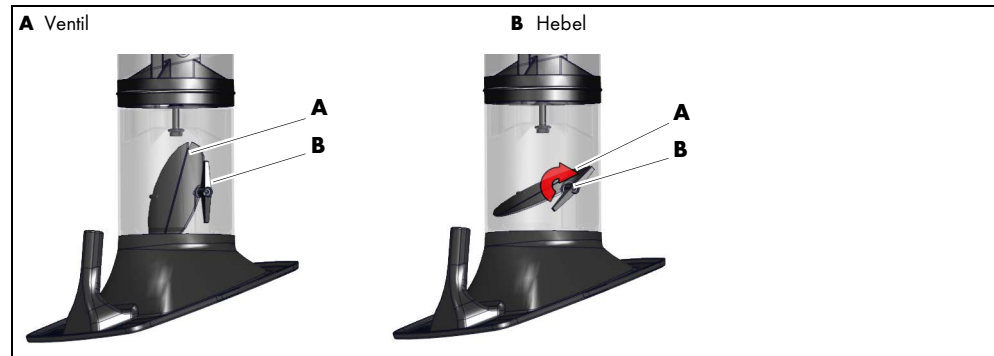
Netzspannung und Absicherung entnehmen Sie:

- ⇒ 4.2 Technische Daten auf Seite DE-8
- ⇒ 1.3 Typenschild auf Seite DE-4
- ⇒ 13 Schaltplan auf Seite DE-21
- ▶ Netzstecker einstecken.

### 6.3 Volumenstrom regeln

Über einen Hebel an der Absaughaube kann der Volumenstrom manuell geregelt werden. Befindet sich der Hebel in senkrechter Stellung, ist das Ventil geöffnet und der abgesaugte Schweißrauch fließt ungehindert. Ist der Hebel in waagerechter Stellung, schließt sich das Ventil und drosselt so den Volumenstrom des abgesaugten Schweißrauchs.

**Abb. 4** Volumenstrom regeln



## 7 Betrieb

### **⚠️ WARNUNG**

#### **Gesundheitsgefährdung durch Einatmen von gesundheitsschädlichen Staub**

Das Gerät enthält ab dem ersten Gebrauch gesundheitschädlichen Staub, der sich auf Oberflächen absetzen und in die Umgebungsluft gelangen kann. Beim Einatmen können die Atemwege geschädigt werden.

- ▶ Überprüfen und tragen Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung.
- ▶ Verwenden Sie das Gerät ausschließlich in Räumen mit ausreichender Belüftung.
- ▶ Betreiben Sie das Gerät ausschließlich mit dem vorgesehenen Filtrationssystem.
- ▶ Öffnen Sie die Servicetür frühestens eine Minute nach Abschalten des Geräts.
- ▶ Halten Sie das Gerät während des Betriebes und des Abreinigungsvorganges geschlossen.
- ▶ Entfernen Sie Staubablagerungen in der Umgebung umgehend mit einem Industriestaubsauger der Staubklasse H oder einem feuchten Tuch.

### **⚠️ WARNUNG**

#### **Verletzungsgefahr durch Brand**

Durch unsachgemäße Verwendung oder unsachgemäßen Anschluss kann ein Brand entstehen. Schwere Verbrennungen können die Folge sein.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass die auf dem Typenschild angegebene Betriebsspannung mit der Anschlussspannung übereinstimmt.
- ▶ Verwenden Sie das Gerät nicht für das Absaugen von Schweißrauch beim Schweißen von ölbenetzten Teilen.
- ▶ Verwenden Sie das Gerät nicht für das Absaugen von brennbaren Stoffen und Flüssigkeiten.
- ▶ Verwenden Sie das Gerät nicht in Staub- sowie Gas-Ex-Bereichen.

### **⚠️ VORSICHT**

#### **Verletzungsgefahr durch sich bewegenden Absaugarm**

Wenn der Absaugarm beim Bewegen des Geräts absteht, kann er umstehende Personen verletzen.

- ▶ Bewegen Sie das Gerät nur mit aufrecht stehendem Absaugarm.

**HINWEIS****Sachschaden durch kippendes Gerät**

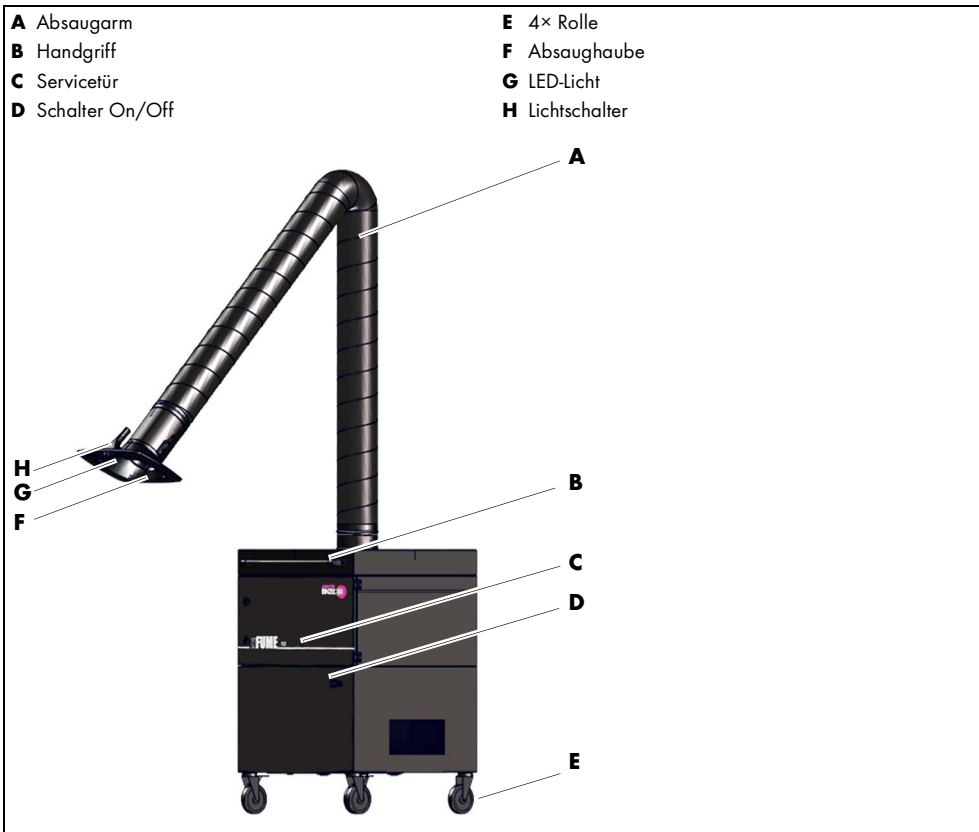
Wenn der Absaugarm beim Bewegen des Geräts absteht, kann das Gerät kippen.

- ▶ Bewegen Sie das Gerät nur mit aufrecht stehendem Absaugarm.

**HINWEIS****Sachschaden durch Überdrehen**

Wenn der Absaugarm über den Anschlag hinaus gedreht wird, kann er beschädigt werden.

- ▶ Drehen Sie den Absaugarm nicht über den Anschlag (max. 350°) hinaus.

**Abb. 5** Aufbau und Funktion

- 1 Absaugarm (**A**) gemäß der Arbeitsaufgabe einstellen.
  - 2 Absaughaube (**F**) gemäß der Arbeitsaufgabe einstellen. Im Betrieb sollte sich die Absaughaube (**F**) ca. 20 cm über dem Schweißpunkt befinden.
  - 3 Elektrische Verbindung herstellen.
  - 4 LED-Licht (**G**) an Absaughaube (**F**) einschalten.
  - 5 Luftvolumen an die Arbeitsaufgabe anpassen.  
⇒ 6.3 Volumenstrom regeln auf Seite DE-13
- ▶ Schalter On/Off (**D**) auf <I> schalten.

**8 Außerbetriebnahme**

- 1 Schalter On/Off (**D**) auf <O> schalten.
- 2 Gerät von Stromversorgung trennen.

## 9 Wartung und Reinigung

Regelmäßige Wartung und Reinigung sind Voraussetzung für eine lange Lebensdauer und eine einwandfreie Funktion. Der Wartungszyklus wird durch die Arbeitsumgebung und die Wartungszeit der Geräte bestimmt. In der Regel beträgt der Wartungszyklus drei Monate. Wenn das Gerät mehr als 8 Stunden täglich betrieben wird, sollte die Wartungszeit je nach Bedarf geändert werden.

### **WARNUNG**

#### **Gesundheitsgefährdung durch Einatmen von gesundheitsschädlichen Staub**

Das Gerät enthält ab dem ersten Gebrauch gesundheitsschädlichen Staub, der sich auf Oberflächen absetzen und in die Umgebungsluft gelangen kann. Beim Einatmen können die Atemwege geschädigt werden.

- ▶ Überprüfen und tragen Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung.
- ▶ Warten und reinigen Sie das Gerät ausschließlich in Räumen mit örtlich gefilterter Zwangsentlüftung.
- ▶ Öffnen Sie die Servicetür frühestens eine Minute nach Abschalten des Geräts.
- ▶ Entfernen Sie Staubablagerungen in der Umgebung umgehend mit einem Industriestaubsauger der Staubklasse H oder einem feuchten Tuch.
- ▶ Tauschen Sie verunreinigte Filterelemente (Vorfilter, Hauptfilter) komplett aus.

### **WARNUNG**

#### **Stromschlag durch fehlerhafte Kabel**

Durch beschädigte oder unsachgemäß installierte Kabel kann es zu lebensgefährlichen Stromschlägen kommen.

- ▶ Überprüfen Sie alle spannungsführenden Kabel und Verbindungen auf ordnungsgemäße Installation und Beschädigungen.
- ▶ Lassen Sie schadhafte, deformierte oder verschlissene Teile ausschließlich von einer Elektrofachkraft austauschen.

### **WARNUNG**

#### **Quetschgefahr**

Durch unsachgemäßes Montieren und Demontieren von Gerätekomponenten können Gliedmaßen gequetscht werden.

- ▶ Greifen Sie nicht in den Gefahrenbereich.
- ▶ Überprüfen und tragen Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung.

### **VORSICHT**

#### **Verletzungsgefahr durch unerwarteten Anlauf**

Wenn das Gerät während Wartungs-, Reinigungs- oder Demontearbeiten unter Spannung steht, können rotierende Teile unerwartet anlaufen und Schnittverletzungen verursachen.

- ▶ Schalten Sie das Gerät aus.
- ▶ Trennen Sie alle elektrischen Verbindungen.

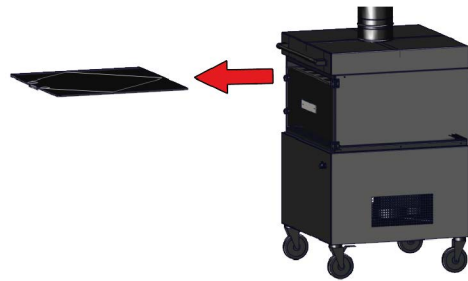
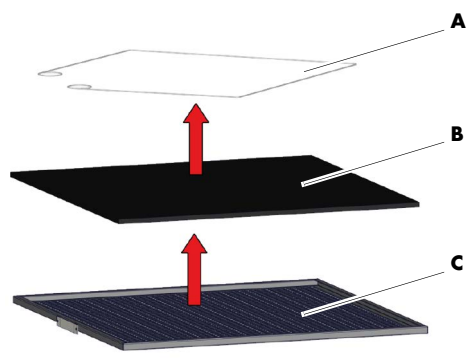
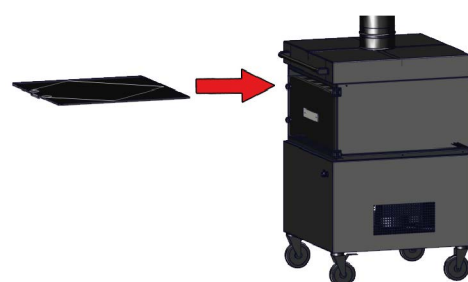
## 9.1 Wartungs- und Reinigungsintervalle

Die angegebenen Intervalle sind Richtwerte und beziehen sich auf den Einschichtbetrieb. Wir empfehlen über die Prüfungen Buch zu führen. Dabei sollte das Datum der Überprüfung, festgestellte Mängel und der Name des Überprüfenden festgehalten werden.

- |                    |  |
|--------------------|--|
| <b>Täglich</b>     | <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Vorfilter und Hauptfilter prüfen und ggf. Filtermatte austauschen.</li> <li>⇒ 9.2 Vorfilter tauschen auf Seite DE-16</li> <li>⇒ 9.3 Hauptfilter tauschen auf Seite DE-17</li> </ul> |
| <b>Wöchentlich</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Absaugarm prüfen und ggf. austauschen.</li> <li>⇒ 9.5 Absaugarm tauschen auf Seite DE-18</li> </ul>   |
| <b>Monatlich</b>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Äußere Oberflächen reinigen.</li> <li>⇒ 9.4 Äußere Oberflächen reinigen auf Seite DE-17</li> </ul>  |

## 9.2 Vorfilter tauschen

Die Filtermatte **(B)** ist das maßgebliche Element, welches bei regelmäßigem Austausch die Lebensdauer des Vorfilters verlängert. Das Reinigen der Filtermatte durch Ausblasen mit Druckluft oder Ausklopfen ist nicht zulässig. Die Filtermatte muss ausgetauscht werden.

- 1 Schalter On/Off **(D)** auf <O> schalten.  
⇒ Abb. 2 Aufbau und Funktion auf Seite DE-8
  - 2 Netzstecker ziehen.
  - 3 Servicetür mit Vierkantschlüssel entriegeln und öffnen.
  - 4 Vorfilter herausnehmen.
- 
- 5 Klemmfeder **(A)** und Filtermatte **(B)** entnehmen.
  - 6 Filtermatte **(B)** entsprechend den örtlichen Bestimmungen entsorgen.  
⇒ 12 Entsorgung auf Seite DE-20
  - 7 Neue Filtermatte **(B)** in das Filtergitter **(C)** einsetzen.
  - 8 Klemmfeder **(A)** einsetzen.
- 
- 9 Vorfilter einsetzen.
  - 10 Servicetür schließen und mit Vierkantschlüssel verriegeln.
- 

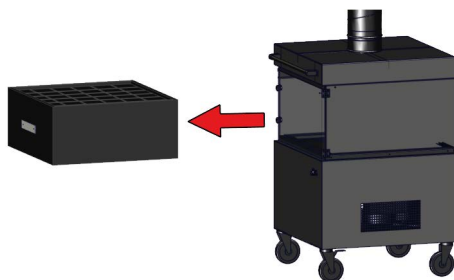


### 9.3 Hauptfilter tauschen

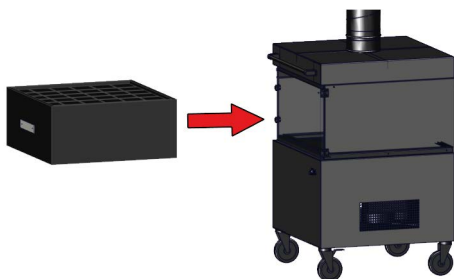
Der Hauptfilter kann nicht gereinigt, nur komplett ausgetauscht werden.

Das Reinigen des Hauptfilters durch Ausblasen mit Druckluft oder Ausklopfen ist nicht zulässig.

- 1 Gerät am On/Off Schalter auf Off schalten.  
⇒ Abb. 2 Aufbau und Funktion auf Seite DE-8
- 2 Netzstecker ziehen.
- 3 Servicetür mit Vierkantschlüssel entriegeln und öffnen.
- 4 Hauptfilter herausnehmen.



- 5 Hauptfilter entsprechend den örtlichen Bestimmungen entsorgen.  
⇒ 12 Entsorgung auf Seite DE-20



- 6 Hauptfilter einsetzen.
- 7 Servicetür schließen und mit Vierkantschlüssel verriegeln.

### 9.4 Äußere Oberflächen reinigen

- 1 Äußere Oberflächen mit geeignetem Industriestaubsauger der Staubklasse H (nach DIN EN 60335-2-69 Anhang AA) oder feuchtem Tuch reinigen.
- 2 Reinigungsrückstände/-tücher entsprechend den örtlichen Bestimmungen entsorgen.

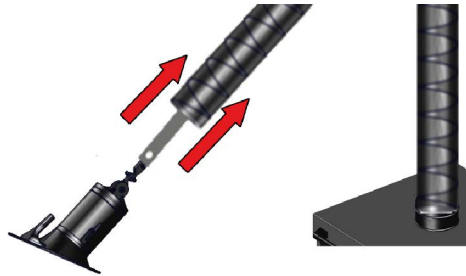
## 9.5 Absaugarm tauschen

**HINWEIS****Reduzierte Absaugleistung durch defekten Absaugschlauch**

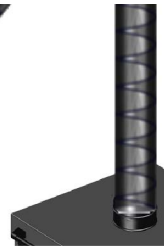
Beschädigungen und Undichtigkeiten am Absaugschlauch verringern die Absaugleistung.

- Prüfen Sie den Absaugschlauch regelmäßig und tauschen Sie diesen ggf. aus.

- 1** Das obere Ende der Gummimanschette an der Absaughaube umklappen, so dass die Spannschelle frei zugänglich ist. Spannschellenschraube lösen.



- 2** Absaugschlauch zurückziehen.

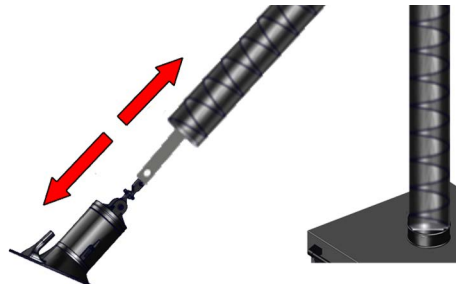


- 3** Kabelbinder aufschneiden.

- 4** Kabelverbindungen trennen.

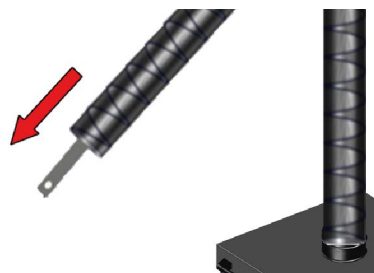


- 5** Schraube zwischen Anschlussstück und Profilrohr lösen und Absaughaube entfernen.



- 6** Das obere Ende der Gummimanschette am Gerät umklappen, so dass die Spannschelle frei zugänglich ist. Spannschellenschraube lösen.

- 7** Absaugschlauch in angezeigter Richtung entfernen und durch neuen ersetzen.



- ⇒ 6.1 Absaugarm montieren auf Seite DE-10 Schritt **5** und Schritt **6**  
 ⇒ 6.1 Absaugarm montieren auf Seite DE-10 Schritt **12** bis Schritt **18**

10 Störungen und deren Behebung

**⚠️ WARNUNG**

**Gesundheitsgefährdung durch Einatmen von gesundheitsschädlichen Staub**  
 Das Gerät enthält ab dem ersten Gebrauch gesundheitsschädlichen Staub, der sich auf Oberflächen absetzen und in die Umgebungsluft gelangen kann. Beim Einatmen können die Atemwege geschädigt werden.

- ▶ Überprüfen und tragen Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung.
- ▶ Verwenden Sie das Gerät ausschließlich in Räumen mit ausreichender Belüftung.
- ▶ Betreiben Sie das Gerät ausschließlich mit dem vorgesehenen Filtrationssystem.
- ▶ Öffnen Sie die Servicetür frühestens eine Minute nach Abschalten des Geräts.
- ▶ Halten Sie das Gerät während des Betriebes und des Abreinigungsvorgangs geschlossen.
- ▶ Entfernen Sie Staubablagerungen in der Umgebung umgehend mit einem Industriestaubsauger der Staubklasse H oder einem feuchten Tuch.

- ▶ Dokumentation der schweißtechnischen Komponenten beachten.
- ▶ Bei Fragen und Problemen an einen entsprechenden Fachhändler oder an ABICOR BINZEL wenden.

**Tab. 3** Störungen und deren Behebung

Störung	Ursache	Behebung
<b>Absaugvolumen zu gering.</b>	Filterelemente gesättigt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Filterelemente austauschen.</li> <li>⇒ 9.2 Vorfilter tauschen auf Seite DE-16</li> <li>⇒ 9.3 Hauptfilter tauschen auf Seite DE-17</li> </ul>
	Absaugarm verstopft.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Blockade aus Absaugarm entfernen.</li> <li>⇒ 6.1 Absaugarm montieren auf Seite DE-10</li> </ul>
	Ventil an Absaughaube geschlossen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Hebel an Absaughaube in senkrechte Stellung bringen und somit Ventil öffnen.</li> <li>⇒ 6.3 Volumenstrom regeln auf Seite DE-13</li> </ul>
<b>Absaugsystem startet nicht.</b>	Stromversorgung nicht in Ordnung.	▶ Elektrische Verbindung prüfen.
	Elektrische Komponente defekt.	▶ Kabel auf Beschädigungen prüfen, ggf. austauschen oder Service kontaktieren.
	Motorschutzschalter defekt.	▶ Prüfen, ggf. austauschen oder Service kontaktieren.
<b>Staub tritt aus.</b>	Filterelemente gesättigt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Filterelemente austauschen.</li> <li>⇒ 9.2 Vorfilter tauschen auf Seite DE-16</li> <li>⇒ 9.3 Hauptfilter tauschen auf Seite DE-17</li> </ul>
	Servicetür nicht geschlossen.	▶ Servicetür schließen.

11 Demontage

**⚠️ VORSICHT**

**Verletzungsgefahr durch unerwarteten Anlauf**  
 Wenn das Gerät während Wartungs-, Reinigungs- oder Demontearbeiten unter Spannung steht, können rotierende Teile unerwartet anlaufen und Schnittverletzungen verursachen.

- ▶ Schalten Sie das Gerät aus.
- ▶ Trennen Sie alle elektrischen Verbindungen.

- ▶ Zur Demontage und Entsorgung des Geräts in umgekehrter Reihenfolge wie in den Kapiteln Inbetriebnahme und Betrieb beschrieben vorgehen.
- ⇒ 6 Inbetriebnahme auf Seite DE-10
- ⇒ 7 Betrieb auf Seite DE-13
- Die Komponenten gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.
- ⇒ 12 Entsorgung auf Seite DE-20

## 12 Entsorgung



Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Geräte unterliegen der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU Elektro- und Elektronik- Altgeräte.

- ▶ Elektrogeräte nicht über den Hausmüll entsorgen.
- ▶ Elektrogeräte vor der ordnungsgemäßen Entsorgung demontieren.  
⇒ 11 Demontage auf Seite DE-19
- ▶ Komponenten von Elektrogeräten getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zuführen.
- ▶ Örtliche Bestimmungen, Gesetze, Vorschriften, Normen und Richtlinien beachten.
- ▶ Für Informationen zur Sammlung und zur Rückgabe von Elektroaltgeräten an Ihre Kommunalbehörde wenden.

### 12.1 Schweißstaub entsorgen

Der gesammelte Schweißstaub muss entsprechend der örtlichen Vorschriften entsorgt werden.

### 12.2 Werkstoffe entsorgen

Dieses Produkt besteht zum größten Teil aus metallischen Werkstoffen, die in Stahl- und Hüttenwerken wieder eingeschmolzen werden können und dadurch nahezu unbegrenzt wiederverwertbar sind. Die verwendeten Kunststoffe sind gekennzeichnet, so dass eine Sortierung und Fraktionierung der Materialien zum späteren Recycling vorbereitet ist.

### 12.3 Betriebsmittel entsorgen

Öle, Schmierfette und Reinigungsmittel dürfen nicht den Boden belasten und in die Kanalisation gelangen. Diese Stoffe müssen in geeigneten Behältern aufbewahrt, transportiert und entsorgt werden. Kontaminierte Reinigungswerkzeuge (Pinsel, Lappen usw.) müssen ebenfalls entsprechend den Angaben des Betriebsmittelherstellers entsorgt werden.

- ▶ Örtliche Bestimmungen und Hinweise zur Entsorgung der vom Betriebsmittelhersteller vorgegebenen Sicherheitsdatenblätter beachten.

Die der Entsorgung der Staubsammelbeutel und der Entsorgungssäcke entspricht den Sondermüllbestimmungen und darf nicht in die Kanalisation gelangen oder zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.

- ▶ Entsprechende örtliche und behördliche Bestimmungen beachten.

### 12.4 Verpackungen

ABICOR BINZEL hat die Transportverpackung auf das Notwendigste reduziert. Bei der Auswahl der Verpackungsmaterialien wird auf eine mögliche Wiederverwertung geachtet.



<b>EN</b>	<b>Translation of the original operating instructions</b>	
<b>1</b>	<b>Identification</b> .....	EN-3
1.1	Marking .....	EN-3
1.2	Declaration of conformity.....	EN-3
1.3	Nameplate.....	EN-5
1.4	Signs and symbols used .....	EN-5
1.5	Classification of the warnings .....	EN-5
<b>2</b>	<b>Safety</b> .....	EN-6
2.1	Designated use.....	EN-6
2.2	Obligations of the operator .....	EN-6
2.3	Warning and notice signs .....	EN-7
2.4	Product-specific safety instructions.....	EN-7
2.5	Safety instructions for the electrical power supply.....	EN-7
2.6	Personal protective equipment.....	EN-8
2.7	Emergency information.....	EN-8
<b>3</b>	<b>Scope of delivery</b> .....	EN-8
<b>4</b>	<b>Product description</b> .....	EN-9
4.1	Assembly and use .....	EN-9
4.2	Technical data .....	EN-9
<b>5</b>	<b>Transport and installation</b> .....	EN-10
<b>6</b>	<b>Commissioning</b> .....	EN-11
6.1	Mounting the extraction arm.....	EN-11
6.2	Establishing the power supply .....	EN-13
6.3	Controlling the volume flow .....	EN-14
<b>7</b>	<b>Operation</b> .....	EN-14
<b>8</b>	<b>Decommissioning</b> .....	EN-15
<b>9</b>	<b>Maintenance and cleaning</b> .....	EN-16
9.1	Maintenance and cleaning intervals.....	EN-17
9.2	Replacing the pre-filter.....	EN-17
9.3	Replacing the primary filter.....	EN-18
9.4	Cleaning outer surfaces.....	EN-18
9.5	Replacing the extraction arm .....	EN-19
<b>10</b>	<b>Faults and troubleshooting</b> .....	EN-20
<b>11</b>	<b>Disassembly</b> .....	EN-21
<b>12</b>	<b>Disposal</b> .....	EN-21
12.1	Disposing of welding dust .....	EN-21
12.2	Disposing of materials .....	EN-21
12.3	Disposing of consumables.....	EN-21
12.4	Packaging .....	EN-21
<b>13</b>	<b>Circuit diagram</b> .....	EN-22

## 1 Identification

The xFUME FLEX fume extraction system is used for extracting fumes generated during welding, cutting and grinding processes. The device may be operated only with original ABICOR BINZEL spare parts. These operating instructions describe only the xFUME FLEX fume extraction system. The device is available in 230 V and 115 V versions.

When used in these operating instructions, the terms "device", "product", and "fume extraction system" always refer to the xFUME FLEX fume extraction system.

### 1.1 Marking

This product fulfills the requirements that apply to the market to which it has been introduced. A corresponding marking has been affixed to the product, if required.

### 1.2 Declaration of conformity

#### (EN) EC Declaration of Conformity



**Manufacturer** Alexander Binzel Schweisstechnik GmbH & Co. KG  
Kiesacker  
35418 Alten-Buseck  
Germany

**Authorized person for the technical documentation** Address see address of manufacturer

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

**Product Description** The xFUME® FLEX extraction system is used to extract welding, cutting and grinding fumes.

**Designation** Extraction system **Function** System for extracting welding, cutting and grinding fumes

**Trade name** xFUME® FLEX **Type**

The aforementioned object of this Declaration described above, by virtue of its design and construction in the version we have brought onto the market, complies with the applicable essential health and safety requirements of the harmonization legislation of the European Union listed below.

This declaration ceases to be valid in case of any modification of the devices without our authorization.


#### Source of information

**Relevant Union harmonisation legislation** 2006/42/EC Machinery (Filing L96 from 29.03.2014)  
2014/30/EU EMC (Filing L96 from 29.03.2014)  
2011/65/EU RoHS (Filing L174 from 01.07.2011)

**Harmonized standards used** ISO 12100:2010  
ISO 13857:2019  
IEC 61000-3-2:2019  
IEC 61000-6-2:2019  
IEC 61000-6-4:2018  
IEC 63000:2018

**Harmonized national standards and technical specifications**

Alten-Buseck, 14.09.2021

Signature   
Prof. Dr.-Ing. Emil Schubert, Managing Director

Archiving:

Document no.: 04-04-2020

14 September-2021

**(EN-GB) UK Declaration of Conformity****UK  
CA**

Original UK declaration of conformity

<b>Manufacturer</b>	Alexander Binzel Schweisstechnik GmbH & Co. KG Kiesacker 35418 Alten-Buseck Germany
<b>Importer UK</b>	ABICOR BINZEL (UK) Ltd. Binzel House, Mill Lane, Winwik Quay Warrington WA2 8UA United Kingdom
<b>Authorized person for the technical documentation</b>	Mark Owens Address see address of Importer UK

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

<b>Product</b>	<b>Description</b>	The xFUME® FLEX extraction system is used to extract welding, cutting and grinding fumes.	
	<b>Designation</b>	Extraction system	<b>Function</b> System for extracting welding, cutting and grinding fumes
	<b>Trade name</b>	xFUME® FLEX	<b>Type</b>

The aforementioned object of this Declaration described above, by virtue of its design and construction in the version we have brought onto the market, complies with the applicable essential health and safety requirements of the UK designated standards used listed below.  
This declaration ceases to be valid in case of any modification of the devices without our authorization.

<b>Relevant Union harmonisation legislation</b>	Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008 S.I. 2008/1597  Electromagnetic Compatibility Regulations 2016 S.I. 2016/1091  The Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Electrical and Electronic Equipment Regulations 2012 S.I. 2012/3032
<b>UK designated standards used</b>	ISO 12100:2010 ISO 13857:2008 IEC 61000-3-2:2014 IEC 61000-6-2:2005 IEC 61000-6-4:2007 IEC 63000:2018

Alten-Buseck, 14.09.2021

Signature

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'E. Schubert', written over a horizontal line.

Prof. Dr.-Ing. Emil Schubert, Managing Director

Archiving:

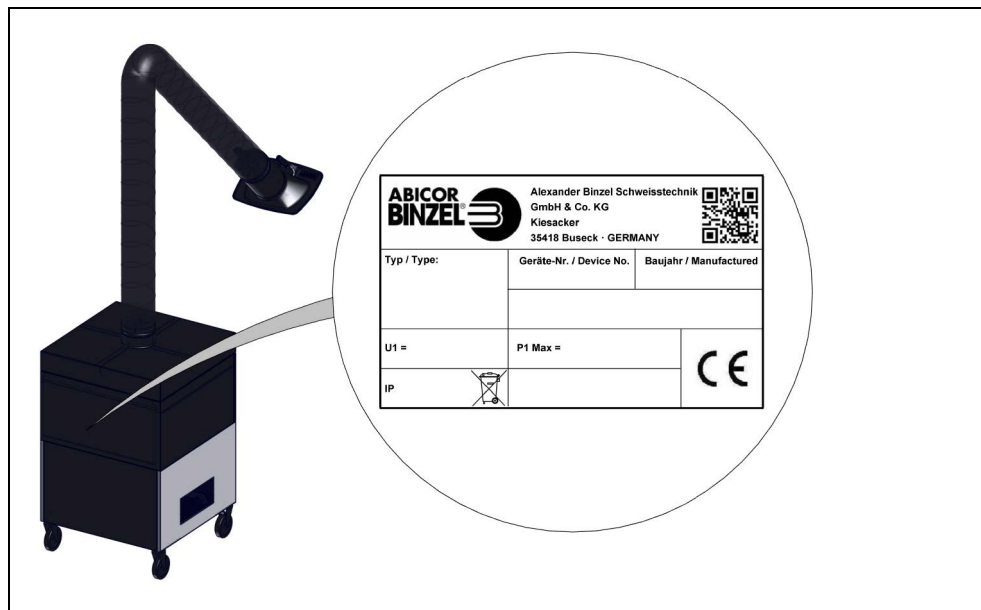
Document no.: 04-04-2020

14 September-2021



### 1.3 Nameplate

Fig. 1 Nameplate



The device is labeled by means of a nameplate on the housing.

- ▶ You will need the device type, device number and year of manufacture for inquiries.

### 1.4 Signs and symbols used

The following signs and symbols are used in the operating instructions:

- ▶ General instructions.
- 1** Action(s) to be carried out in succession.
- Lists.
- ⇒ Cross-reference symbol refers to detailed, supplementary or further information.
- A** Caption, item description.

### 1.5 Classification of the warnings

The warnings used in the operating instructions are divided into four different levels and shown prior to potentially dangerous work steps. The following signal words are used depending on the type of hazard:

#### **⚠ DANGER**

Describes an imminent threatening danger. If not avoided, it may cause severe injuries or death.

#### **⚠ WARNING**

Describes a potentially dangerous situation. If not avoided, this may result in death or serious injuries.

#### **⚠ CAUTION**

Describes a potentially harmful situation. If not avoided, this may result in slight or minor injuries.

#### **NOTICE**

Describes the risk of impairing work results or material damage and indicates irreparable damage to the device or equipment.

## 2 Safety

This chapter describes the essential safety requirements and warns of residual hazards that should be kept in mind to operate the product safely. Non-observance of the safety instructions may result in risks to the life and health of personnel, and environmental damage or material damage.

- ▶ Please observe the attached "Safety Instructions" document.
- ▶ Consult the documentation for additional welding components.

### 2.1 Designated use

The device described in these operating instructions may be used only for the purpose and in the manner described in these operating instructions. The device is used to extract welding fumes and dust that is generated during welding. The device can be used to extract fumes and dust when welding or cutting steel with an alloy content of nickel and chrome under 30%. Any other use is considered improper. Unauthorized modifications or changes to enhance the performance are not permitted.

- ▶ Do not exceed the maximum load data as defined by the documentation supplied. Excessive loads lead to irreparable damage.
- ▶ Do not make any constructive changes to this product.
- ▶ Do not use or store the device outdoors where it is wet.
- ▶ During welding work outdoors, use suitable protection against the weather conditions.
- ▶ Ensure that the volume flow that is led back to the work area during operation does not exceed 50% of the supply air of the installation area. In the event of free room ventilation, the supply air flow corresponds to one room volume per hour. This equals a ventilation rate of 1/h (supply air flow [m<sup>3</sup>/h] = room volume [m<sup>3</sup>] × ventilation rate [1/h]).

### 2.2 Obligations of the operator

#### WARNING

##### **Risk of injury due to electromagnetic fields**

The device can produce electromagnetic fields that could impact the proper function of cardiac pacemakers and implanted defibrillators.

- ▶ Do not use the device if you have a pacemaker or an implanted defibrillator.
  - ▶ The device may be used only in industrial zones according to DIN EN 61000-6-3.
- ▶ Ensure that only qualified personnel are permitted to perform work on the device or system.  
Authorized personnel are:
    - those who are familiar with the basic regulations on occupational safety and accident prevention;
    - those who have been instructed on how to handle the device;
    - those who have read and understood these operating instructions;
    - those who have been trained accordingly;
    - those who are able to recognize possible risks because of their special training, knowledge, and experience.
  - ▶ Keep untrained persons out of the work area.

### Country-specific obligations of the operator

The recirculation of filtered air can lead to health risks and is therefore prohibited in certain countries. For example, when operating the device in France, the cleaned air must be expelled from the building.

- ▶ Observe the local occupational health and safety regulations.

### 2.3 Warning and notice signs

The following warning, notice and mandatory signs can be found on the product:



- ▶ Disconnect the mains plug.



- ▶ Wear a respiratory mask.



The extraction arm can be swiveled to a max. of 350°.

These markings must always be legible. They may not be covered, obscured, painted over, or removed.

### 2.4 Product-specific safety instructions

#### **⚠ WARNING**

##### **Health risk caused by inhaling harmful dust**

The device contains harmful dust that can collect on surfaces and penetrate the ambient air as of the first use. It can damage the respiratory tract when inhaled.

- ▶ Check and wear your personal protective equipment.
- ▶ Use the device only in rooms with sufficient ventilation.
- ▶ The provided filtration system must be used when operating the device.
- ▶ Do not open the service door until at least one minute has passed since the device was switched off.
- ▶ Keep the device closed during operation and during the cleaning process.
- ▶ Immediately remove dust deposits from the environment with a dust class H industrial vacuum cleaner or a damp cloth.

#### **⚠ WARNING**

##### **Fire and explosion hazard due to usage not in accordance with the designated use**

The extraction of flammable, aggressive chemical or oil-laden substances and materials as well as dusts containing aluminum or magnesium can pose a risk of fire and explosion due to chemical reactions. This may result in serious injuries.

- ▶ Use the device according to its designated use only.

### 2.5 Safety instructions for the electrical power supply

- ▶ Ensure that the mains connecting cable is not damaged, for example, by being driven over, crushed or torn.
- ▶ Check the mains connecting cable for damage and wear at regular intervals.
- ▶ Use a 16 A fuse to protect the 115 V or 230 V 50/60 Hz mains connector on the mains side.
- ▶ Only a qualified electrician should replace the mains connecting cable and the mains plug.
- ▶ Splash-water protection and mechanical stability must be ensured when replacing the mains plug of the mains connecting cable.
- ▶ To replace or lengthen the mains connecting cable, use only a rubberized cable of the type H07RN-F3G 1.5/37028 (230 V) or H07RN-F3G 2.5/37029 (115 V).

## 2.6 Personal protective equipment

- ▶ Wear your personal protective equipment (PPE).
- ▶ Ensure that others in close proximity are also wearing personal protective equipment.

Personal protective equipment consists of protective clothing, safety goggles, a class P3 respiratory mask, protective gloves, and safety shoes.

## 2.7 Emergency information

- ▶ In the event of an emergency, immediately disconnect the following supplies: electrical power supply.
- ▶ Extinguish burning oil or emulsions using a CO<sub>2</sub> or powder fire extinguisher.

## 3 Scope of delivery

The following components are included in the scope of supply:

- 1 × fume extraction system xFUME FLEX
- 1 × power supply cable with safety plug
- 1 × extraction arm (length 2 m, 3 m or 4 m)
- 1 × operating instructions
- 1 × "Safety Instructions" document
- 1 × "Warranty" document
- ▶ Order the equipment parts and wear parts separately.
- ▶ The order data and ID numbers for the equipment parts and wear parts can be found in the current product catalog.
- ▶ For more information about points of contact, consultation, and orders, visit [www.binzel-abicor.com](http://www.binzel-abicor.com).

Although the items delivered are carefully checked and packaged, it is not possible to fully rule out the risk of transport damage.

## Goods-in inspection

- ▶ Check for order completeness by checking the delivery note.
- ▶ Check the delivered goods for damage (visual inspection).

## Claim process

- ▶ If goods are damaged, contact the final carrier.
- ▶ Keep the packaging for possible checks by the carrier.

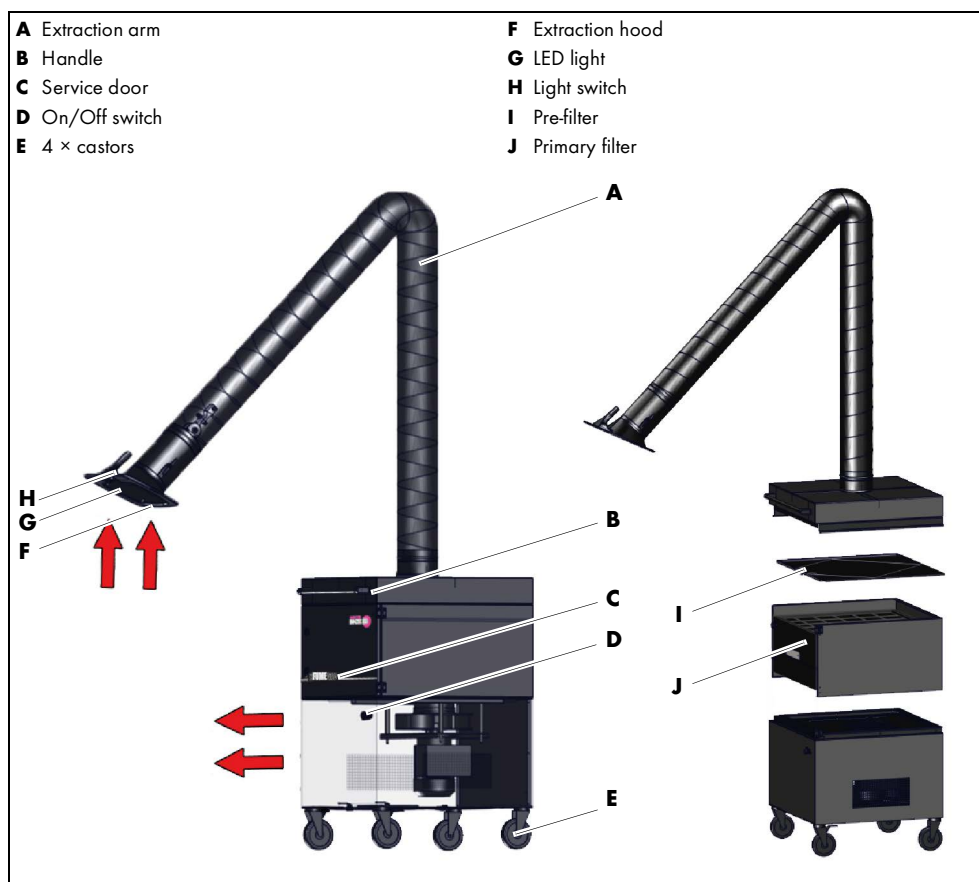
## Returns

- ▶ Use original packaging and packing material for returns.
- ▶ If you have questions concerning the packaging or how to secure the device, contact your supplier, carrier or transport company.

## 4 Product description

### 4.1 Assembly and use

**Fig. 2** Assembly and use



The device is part of a welding, cutting and grinding system. Welding fumes, which are hazardous to health, are generated during welding and grinding, and during laser and plasma cutting. The fumes are filtered and cleaned by the filters inside the device. Welding fumes are extracted through an extraction hood and hose system and then forced through filter elements. The standard configuration of the device has a pre-filter and a primary filter. The pre-filter removes coarse dirt particles from the extracted welding fumes. Fine dirt particles are removed by the primary filter. The dirt particles adhere to the surface of the filter material, which causes the intake pressure on the fan to increase. The cleaned air is then returned via an air exhaust louver. The device can be operated with a flexible extraction arm with a length of 2, 3, or 4 meters.

The device corresponds to the welding fume separation class H13.

### 4.2 Technical data

**Tab. 1** General information

Connection voltage	115 V	230 V
Drive power	1.1 kW	
Line frequency	50 Hz/60 Hz	50 Hz
Primary filter surface area	36 m <sup>2</sup>	
Pre-filter surface area	0.43 m <sup>2</sup>	
Air inlet	Ø = 170 mm	
Air outlet	310 × 142 mm	
Max. air volume flow	1200 m <sup>3</sup> /h	
Sound pressure level LpA	≤ 72 dB (A)	
Weight of device incl. extraction arm	120 - 129 kg	
Dimensions (L x W x H)	700 mm × 700 mm × 1095 mm	
Length of extraction arm	2000, 3000 or 4000 mm	

**Tab. 2** Ambient conditions for transport, storage and operation

<b>Ambient temperature (operation, storage in a closed environment)</b>	0 °C to +40 °C
<b>Ambient temperature (transport)</b>	-15 °C to +40 °C
<b>Relative humidity</b>	Up to 90 % at +20 °C

## 5 Transport and installation

### **WARNING**

#### **Risk of injury due to improper transport and installation**

Improper transport and installation can cause the device to tip or fall over. This may result in serious injuries.

- ▶ Check and wear your personal protective equipment.
- ▶ Ensure that all supply lines and cables do not encroach into the area in which employees are working.
- ▶ Place the device on a suitable base (flat, solid, dry) on which it will not topple over.
- ▶ Note the weight of the device when lifting it.
  - ⇒ 4.2 Technical data on page EN-10
- ▶ Use an appropriate lifting tool with load handling attachment for transporting and installing the device.
- ▶ Transport the device only by the handle.
- ▶ Avoid abrupt lifting and setting down.
- ▶ Do not lift the device over persons or other devices.

### **CAUTION**

#### **Risk of injury due to moving extraction arm**

If the extraction arm is protruding when the device is moved, it could cause injury to people standing nearby.

- ▶ The device should be moved only when the extraction arm is upright.

### **NOTICE**

#### **Material damage due to device tipping over**

If the extraction arm is protruding when the device is moved, it could cause the device to tip over.

- ▶ The device should be moved only when the extraction arm is upright.

### **NOTICE**

#### **Risk of material damage due to improper transport and installation**

Improper transport or installation can cause the device to tip or fall over. This can result in material damage and irreparable damage to the device.

- ▶ Protect the device against weather conditions, such as rain and direct sunlight.
- ▶ Ensure that the device does not make contact if you pass over edging.
- ▶ Use the device only in dry, clean and well-ventilated rooms.
- ▶ Maintain a minimum distance of 1 m from the wall when installing the device to ensure that the device has sufficient ventilation.

- ▶ Install the device and lock the castors.

## 6 Commissioning

### **⚠ WARNING**

#### **Risk of injury due to fire**

Improper use or connection can result in fire. This may result in serious burns.

- ▶ Ensure that the operating voltage specified on the nameplate is suitable for the connection voltage.
- ▶ Do not use the device to extract welding fumes that result from welding oil-wetted parts.
- ▶ Do not use the device to extract flammable substances and liquids.
- ▶ Do not use the device in areas subject to dust or gas explosion hazards.

### 6.1 Mounting the extraction arm

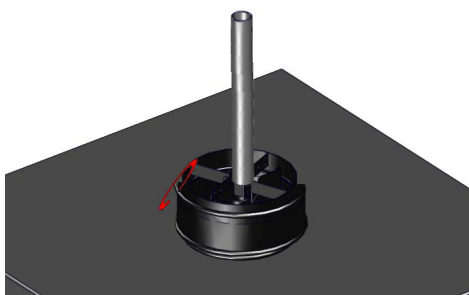
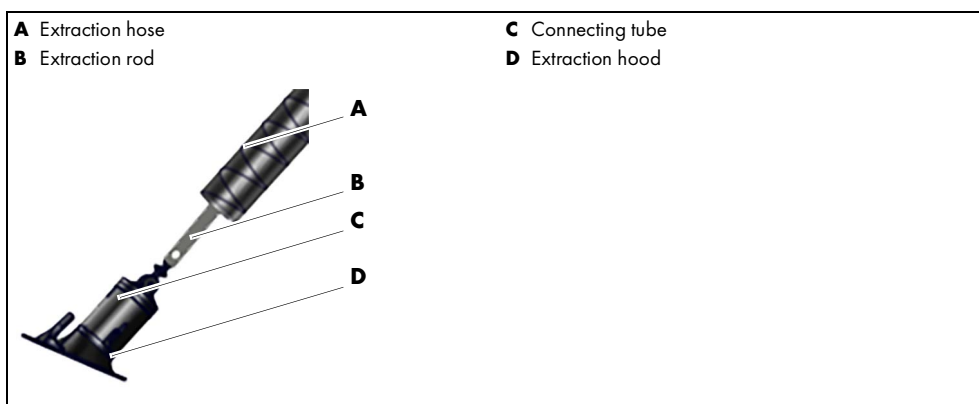
#### **NOTICE**

#### **Material damage due to excessive rotation**

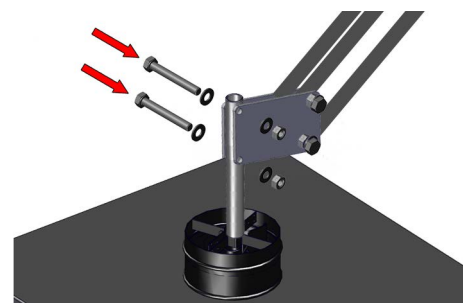
The extraction arm may become damaged if it is rotated past its limit stop.

- ▶ Do not rotate the extraction arm past the limit stop (max. 350°).

**Fig. 3** Attaching the extraction hose



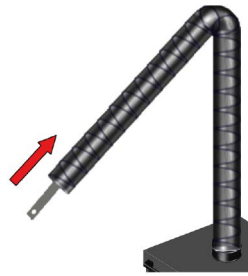
- 1** Push the rubber sleeve over the connecting piece and unfold outward.



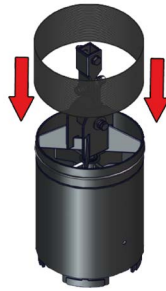
- 2** Lay the gripping clamp over the rubber sleeve.

- 3** Mount the extraction rod on the mounting tube with two M8 hexagon bolts, washers and hexagon nuts.

- 4** Connect the electric cable that extends from the extraction rod to the device (plug-in connection). Connect the corresponding cable colors. The black cables are labeled with the numbers 1 and 2. Connect the cables with the number 1 and connect the cables with the number 2.



**5** Pull the extraction hose over the handle in the direction shown.



**6** Fold the rubber sleeve on the device over the extraction hose and fix with the gripping clamp.

**7** Place the connecting tube in position and pull the rubber sleeve over the connecting tube until it covers the metal flange. The rubber sleeve must be on the plastic tube so that it subsequently creates a seal with the metal flange.



**8** Fold the rubber sleeve down halfway, so that the metal flange is protruding at the top.



**9** Feed the extraction hood's electric cable through the connecting tube from the bottom.



**10** Insert the extraction hood into the connecting tube and rotate it once to secure it in place.

**11** Place the clamp over the metal flange and attach it loosely.

**12** Slide the connector over the profile tube until the screw holes are aligned and then secure the connector to the profile tube using the screw. The electric cable must be protruding out of the metal flange.





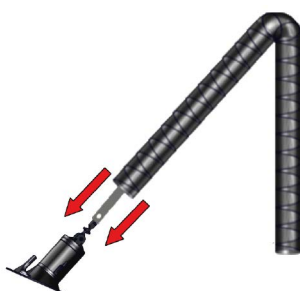


- 13** Connect the electric cable on the profile tube with the electric cable of the extraction hood. Connect the corresponding cable colors. The black cables are labeled with the numbers 1 and 2. Connect the cables with the number 1 and connect the cables with the number 2.

- 14** Use a cable tie to secure the connected cables on the profile tube.

- 15** Trim any protruding ends of the cable tie.

- 16** Pull the extraction hose over the profile tube until it is over the metal flange.



- 17** Place the loosely attached clamp over the extraction hose and use the screwdriver to secure it in place.

- 18** Fold over the bottom edge of the rubber sleeve so that the clamp is covered.

## 6.2 Establishing the power supply

- ▶ Note the safety instructions.

⇒ 2.5 Safety instructions for the electrical power supply on page EN-8

### **⚠ WARNING**

#### **Electric shock due to defective cables**

Damaged or improperly installed cables can lead to fatal electric shock.

- ▶ Check all live cables and connections for proper installation and damage.
- ▶ Damaged, deformed or worn parts should only be replaced by a qualified electrician.

### **⚠ WARNING**

#### **Risk of injury due to fire**

Improper use or connection can result in fire. This may result in serious burns.

- ▶ Ensure that the operating voltage specified on the nameplate is suitable for the mains voltage.

For the mains voltage and the fuse protection, please refer to:

⇒ 4.2 Technical data on page EN-10

⇒ 1.3 Nameplate on page EN-6

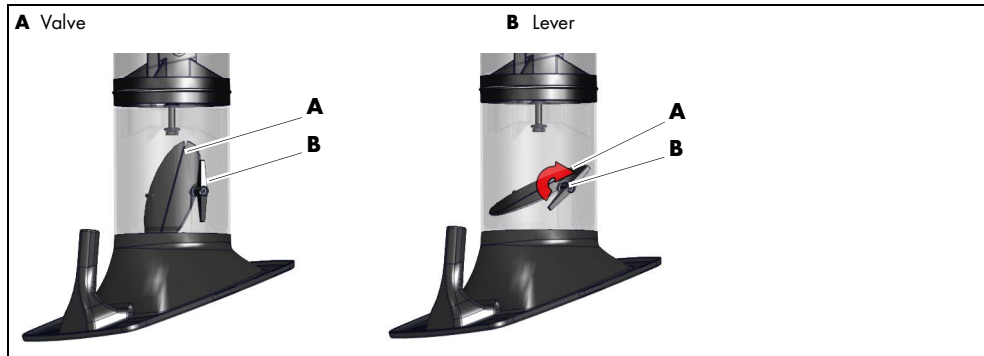
⇒ 13 Circuit diagram on page EN-23

- ▶ Plug in the power plug.

### 6.3 Controlling the volume flow

A lever on the extraction hood can be used to manually control the volume flow. When the lever is vertical, the valve is open and the extracted welding fumes flow unimpeded. If the lever is horizontal, the valve closes and limits the volume flow of the extracted welding fumes.

**Fig. 4** Controlling the volume flow



## 7 Operation

### **⚠ WARNING**

#### **Health risk caused by inhaling harmful dust**

The device contains harmful dust that can collect on surfaces and penetrate the ambient air as of the first use. It can damage the respiratory tract when inhaled.

- ▶ Check and wear your personal protective equipment.
- ▶ Use the device only in rooms with sufficient ventilation.
- ▶ The provided filtration system must be used when operating the device.
- ▶ Do not open the service door until at least one minute has passed since the device was switched off.
- ▶ Keep the device closed during operation and during the cleaning process.
- ▶ Immediately remove dust deposits from the environment with a dust class H industrial vacuum cleaner or a damp cloth.

### **⚠ WARNING**

#### **Risk of injury due to fire**

Improper use or connection can result in fire. This may result in serious burns.

- ▶ Ensure that the operating voltage specified on the nameplate is suitable for the connection voltage.
- ▶ Do not use the device to extract welding fumes that result from welding oil-wetted parts.
- ▶ Do not use the device to extract flammable substances and liquids.
- ▶ Do not use the device in areas subject to dust or gas explosion hazards.

### **⚠ CAUTION**

#### **Risk of injury due to moving extraction arm**

If the extraction arm is protruding when the device is moved, it could cause injury to people standing nearby.

- ▶ The device should be moved only when the extraction arm is upright.

### **NOTICE**

#### **Material damage due to device tipping over**

If the extraction arm is protruding when the device is moved, it could cause the device to tip over.

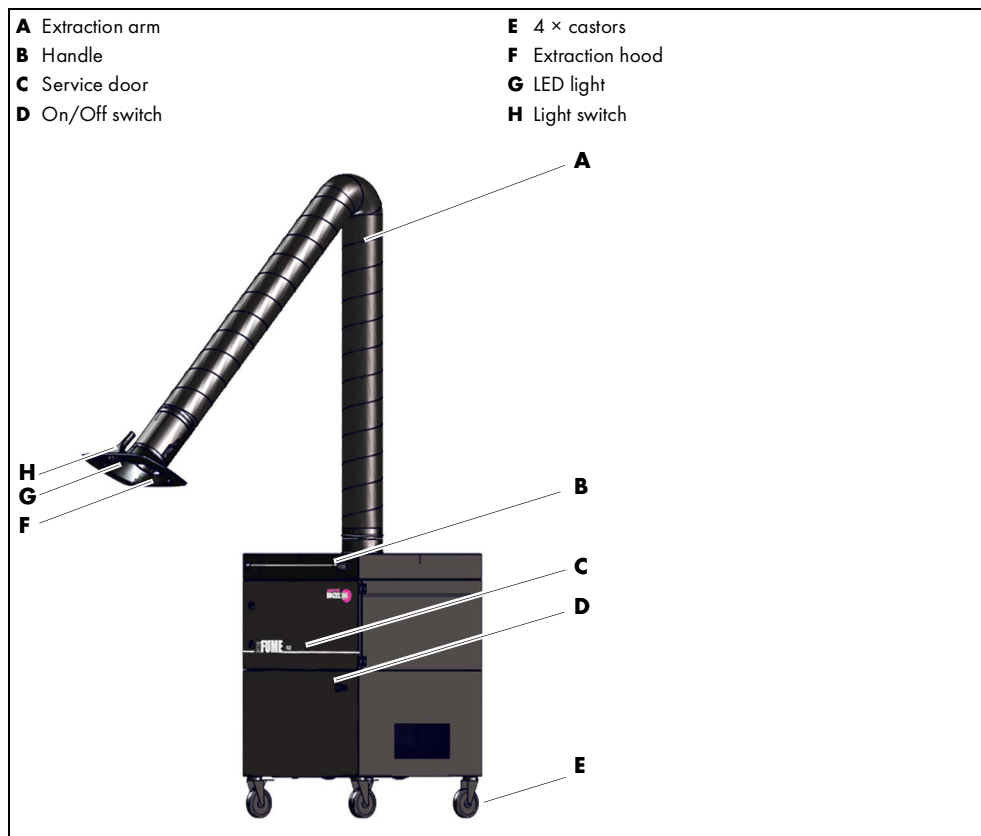
- ▶ The device should be moved only when the extraction arm is upright.

### **NOTICE**

#### **Material damage due to excessive rotation**

The extraction arm may become damaged if it is rotated past its limit stop.

- ▶ Do not rotate the extraction arm past the limit stop (max. 350°).

**Fig. 5** Assembly and use

- 1 Adjust the extraction arm **(A)** to accommodate the work task.
  - 2 Adjust the extraction hood **(F)** to accommodate the work task. The extraction hood **(F)** must be located approx. 20 cm above the welding point during operation.
  - 3 Establish an electrical connection.
  - 4 Switch on the LED light **(G)** on the extraction hood **(F)**.
  - 5 Adjust air volume to the work task.  
 ⇒ 6.3 Controlling the volume flow on page EN-15
- Turn the On/Off switch **(D)** to <I>.

## 8 Decommissioning

- 1 Turn the On/Off switch **(D)** to <O>.
- 2 Disconnect the device from the power supply.

## 9 Maintenance and cleaning

Scheduled maintenance and cleaning are prerequisites for a long service life and trouble-free operation. The maintenance cycle is determined by the work environment and by the length of the scheduled intervals between maintenance of the devices. The maintenance cycle is usually three months. If the device is operated for more than 8 hours a day, the maintenance intervals should be changed as needed.

### WARNING

#### Health risk caused by inhaling harmful dust

The device contains harmful dust that can collect on surfaces and penetrate the ambient air as of the first use. It can damage the respiratory tract when inhaled.

- ▶ Check and wear your personal protective equipment.
- ▶ Maintenance and cleaning of the device must only be carried out in rooms with locally filtered forced ventilation.
- ▶ Do not open the service door until at least one minute has passed since the device was switched off.
- ▶ Immediately remove dust deposits from the environment with a dust class H industrial vacuum cleaner or a damp cloth.
- ▶ Replace the contaminated filter elements (pre-filter, primary filter) in their entirety.

### WARNING

#### Electric shock due to defective cables

Damaged or improperly installed cables can lead to fatal electric shock.

- ▶ Check all live cables and connections for proper installation and damage.
- ▶ Damaged, deformed or worn parts should only be replaced by a qualified electrician.

### WARNING

#### Risk of crushing

Limbs can be crushed if device components are improperly installed or uninstalled.

- ▶ Keep your hands out of the danger zone.
- ▶ Check and wear your personal protective equipment.

### CAUTION

#### Risk of injury due to unexpected start

If power is supplied during maintenance, cleaning or disassembly, rotating parts can start running unexpectedly and lead to injuries from cuts.

- ▶ Switch off the device.
- ▶ Disconnect all electrical connections.

## 9.1 Maintenance and cleaning intervals

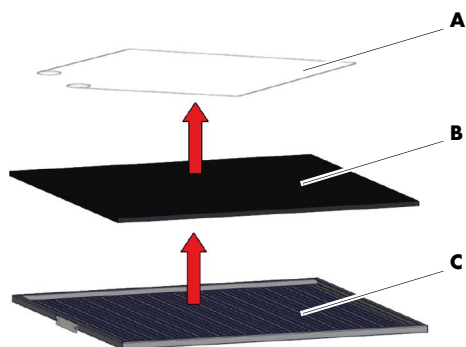
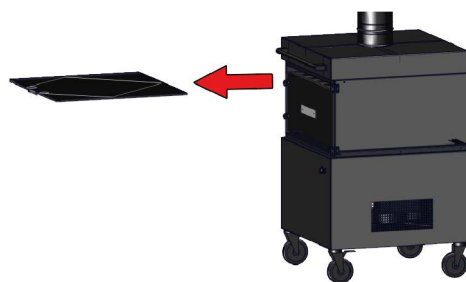
The specified intervals are standard values and refer to single-shift operation. We recommend recording the inspections. The date of the inspection, the detected defects and the name of the inspector must be observed.

- |                |  |
|----------------|--|
| <b>Daily</b>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Check the pre-filter and primary filter and replace as needed.               <ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ 9.2 Replacing the pre-filter on page EN-18</li> <li>⇒ 9.3 Replacing the primary filter on page EN-19</li> </ul> </li> </ul> |
| <b>Weekly</b>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Check the extraction arm and replace as needed.               <ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ 9.5 Replacing the extraction arm on page EN-20</li> </ul> </li> </ul>  |
| <b>Monthly</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Clean outer surfaces.               <ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ 9.4 Cleaning outer surfaces on page EN-19</li> </ul> </li> </ul>   |

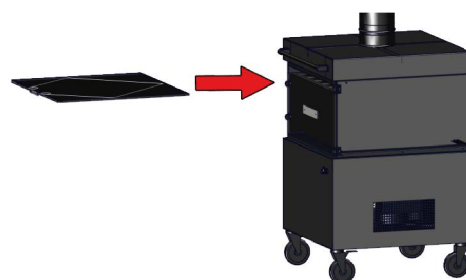
## 9.2 Replacing the pre-filter

The filter pad **(B)** is the most important element. When replaced regularly, the service life of the pre-filter is prolonged. Cleaning the filter pad with compressed air or a hammer is not permitted. The filter pad must be replaced.

- 1 Turn the On/Off switch **(D)** to <O>.
  - ⇒ Fig. 2 Assembly and use on page EN-10
- 2 Pull out the mains plug.
- 3 Unlock and open the service door using a square wrench.
- 4 Remove the pre-filter.



- 5 Remove the spring clamp **(A)** and filter pad **(B)**.
- 6 Dispose of the filter pad **(B)** in accordance with local regulations.
  - ⇒ 12 Disposal on page EN-22
- 7 Insert a new filter pad **(B)** into the filter grill **(C)**.
- 8 Insert the spring clamp **(A)**.



- 9 Insert the pre-filter.

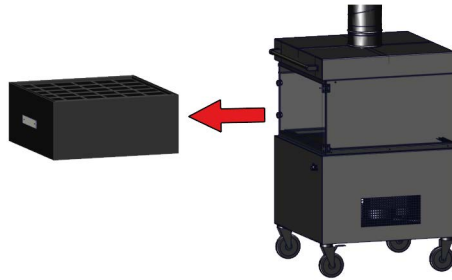
- 10 Close the service door and lock it using a square wrench.

### 9.3 Replacing the primary filter

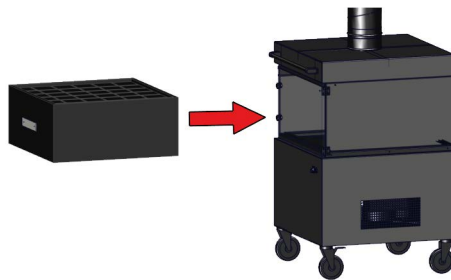
The primary filter cannot be cleaned; it must be completely replaced.

Cleaning the primary filter with compressed air or a hammer is not permitted.

- 1 Use the On/Off switch to switch the device to Off.  
⇒ Fig. 2 Assembly and use on page EN-10
- 2 Pull out the mains plug.
- 3 Unlock and open the service door using a square wrench.
- 4 Remove the primary filter.



- 5 Dispose of the primary filter in accordance with local regulations.  
⇒ 12 Disposal on page EN-22



- 6 Insert the primary filter.

- 7 Close the service door and lock it using a square wrench.

### 9.4 Cleaning outer surfaces

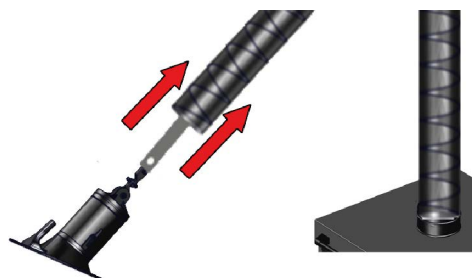
- 1 Clean outer surfaces with a suitable industrial vacuum cleaner (dust class H in accordance with DIN EN 60335-2-69 Appendix AA) or a damp cloth.
- 2 Dispose of cleaning residues/cloths in accordance with local regulations.

## 9.5 Replacing the extraction arm

**NOTICE****Reduced extraction capacity due to a defective extraction hose**

Damage to the extraction hose and leaks negatively impact extraction performance.

- ▶ Check the extraction hose regularly and replace it as needed.



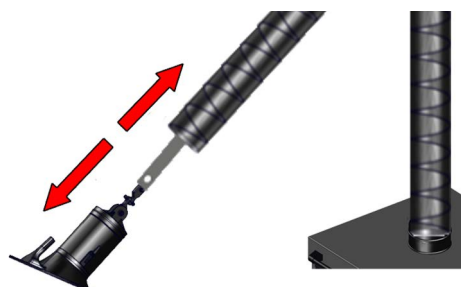
- 1 Fold the upper end of the rubber sleeve on the extraction hood so that the gripping clamp is accessible. Loosen the gripping clamp screw.

- 2 Retract the extraction hose.

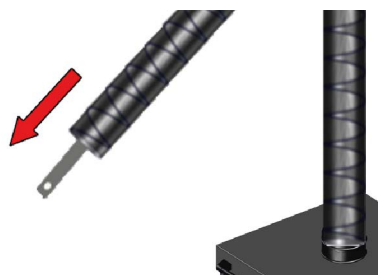


- 3 Cut open the cable tie.

- 4 Disconnect the cable connections.



- 5 Loosen the screw between the connector and profile tube and remove the extraction hood.



- 6 Fold the upper end of the rubber sleeve on the device so that the gripping clamp is accessible. Loosen the gripping clamp screw.

- 7 Remove the extraction hose in the direction shown and replace it with a new one.

⇒ 6.1 Mounting the extraction arm on page EN-12 step **5** and step **6**

⇒ 6.1 Mounting the extraction arm on page EN-12 step **12** to step **18**

## 10 Faults and troubleshooting

**⚠ WARNING****Health risk caused by inhaling harmful dust**

The device contains harmful dust that can collect on surfaces and penetrate the ambient air as of the first use. It can damage the respiratory tract when inhaled.

- ▶ Check and wear your personal protective equipment.
- ▶ Use the device only in rooms with sufficient ventilation.
- ▶ The provided filtration system must be used when operating the device.
- ▶ Do not open the service door until at least one minute has passed since the device was switched off.
- ▶ Keep the device closed during operation and during the cleaning process.
- ▶ Immediately remove dust deposits from the environment with a dust class H industrial vacuum cleaner or a damp cloth.

- ▶ Observe the documentation for the welding components.
- ▶ Contact your retailer or ABICOR BINZEL in the event of questions or problems.

**Tab. 3** Faults and troubleshooting

<b>Fault</b>	<b>Cause</b>	<b>Troubleshooting</b>
<b>Extraction volume too low.</b>	Filter elements saturated.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Replace the filter elements.</li> <li>⇒ 9.2 Replacing the pre-filter on page EN-18</li> <li>⇒ 9.3 Replacing the primary filter on page EN-19</li> </ul>
	Extraction arm is blocked.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Remove the blockage from the extraction arm.</li> <li>⇒ 6.1 Mounting the extraction arm on page EN-12</li> </ul>
	Close the extraction hood valve.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Bring the extraction hood lever into the vertical position to open the valve.</li> <li>⇒ 6.3 Controlling the volume flow on page EN-15</li> </ul>
<b>External extraction system does not start.</b>	The power supply is faulty.	▶ Check the electrical connection.
	Electrical components defective.	▶ Check the cable for damage and replace as needed or contact customer service.
	Motor protective switch defective.	▶ Check and replace as needed, or contact customer service.
<b>Dust is escaping the system.</b>	Filter elements saturated.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Replace the filter elements.</li> <li>⇒ 9.2 Replacing the pre-filter on page EN-18</li> <li>⇒ 9.3 Replacing the primary filter on page EN-19</li> </ul>
	Service door not closed.	▶ Close the service door.



## 11 Disassembly

### **CAUTION**

#### **Risk of injury due to unexpected start**

If power is supplied during maintenance, cleaning or disassembly, rotating parts can start running unexpectedly and lead to injuries from cuts.

- ▶ Switch off the device.
- ▶ Disconnect all electrical connections.

- ▶ Follow the instructions described in chapters Commissioning and Operation in reverse order to disassemble and dispose of the device.

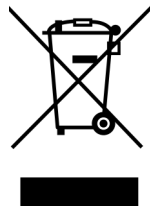
⇒ 6 Commissioning on page EN-12

⇒ 7 Operation on page EN-15

Dispose of the components in accordance with legal regulations.

⇒ 12 Disposal on page EN-22

## 12 Disposal



Equipment marked with this symbol is covered by European Directive 2012/19/EU on waste electrical and electronic equipment (WEEE).

- ▶ Do not dispose of electrical and electronic equipment with household waste.
- ▶ Disassemble electrical equipment prior to proper disposal.
  - ⇒ 11 Disassembly on page EN-22
- ▶ Collect components of electrical equipment separately and recycle them in an environmentally friendly manner.
- ▶ Observe local regulations, laws, provisions, standards and guidelines.
- ▶ Please consult your local authority for information about collection and return of electrical devices.

### 12.1 Disposing of welding dust

All welding dust collected must be disposed of in accordance with local regulations.

### 12.2 Disposing of materials

This product is mainly made of metallic materials that can be melted in steel and iron works and are thus almost infinitely recyclable. The plastic materials used are labeled in preparation for their sorting and separation for later recycling.

### 12.3 Disposing of consumables

Oil, greases and cleaning agents must not contaminate the ground or enter the sewage system. These substances must be stored, transported and disposed of in suitable containers. Contaminated cleaning tools (brushes, rags, etc.) must also be disposed of in accordance with the information provided by the consumables' manufacturer.

- ▶ Observe the relevant local regulations and disposal instructions in the safety data sheets specified by the manufacturer of the consumables.

The disposal of dust collecting bags and disposal bags is subject to special waste regulations. The dust must not enter sewage systems or be disposed of together with normal household waste.

- ▶ Observe the local and official regulations.

### 12.4 Packaging

ABICOR BINZEL has reduced the transport packaging to the necessary minimum. The ability to recycle packaging materials is always considered during their selection.



**Notes**

<b>FR</b>	<b>Traduction du mode d'emploi d'origine</b>	
<b>1</b>	<b>Identification</b> .....	FR-3
1.1	Marquage.....	FR-3
1.2	Déclaration de conformité.....	FR-3
1.3	Plaque signalétique.....	FR-4
1.4	Signes et symboles utilisés.....	FR-4
1.5	Classification des consignes d'avertissement .....	FR-4
<b>2</b>	<b>Sécurité</b> .....	FR-5
2.1	Utilisation conforme aux dispositions .....	FR-5
2.2	Obligations de l'exploitant.....	FR-5
2.3	Plaques indicatrices et d'avertissement .....	FR-6
2.4	Consignes de sécurité spécifiques au produit.....	FR-6
2.5	Consignes de sécurité concernant le raccordement électrique.....	FR-7
2.6	Équipement de protection individuelle.....	FR-7
2.7	Instructions concernant les situations d'urgence.....	FR-7
<b>3</b>	<b>Matériel fourni</b> .....	FR-7
<b>4</b>	<b>Description du produit</b> .....	FR-8
4.1	Structure et fonctionnement.....	FR-8
4.2	Caractéristiques techniques .....	FR-8
<b>5</b>	<b>Transport et installation</b> .....	FR-9
<b>6</b>	<b>Mise en service</b> .....	FR-10
6.1	Montage du bras d'aspiration.....	FR-10
6.2	Branchement électrique.....	FR-12
6.3	Réglage du débit volumique.....	FR-13
<b>7</b>	<b>Fonctionnement</b> .....	FR-13
<b>8</b>	<b>Mise hors service</b> .....	FR-14
<b>9</b>	<b>Entretien et nettoyage</b> .....	FR-15
9.1	Intervalles d'entretien et de nettoyage.....	FR-16
9.2	Remplacement du préfiltre.....	FR-16
9.3	Remplacement du filtre principal .....	FR-17
9.4	Nettoyage des surfaces externes .....	FR-17
9.5	Remplacement du bras d'aspiration.....	FR-18
<b>10</b>	<b>Dépannage</b> .....	FR-19
<b>11</b>	<b>Démontage</b> .....	FR-19
<b>12</b>	<b>Élimination</b> .....	FR-20
12.1	Élimination de la poussière de soudage.....	FR-20
12.2	Élimination des matériaux .....	FR-20
12.3	Élimination des produits consommables .....	FR-20
12.4	Emballages.....	FR-20
<b>13</b>	<b>Schéma de connexion</b> .....	FR-21

## 1 Identification

Le dispositif d'aspiration de gaz de combustion xFUME FLEX est utilisé pour extraire les fumées de soudage, de coupage et de meulage. Le dispositif ne doit être utilisé qu'avec des pièces détachées ABICOR BINZEL d'origine. Ce mode d'emploi décrit seulement le dispositif d'aspiration de gaz de combustion xFUME FLEX. Le dispositif est disponible dans les versions 230 V et 115 V.

Les termes « dispositif », « produit » et « dispositif d'aspiration de gaz de combustion » utilisés ci-après dans le présent mode d'emploi désignent toujours le dispositif d'aspiration de gaz de combustion xFUME FLEX.

### 1.1 Marquage

Le produit répond aux exigences de mise sur le marché en vigueur des marchés respectifs. Tous les marquages nécessaires sont apposés sur le produit.

### 1.2 Déclaration de conformité

#### (FR) Déclaration de conformité CE




<b>Fabricant</b>	Alexander Binzel Schweisstechnik GmbH & Co. KG Kiesacker 35418 Alten-Buseck Allemagne		
<b>Personne autorisée à constituer le dossier technique</b>	Adresse, voire fabricant		
La présente déclaration de conformité est établie sous la seule responsabilité du fabricant.			
<b>Produit</b>	<b>Description</b>	Le dispositif d'aspiration xFUME® FLEX est utilisé pour extraire les fumées de soudage, de coupage et de meulage.	
	<b>Désignation</b>	Dispositif d'aspiration	<b>Fonction</b> Dispositif d'aspiration des fumées de soudage, de coupage et de meulage
	<b>Appellation commerciale</b>	xFUME® FLEX	<b>Type</b>

L'objet de la déclaration décrit ci-dessus est, en termes de conception et de construction de la version mise en circulation par nos soins, conforme aux exigences fondamentales et pertinentes en matière de sécurité et de santé des règles d'harmonisation de l'Union indiquées ci-dessous.  
Cette déclaration perd sa validité en cas de modification des produits non convenue avec nous.

		Références
<b>Règles d'harmonisation pertinentes de l'Union</b>	2006/42/CE Machines	(JO L96 du 29/03/2014)
	2014/30/UE CEM	(JO L96 du 29.03.2014)
	2011/65/UE RoHS	(JO L174 du 01/07/2011)
<b>Normes harmonisées appliquées</b>	ISO 12100:2010 ISO 13857:2019 IEC 61000-3-2:2019 IEC 61000-6-2:2019 IEC 61000-6-4:2018 IEC 63000:2018	
<b>Normes nationales appliquées et spécifications techniques</b>		

Alten-Buseck, 14.09.2021

Signature   
Pr. Dr.-Ing. Emil Schubert, Directeur général

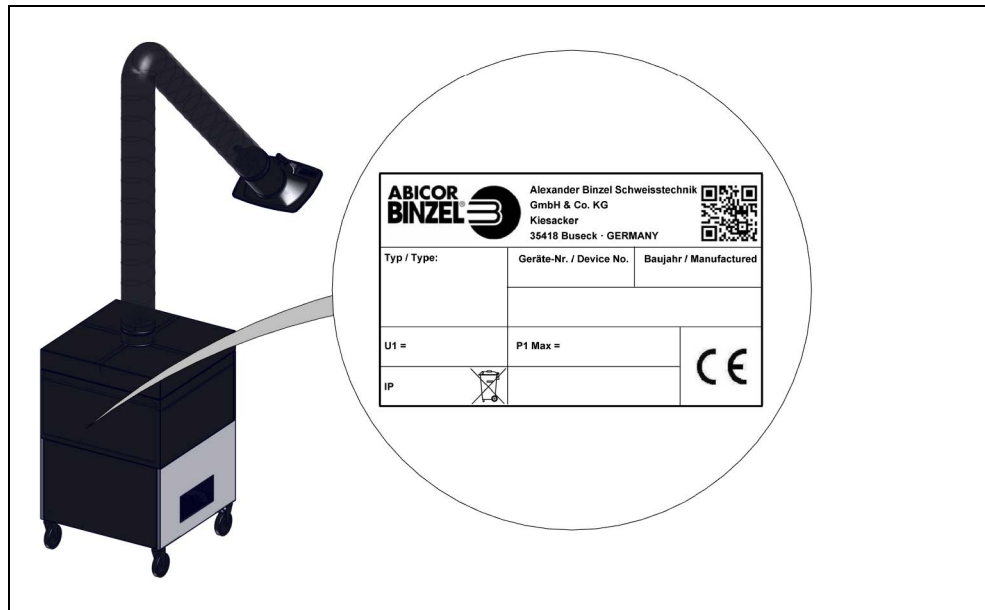
Archivage :

Document n °: 04-04-2020

14-septembre-2021

### 1.3 Plaque signalétique

Fig. 1 Plaque signalétique



Le dispositif porte une plaque signalétique.

- Pour tous renseignements complémentaires, garder à disposition le type d'appareil, le numéro d'appareil et l'année de fabrication indiqués sur la plaque signalétique.

### 1.4 Signes et symboles utilisés

Dans le mode d'emploi, les signes et symboles suivants sont utilisés :

- Instructions de manipulation générales.
- 1 Étapes énumérées devant être exécutées dans l'ordre.
- Énumérations.
- ⇒ Symbole de renvoi faisant référence à des informations détaillées, complémentaires ou supplémentaires.
- A Légende, désignation de la position.

### 1.5 Classification des consignes d'avertissement

Les consignes d'avertissement utilisées dans le mode d'emploi sont divisées en quatre niveaux différents. Elles sont indiquées avant les étapes de travail potentiellement dangereuses. Selon le type de danger, les mentions d'avertissement suivantes sont utilisées :

#### DANGER

Signale un danger imminent qui, s'il n'est pas évité, entraîne des blessures corporelles extrêmement graves ou la mort.

#### AVERTISSEMENT

Signale une situation éventuellement dangereuse qui, si elle n'est pas évitée, peut entraîner des blessures graves ou la mort.

#### ATTENTION

Signale un risque éventuel qui, s'il n'est pas évité, peut entraîner des blessures plus ou moins graves.

#### AVIS

Signale le risque d'obtenir un résultat de travail non satisfaisant et de provoquer des dommages et des dégâts irréparables du dispositif ou de l'équipement.

## 2 Sécurité

Le chapitre suivant présente les consignes de sécurité de base et signale les risques résiduels qui doivent être pris en compte afin d'utiliser le produit de manière sûre. Le non-respect des consignes de sécurité peut entraîner un risque pour la vie et la santé de personnes et peut causer des dégâts sur l'environnement ou des dommages aux biens.

- ▶ Respectez les consignes de sécurité figurant dans le document « Safety Instructions » joint à ce manuel.
- ▶ Respectez la documentation des autres éléments de l'installation de soudage.

### 2.1 Utilisation conforme aux dispositions

Le dispositif décrit dans ce mode d'emploi ne doit être utilisé qu'aux fins et de la manière décrites dans le mode d'emploi. Le dispositif est utilisé pour l'aspiration des fumées et de la poussière dues au soudage. Le dispositif peut être utilisé pour l'aspiration lors du soudage ou du coupage des aciers alliés avec un pourcentage en nickel et chrome inférieur à 30 %. Toute autre utilisation du produit est considérée comme non conforme. Les transformations ou modifications effectuées de manière arbitraire pour augmenter la puissance sont interdites.

- ▶ Ne dépassez pas les capacités maximales indiquées dans la documentation. Les surcharges provoquent des dégâts irréparables.
- ▶ Il est interdit d'apporter des modifications constructives à ce produit.
- ▶ N'utilisez ou ne stockez pas le dispositif à l'air libre dans des conditions humides.
- ▶ En cas d'utilisation à l'air libre, une protection adéquate contre les influences atmosphériques doit être utilisée.
- ▶ Lors de l'utilisation, veillez à ce que le débit volumique réinjecté dans la zone de travail ne dépasse pas 50 % de l'air soufflé du lieu d'installation. En cas d'aération libre du lieu d'installation, la quantité d'air soufflé s'élève au volume d'air de la salle par heure. Cela correspond à un renouvellement d'air de 1 par heure (air soufflé [m<sup>3</sup>/h] = volume de la salle [m<sup>3</sup>] × Renouvellement d'air [1/h]).

### 2.2 Obligations de l'exploitant

#### AVERTISSEMENT

##### **Risque de blessure lié aux champs électromagnétiques**

Le dispositif peut générer des champs électromagnétiques qui peuvent perturber le fonctionnement des stimulateurs cardiaques et des défibrillateurs implantés.

- ▶ N'utilisez pas le dispositif si vous portez un stimulateur cardiaque ou un défibrillateur implanté.
- ▶ Utilisez le dispositif exclusivement dans des zones industrielles selon la norme DIN EN 61000-6-3.

- ▶ Assurez-vous que toute intervention sur l'appareil ou le système est effectuée exclusivement par des personnes autorisées.  
Les personnes autorisées correspondent :
  - aux personnes ayant connaissance des consignes fondamentales et relatives à la sécurité au travail et à la prévention des accidents ;
  - aux personnes ayant reçu des instructions relatives à la manipulation de l'appareil ;
  - aux personnes ayant lu et compris ce mode d'emploi ;
  - aux personnes qui ont reçu la formation correspondante ;
  - aux personnes qui de par leur formation, leurs connaissances et leurs expériences techniques, peuvent identifier les dangers possibles.
- ▶ Tenez les personnes non autorisées à l'écart de la zone de travail.

### Obligations de l'exploitant selon le pays

La récupération de l'air filtré pouvant entraîner des risques sanitaires, elle est interdite dans certains pays. En cas d'utilisation du dispositif en France, l'air nettoyé doit, par exemple, être évacué à l'extérieur du bâtiment.

- ▶ Respectez les directives relatives à la sécurité du travail locales.

### 2.3 Plaques indicatrices et d'avertissement

Les signes d'indication, d'avertissement et d'obligation suivants se trouvent sur le produit :



- ▶ Retirez la fiche secteur.



- ▶ Portez un masque de protection respiratoire.



- Le bras d'aspiration peut pivoter jusqu'à 350° maximum.

Les marquages doivent toujours être lisibles. Ils ne doivent pas être recouverts ou retirés.

### 2.4 Consignes de sécurité spécifiques au produit

#### **⚠ AVERTISSEMENT**

##### **Risque pour la santé résultant de l'inhalation de poussières nocives pour la santé**

Dès la première utilisation, le dispositif contient de la poussière nocive pour la santé, qui peut se déposer sur les surfaces puis être libérée dans l'air ambiant. En cas d'inhalation, cela peut endommager les voies respiratoires.

- ▶ Contrôlez et portez votre équipement de protection individuelle.
- ▶ Utilisez le dispositif uniquement dans des locaux suffisamment aérés.
- ▶ Utilisez le dispositif exclusivement avec le système de filtration prévu.
- ▶ Après l'arrêt du dispositif, attendez au moins une minute avant d'ouvrir la porte de service.
- ▶ Gardez le dispositif fermé pendant le fonctionnement et le nettoyage.
- ▶ Éliminez les dépôts de poussière environnants à l'aide d'un aspirateur industriel de classe de poussière H ou d'un chiffon humide.

#### **⚠ AVERTISSEMENT**

##### **Risque d'incendie ou d'explosion lié à une utilisation non conforme aux dispositions**

L'aspiration de substances et matériaux chimiques inflammables, agressifs et contenant du brouillard d'huile, et de poussières d'aluminium ou de magnésium peut entraîner un incendie ou une explosion en raison des réactions chimiques. De graves blessures peuvent en résulter.

- ▶ N'utilisez l'appareil que conformément aux dispositions.



## 2.5 Consignes de sécurité concernant le raccordement électrique

- ▶ Veillez à ce que le câble d'alimentation ne soit pas endommagé, par exemple lorsqu'il est écrasé, pincé ou distendu.
- ▶ Vérifiez régulièrement que le câble d'alimentation au réseau n'est pas usé ou endommagé.
- ▶ Le raccordement électrique 115 V ou 230 V 50 Hz/60 Hz doit être protégé côté réseau avec un fusible 16-A.
- ▶ Le câble d'alimentation et la fiche secteur ne doivent être remplacés que par un électricien qualifié.
- ▶ Lors du remplacement de la fiche secteur du câble d'alimentation, veillez à ce que la protection contre les projections d'eau et la résistance mécanique soient garanties.
- ▶ Si vous remplacez ou rallongez le câble d'alimentation, seul un câble en caoutchouc de type H07RN-F3G 1,5/37028 (230 V) ou de type H07RN-F3G 2,5/37029 (115 V) doit être utilisé.

## 2.6 Équipement de protection individuelle

- ▶ Portez votre équipement de protection individuelle (EPI).
- ▶ Veillez à ce que les tiers se trouvant à proximité portent un équipement de protection individuelle.

L'équipement de protection comprend les vêtements de protection, des lunettes de protection, un masque de protection respiratoire de classe P3, des gants de protection et des chaussures de sécurité.

## 2.7 Instructions concernant les situations d'urgence

- ▶ En cas d'urgence, coupez immédiatement les alimentations suivantes : alimentation électrique.
- ▶ Éteignez la combustion d'huile ou les émulsions à l'aide d'un extincteur au CO<sub>2</sub> ou à poudre.

## 3 Matériel fourni

Les composants suivants sont inclus dans le matériel fourni :

- 1 dispositif d'aspiration de gaz de combustion xFUME FLEX
- 1 câble d'alimentation avec fiche à contact de protection
- 1 bras d'aspiration (longueur 2 m, 3 m ou 4 m)
- 1 mode d'emploi
- 1 document « Safety Instructions »
- 1 document « Warranty »
- ▶ Les pièces d'équipement et d'usure sont à commander séparément.
- ▶ Les caractéristiques et références des pièces d'équipement et d'usure figurent dans le catalogue actuel.
- ▶ Pour obtenir de plus amples informations en vue de nous contacter, obtenir des conseils et passer commande, consultez le site Internet [www.binzel-abicor.com](http://www.binzel-abicor.com).

Le matériel livré est vérifié et emballé avec soin avant l'expédition ; des dommages peuvent toutefois survenir lors du transport.

### Contrôle à la réception

- ▶ Vérifiez que la livraison est complète à l'aide du bon de livraison.
- ▶ Vérifiez si la livraison est endommagée (vérification visuelle).

### Réclamation

- ▶ Si le produit est endommagé, veuillez immédiatement prendre contact avec le dernier agent de transport.
- ▶ Veuillez conserver l'emballage pour une éventuelle vérification par l'agent de transport.

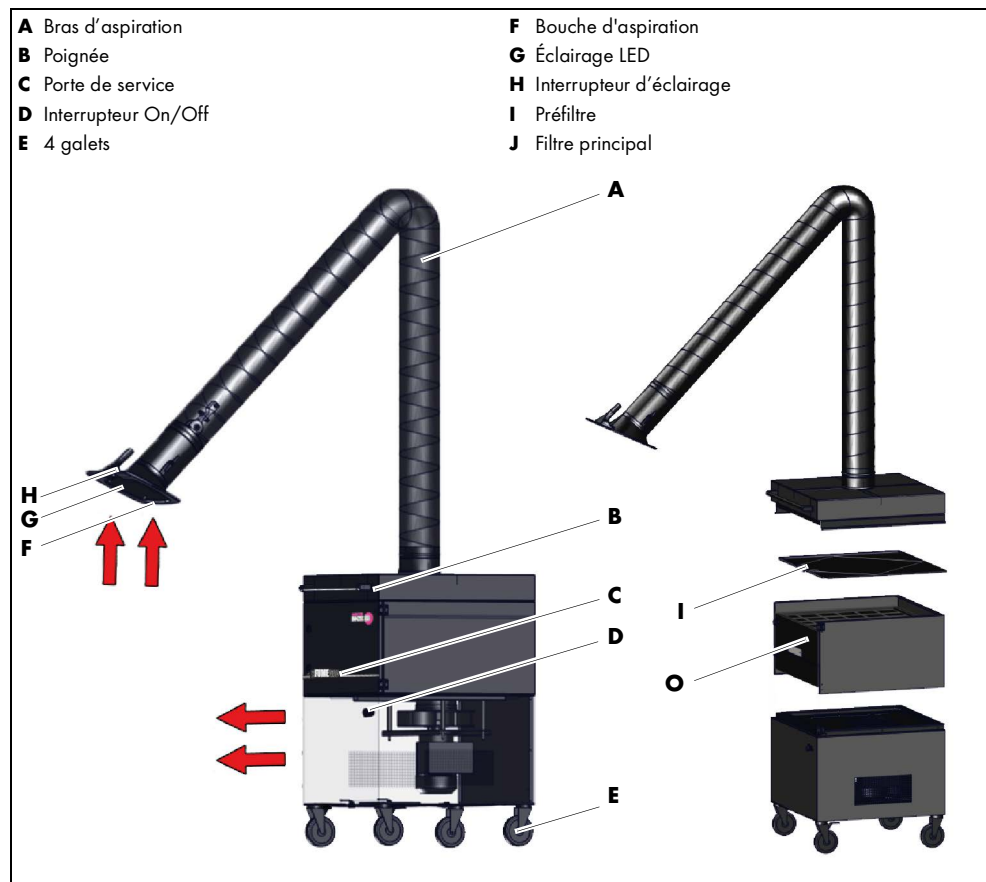
### Retour de la marchandise

- ▶ Pour renvoyer la marchandise, utilisez l'emballage et le matériel d'emballage d'origine.
- ▶ Pour toute question relative à l'emballage et aux dispositifs de sécurité pour le transport, veuillez contacter votre fournisseur, agent de transport ou transporteur.

## 4 Description du produit

## 4.1 Structure et fonctionnement

Fig. 2 Structure et fonctionnement



Le dispositif fait partie d'un système de soudage, de coupe et de meulage. Lors du soudage, du meulage et du coupe laser et plasma, une fumée de soudage nocive pour la santé est formée ; celle-ci est filtrée et nettoyée par les filtres internes du dispositif. La fumée de soudage est aspirée par une bouche d'aspiration puis traverse un système de tuyaux ainsi que des éléments filtrants. Dans la configuration standard, le dispositif est équipé d'un préfiltre et d'un filtre principal. Le préfiltre élimine les particules de saleté les plus grossières de la fumée de soudage aspirée. Les particules de saleté plus fines sont retenues par le filtre principal. Les particules de saleté adhèrent à la surface du matériau filtrant, ce qui a pour effet d'augmenter la pression d'aspiration interne au niveau du ventilateur. L'air nettoyé est reconduit via une grille d'aération. Le dispositif peut fonctionner avec un bras d'aspiration flexible ou rigide d'une longueur de 2, 3 ou 4 mètres. Le dispositif correspond à la classe de séparation de fumée de soudage H13.

## 4.2 Caractéristiques techniques

Tab. 1 Informations générales

Tension secteur	115 V	230 V
Puissance d'entraînement	1,1 kW	
Fréquence du réseau	50 Hz/60 Hz	50 Hz
Surface du filtre principal	36 m <sup>2</sup>	
Surface du préfiltre	0,43 m <sup>2</sup>	
Entrée d'air	Ø = 170 mm	
Sortie d'air	310-142 mm	
Débit volumique d'air maximal	1200 m <sup>3</sup> /h	
Niveau de pression acoustique LpA	≤ 72 dB (A)	
Poids du dispositif avec le bras d'aspiration	120 à 129 kg	
Dimensions (L × l × H)	700 mm × 700 mm × 1 095 mm	
Longueur du bras d'aspiration	2 000, 3 000 ou 4 000 mm	

Tab. 2 Conditions environnementales de transport et de stockage

<b>Température de l'air ambiant (fonctionnement et stockage en lieu clos)</b>	0 °C à +40 °C
<b>Température ambiante lors du soudage (transport)</b>	-15 °C à +40 °C
<b>Humidité relative de l'air</b>	Jusqu'à 90 % à +20 °C

## 5 Transport et installation

### AVERTISSEMENT

#### Risque de blessure en cas de transport ou d'installation incorrects

En cas de transport et d'installation incorrects, le dispositif peut basculer ou tomber. De graves blessures peuvent en résulter.

- ▶ Contrôlez et portez votre équipement de protection individuelle.
- ▶ Placez toutes les conduites d'alimentation et les câbles en dehors de la zone de travail du soudeur.
- ▶ Posez le dispositif sur un support approprié (plat, ferme, sec) où il ne peut pas basculer.
- ▶ Prenez en considération le poids du dispositif lorsque vous le soulevez.
  - ⇒ 4.2 Caractéristiques techniques à la page FR-8
- ▶ Pour le transport et l'installation du dispositif, utilisez un dispositif de levage approprié avec des accessoires de levage.
- ▶ Saisissez le dispositif uniquement par la poignée.
- ▶ Évitez de soulever et de déposer les éléments par à-coups.
- ▶ Ne soulevez pas le dispositif au-dessus de personnes ou d'autres dispositifs.

### ATTENTION

#### Risque de blessure en lien avec le bras d'aspiration en mouvement

Lorsque le dispositif est déplacé et que le bras d'aspiration fait saillie, les personnes présentes à proximité risquent d'être blessées.

- ▶ Déplacez le dispositif uniquement si le bras d'aspiration est à la verticale.

### AVIS

#### Dommages matériels dus à un basculement du dispositif

Lorsque le dispositif est déplacé et que le bras d'aspiration fait saillie, le dispositif risque de basculer.

- ▶ Déplacez le dispositif uniquement si le bras d'aspiration est à la verticale.

### AVIS

#### Dommages matériels en cas de transport ou d'installation incorrects

En cas de transport ou d'installation incorrects, le dispositif peut basculer ou tomber. Des dommages matériels ainsi qu'un endommagement irréparable du dispositif peuvent en résulter.

- ▶ Protégez le dispositif des influences atmosphériques, telles que la pluie et les rayons directs du soleil.
- ▶ Lors du passage sur les bords, assurez-vous que le dispositif n'entre pas en contact avec ces derniers.
- ▶ Utilisez l'appareil uniquement dans des locaux secs, propres et bien ventilés.
- ▶ Lors de l'installation du dispositif, gardez une distance minimale d'1 m par rapport au mur, afin que le dispositif dispose d'une aération suffisante.

- ▶ Installez le dispositif et bloquez les galets.

## 6 Mise en service

**⚠ AVERTISSEMENT****Risque de blessure en cas d'incendie**

En cas d'utilisation inadéquate ou de raccord inadapté, un incendie peut se produire. De graves brûlures peuvent en résulter.

- ▶ Assurez-vous que la tension de service indiquée sur la plaque signalétique correspond à la tension secteur.
- ▶ N'utilisez pas le dispositif pour l'aspiration de fumée de soudage lors du soudage de pièces imprégnées d'huile.
- ▶ N'utilisez pas le dispositif pour l'aspiration de liquides ou de matières inflammables.
- ▶ N'utilisez pas le dispositif dans des zones présentant un risque d'explosion de poussières ou de gaz.

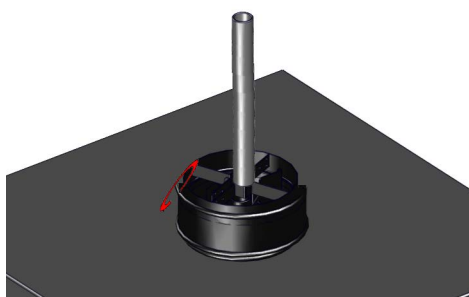
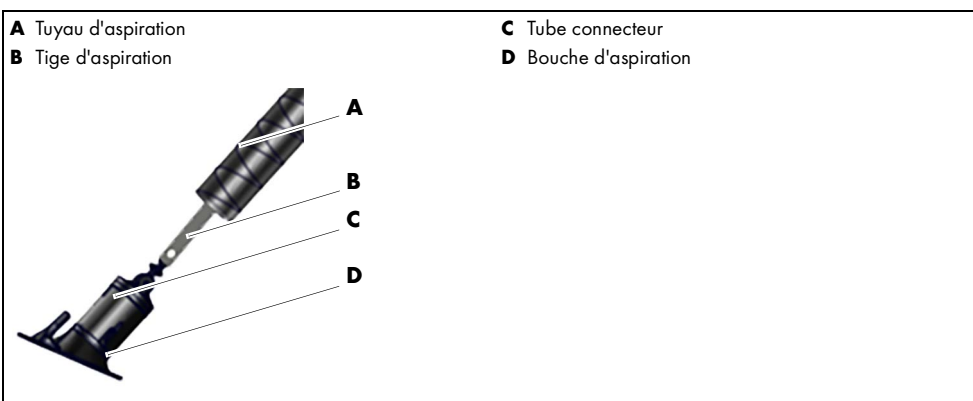
## 6.1 Montage du bras d'aspiration

**AVIS****Domages matériels dus à un serrage excessif**

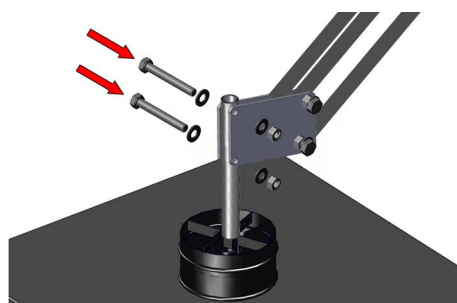
Lorsque le bras d'aspiration est tourné au-delà de la butée, il existe un risque d'endommagement.

- ▶ Ne tournez pas le bras d'aspiration au-delà de la butée (max. 350°).

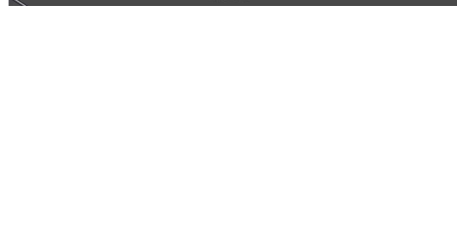
**Fig. 3** Installation du tuyau d'aspiration



- 1** Poussez le manchon en caoutchouc par-dessus le raccord puis rabattez-le vers l'extérieur.

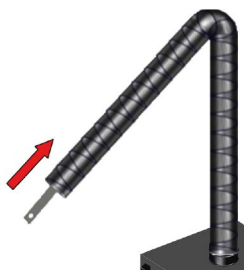


- 2** Placez l'étrier de serrage autour du manchon en caoutchouc.



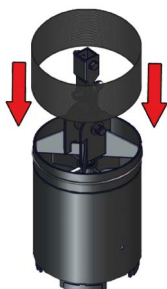
- 3** Montez la tige d'aspiration sur le tuyau de fixation à l'aide de deux vis hexagonales M8, deux rondelles et deux écrous hexagonaux.

- 4** Raccordez le câble électrique de la tige d'aspiration au câble électrique du dispositif (connexion enfichable).  
Raccordez ensuite les conducteurs selon les couleurs correspondantes. Les câbles noirs sont marqués des chiffres 1 et 2. Connectez entre eux les conducteurs où figure le chiffre 1 et connectez les conducteurs où figure le chiffre 2.



- 5** Enfilez le tuyau d'aspiration sur la structure porteuse dans la direction indiquée.

- 6** Rabattez le manchon en caoutchouc du dispositif autour du tuyau d'aspiration et fixez-le à l'aide de l'étrier de serrage.



- 7** Installez le tube connecteur et tirez le manchon en caoutchouc par-dessus le tube connecteur jusqu'à ce qu'il recouvre le col métallique. Le manchon en caoutchouc doit reposer sur le tuyau en plastique de manière à imperméabiliser plus tard le col métallique.



- 8** Rabattez le manchon en caoutchouc à moitié de façon à laisser dépasser au-dessus le col métallique.



- 9** Faites passer le câble électrique de la bouche d'aspiration à travers le tube connecteur par le bas.



- 10** Insérez la bouche d'aspiration dans le tube connecteur et fixez-la en la tournant.

- 11** Placez la bride de fixation sur le col métallique et fixez-la de manière lâche.



- 12** Poussez la pièce de raccordement sur le tube profilé jusqu'à ce que les trous de vis soient alignés et fixez la pièce de raccordement au tube profilé avec la vis. Le câble électrique doit dépasser du col métallique.

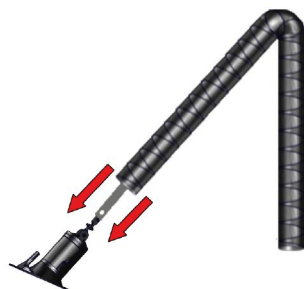


- 13** Raccordez le câble électrique du tube profilé avec le câble électrique de la bouche d'aspiration. Raccordez ensuite les conducteurs selon les couleurs correspondantes. Les câbles noirs sont marqués des chiffres 1 et 2. Connectez entre eux les conducteurs où figure le chiffre 1 et connectez les conducteurs où figure le chiffre 2.

- 14** Fixez les câbles raccordés au tube profilé à l'aide d'une cosse.

- 15** Coupez les extrémités de la cosse qui dépassent.

- 16** Tirez le tuyau d'aspiration sur le tube profilé jusqu'au col métallique.



- 17** Placez la bride de fixation lâche sur le tuyau d'aspiration et serrez-la à l'aide du tournevis.

- 18** Rabattez l'extrémité inférieure du manchon en caoutchouc de façon à ce que l'étrier de serrage soit couvert.

## 6.2 Branchement électrique

- ▶ Respectez les consignes de sécurité.

⇒ 2.5 Consignes de sécurité concernant le raccordement électrique à la page FR-7

### **AVERTISSEMENT**

#### **Risque de choc électrique en cas de câbles défectueux**

Des câbles endommagés ou installés de manière inappropriée peuvent entraîner des risques de choc électrique dangereux.

- ▶ Veillez à ce que tous les câbles et raccordements sous tension soient correctement installés et ne soient pas endommagés.
- ▶ Les pièces endommagées, déformées ou manquantes ne doivent être remplacées que par un électricien qualifié.

### **AVERTISSEMENT**

#### **Risque de blessure en cas d'incendie**

En cas d'utilisation inadéquate ou de raccord inadapté, un incendie peut se produire. De graves brûlures peuvent en résulter.

- ▶ Assurez-vous que la tension de service indiquée sur la plaque signalétique correspond à la tension du réseau.

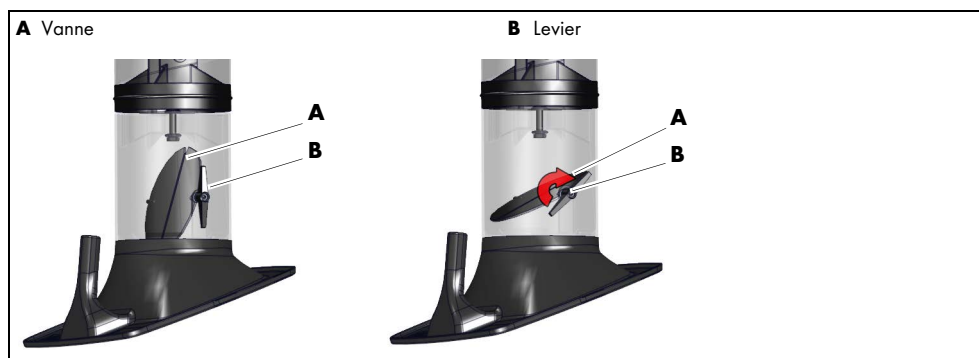
La tension du réseau et la protection sont indiqués dans les sections suivantes :

- ⇒ 4.2 Caractéristiques techniques à la page FR-8
- ⇒ 1.3 Plaque signalétique à la page FR-4
- ⇒ 13 Schéma de connexion à la page FR-21
- Branchez la fiche secteur.

### 6.3 Réglage du débit volumique

Le débit volumique peut être réglé manuellement à l'aide d'un levier situé sur la bouche d'aspiration. Lorsque le levier est en position verticale, la vanne est ouverte et la fumée de soudage aspirée s'échappe sans encombre. Lorsque le levier est en position horizontale, la vanne se ferme et réduit le débit volumique de la fumée de soudage aspirée.

**Fig. 4** Réglage du débit volumique



## 7 Fonctionnement

### **⚠ AVERTISSEMENT**

#### **Risque pour la santé résultant de l'inhalation de poussières nocives pour la santé**

Dès la première utilisation, le dispositif contient de la poussière nocive pour la santé, qui peut se déposer sur les surfaces puis être libérée dans l'air ambiant. En cas d'inhalation, cela peut endommager les voies respiratoires.

- Contrôlez et portez votre équipement de protection individuelle.
- Utilisez le dispositif uniquement dans des locaux suffisamment aérés.
- Utilisez le dispositif exclusivement avec le système de filtration prévu.
- Après l'arrêt du dispositif, attendez au moins une minute avant d'ouvrir la porte de service.
- Gardez le dispositif fermé pendant le fonctionnement et le nettoyage.
- Éliminez les dépôts de poussière environnants à l'aide d'un aspirateur industriel de classe de poussière H ou d'un chiffon humide.

### **⚠ AVERTISSEMENT**

#### **Risque de blessure en cas d'incendie**

En cas d'utilisation inadéquate ou de raccord inadapté, un incendie peut se produire. De graves brûlures peuvent en résulter.

- Assurez-vous que la tension de service indiquée sur la plaque signalétique correspond à la tension secteur.
- N'utilisez pas le dispositif pour l'aspiration de fumée de soudage lors du soudage de pièces imprégnées d'huile.
- N'utilisez pas le dispositif pour l'aspiration de liquides ou de matières inflammables.
- N'utilisez pas le dispositif dans des zones présentant un risque d'explosion de poussières ou de gaz.

### **⚠ ATTENTION**

#### **Risque de blessure en lien avec le bras d'aspiration en mouvement**

Lorsque le dispositif est déplacé et que le bras d'aspiration fait saillie, les personnes présentes à proximité risquent d'être blessées.

- Déplacez le dispositif uniquement si le bras d'aspiration est à la verticale.

**AVIS****Dommages matériels dus à un basculement du dispositif**

Lorsque le dispositif est déplacé et que le bras d'aspiration fait saillie, le dispositif risque de basculer.

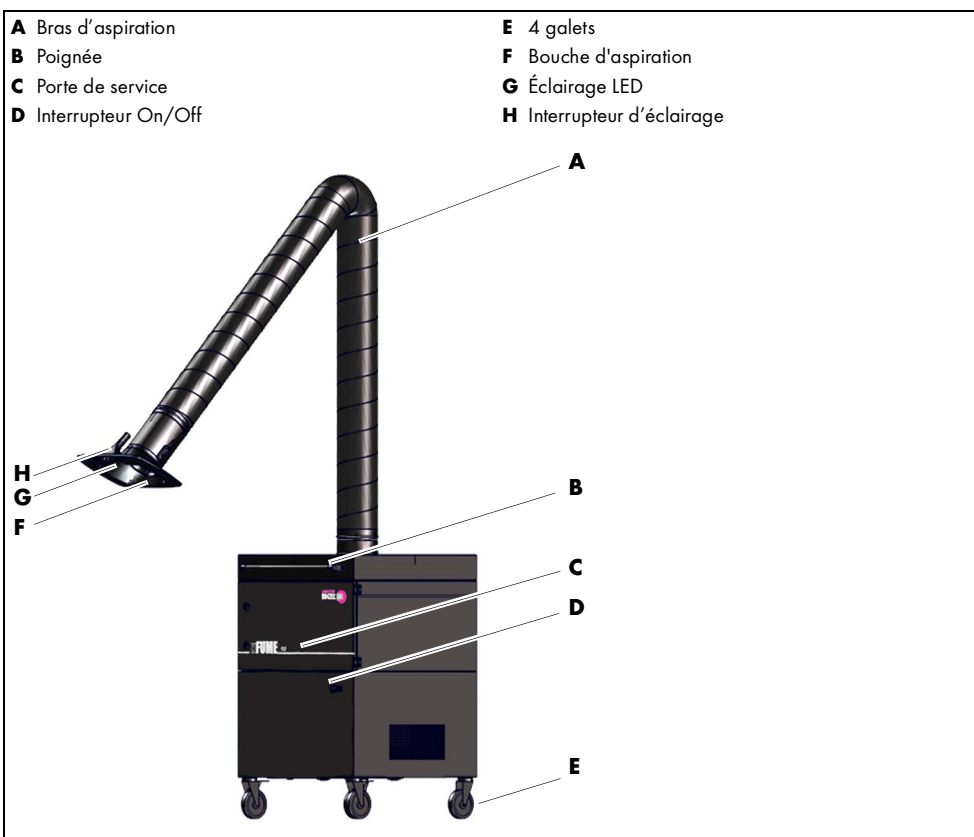
- Déplacez le dispositif uniquement si le bras d'aspiration est à la verticale.

**AVIS****Dommages matériels dus à un serrage excessif**

Lorsque le bras d'aspiration est tourné au-delà de la butée, il existe un risque d'endommagement.

- Ne tournez pas le bras d'aspiration au-delà de la butée (max. 350°).

**Fig. 5** Structure et fonctionnement



- 1 Réglez le bras d'aspiration (**A**) en fonction des travaux à réaliser.
  - 2 Réglez la bouche d'aspiration (**F**) en fonction des travaux à réaliser. Lors de l'utilisation, la bouche d'aspiration doit se trouver (**F**) env. 20 cm au-dessus du point de soudage.
  - 3 Effectuez les raccordements électriques.
  - 4 Allumez l'éclairage LED (**G**) de la bouche d'aspiration (**F**).
  - 5 Adaptez le volume d'air aux travaux à réaliser.
    - ⇒ 6.3 Réglage du débit volumique à la page FR-13
- Mettez l'interrupteur On/Off (**D**) sur la position <I>.

**8 Mise hors service**

- 1 Mettez l'interrupteur On/Off (**D**) sur la position <O>.
- 2 Débranchez le dispositif de l'alimentation électrique.



## 9 Entretien et nettoyage

Un entretien et un nettoyage réguliers sont indispensables pour une longue durée de vie et un bon fonctionnement. Le cycle d'entretien est déterminé par l'environnement de travail et la durée de l'entretien du dispositif. Généralement, le cycle d'entretien est de trois mois. Si le dispositif est utilisé plus de 8 heures par jour, la durée de l'entretien doit être modifiée au besoin.

### AVERTISSEMENT

#### **Risque pour la santé résultant de l'inhalation de poussières nocives pour la santé**

Dès la première utilisation, le dispositif contient de la poussière nocive pour la santé, qui peut se déposer sur les surfaces puis être libérée dans l'air ambiant. En cas d'inhalation, cela peut endommager les voies respiratoires.

- ▶ Contrôlez et portez votre équipement de protection individuelle.
- ▶ Le dispositif ne doit être entretenu et nettoyé que dans les zones avec une ventilation forcée à filtrage local.
- ▶ Après l'arrêt du dispositif, attendez au moins une minute avant d'ouvrir la porte de service.
- ▶ Éliminez les dépôts de poussière environnants à l'aide d'un aspirateur industriel de classe de poussière H ou d'un chiffon humide.
- ▶ Remplacez entièrement les éléments filtrants contaminés (préfiltre, filtre principal).

### AVERTISSEMENT

#### **Risque de choc électrique en cas de câbles défectueux**

Des câbles endommagés ou installés de manière inappropriée peuvent entraîner des risques de choc électrique dangereux.

- ▶ Veillez à ce que tous les câbles et raccordements sous tension soient correctement installés et ne soient pas endommagés.
- ▶ Les pièces endommagées, déformées ou manquantes ne doivent être remplacées que par un électricien qualifié.

### AVERTISSEMENT

#### **Risque d'écrasement**

En cas de montage ou de démontage inadapté des composants du dispositif, des membres peuvent être écrasés.

- ▶ Ne mettez pas les mains dans la zone dangereuse.
- ▶ Contrôlez et portez votre équipement de protection individuelle.

### ATTENTION

#### **Risque de blessure en cas de démarrage inattendu**

Si le dispositif est sous tension pendant les travaux d'entretien, de nettoyage ou de démontage, des pièces rotatives peuvent démarrer de manière inattendue et entraîner des coupures.

- ▶ Éteignez le dispositif.
- ▶ Débranchez tous les raccordements électriques.

## 9.1 Intervalles d'entretien et de nettoyage

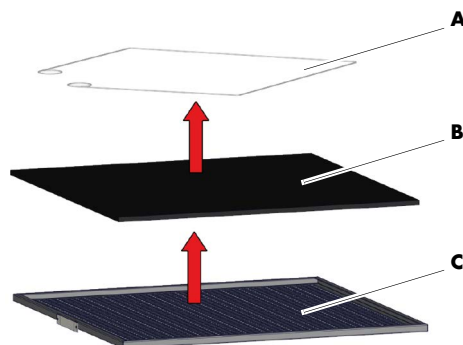
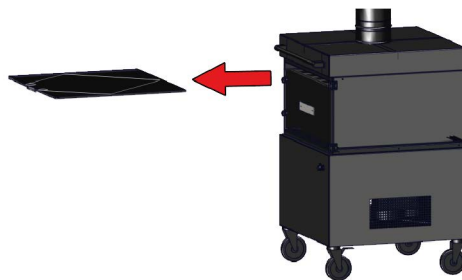
Les intervalles indiqués sont des valeurs approximatives se rapportant à un fonctionnement par équipes de huit heures. Nous recommandons de consigner les contrôles dans un procès-verbal. La date des travaux, les défauts détectés et le nom de la personne chargée d'effectuer le contrôle doivent être consignés dans le procès-verbal.

- |                            |   |
|----------------------------|---|
| <b>Tous les jours</b>      | <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Contrôlez le préfiltre et le filtre principal et remplacez éventuellement le mât filtrant.</li> <li>⇒ 9.2 Remplacement du préfiltre à la page FR-16</li> <li>⇒ 9.3 Remplacement du filtre principal à la page FR-17</li> </ul> |
| <b>Toutes les semaines</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Contrôlez le bras d'aspiration et remplacez-le si nécessaire.</li> <li>⇒ 9.5 Remplacement du bras d'aspiration à la page FR-18</li> </ul>  |
| <b>Tous les mois</b>       | <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Nettoyez les surfaces externes.</li> <li>⇒ 9.4 Nettoyage des surfaces externes à la page FR-17</li> </ul>  |

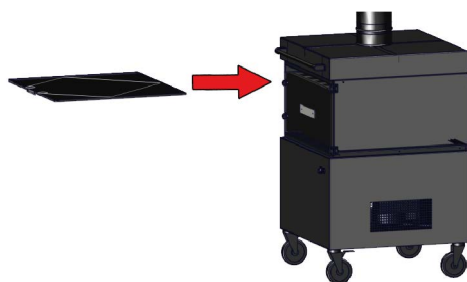
## 9.2 Remplacement du préfiltre

Le mât filtrant **(B)** est un élément essentiel. Son remplacement régulier permet de prolonger la durée de vie du préfiltre. Il est interdit de nettoyer le mât filtrant par soufflage à l'air comprimé ou en le tapotant. Le mât filtrant doit être remplacé.

- 1 Mettez l'interrupteur On/Off **(D)** sur la position <O>.  
⇒ Fig. 2 Structure et fonctionnement à la page FR-8
- 2 Débranchez la fiche secteur.
- 3 Déverrouillez la porte de service à l'aide de la clé carrée.
- 4 Retirez le préfiltre.



- 5 Retirez le ressort de serrage **(A)** et le mât filtrant **(B)**.
- 6 Éliminez le mât filtrant **(B)** conformément aux dispositions locales.  
⇒ 12 Élimination à la page FR-20
- 7 Insérez le nouveau mât filtrant **(B)** dans la grille de filtrage **(C)**.
- 8 Insérez le ressort de serrage **(A)**.



9 Insérez le préfiltre.

10 Fermez la porte de service et verrouillez-la à l'aide de la clé carrée.

### 9.3 Remplacement du filtre principal

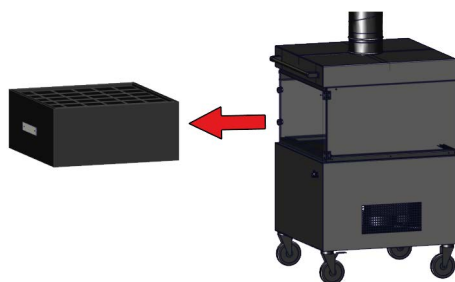
Le filtre principal ne peut pas être nettoyé, il peut uniquement être entièrement remplacé.

Il est interdit de nettoyer le filtre principal par soufflage à l'air comprimé ou en le tapotant.

1 Mettez l'interrupteur On/Off du dispositif sur Off.  
⇒ Fig. 2 Structure et fonctionnement à la page FR-8

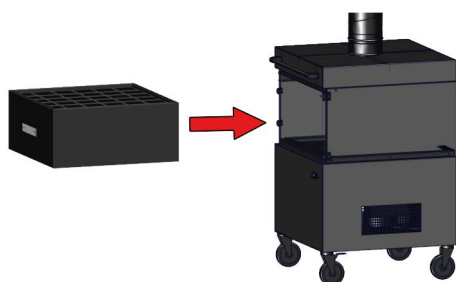
2 Débranchez la fiche secteur.

3 Déverrouillez la porte de service à l'aide de la clé carrée.



4 Retirez le filtre principal.

5 Éliminez le filtre principal conformément aux dispositions locales.  
⇒ 12 Élimination à la page FR-20



6 Insérez le nouveau filtre principal.

7 Fermez la porte de service et verrouillez-la à l'aide de la clé carrée.

### 9.4 Nettoyage des surfaces externes

1 Nettoyez les surfaces externes à l'aide d'un aspirateur industriel approprié (classe de poussière H d'après la norme DIN EN 60335-2-69, annexe AA) ou d'un chiffon humide.

2 Éliminez les résidus/chiffons de nettoyage conformément aux dispositions locales.

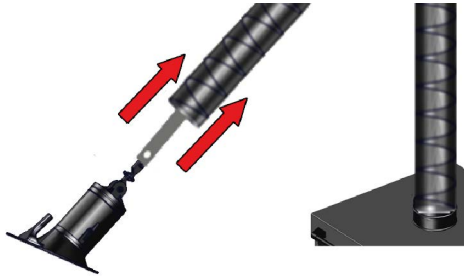
## 9.5 Remplacement du bras d'aspiration

**AVIS****Puissance d'aspiration réduite due à un tuyau d'aspiration défectueux**

Si le tuyau d'aspiration est endommagé ou présente des fuites, ses performances d'aspiration sont réduites.

- Contrôlez le tuyau d'aspiration régulièrement et remplacez-le si nécessaire.

- 1 Rabattez l'extrémité supérieure du manchon en caoutchouc au niveau de la bouche d'aspiration de façon à ce que l'étrier de serrage soit accessible. Dévissez la vis de l'étrier de serrage.



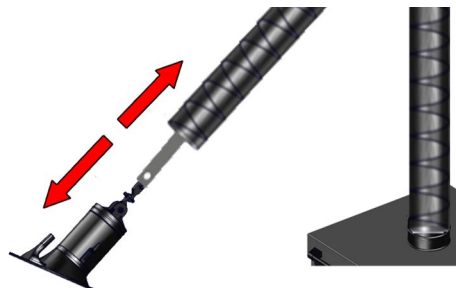
- 2 Retirez le tuyau d'aspiration.

- 3 Coupez le serre-câble.

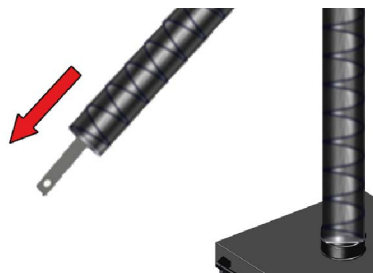
- 4 Débranchez les câbles.



- 5 Dévissez la vis entre la pièce de raccordement et le tube profilé et retirez la bouche d'aspiration.



- 6 Rabattez l'extrémité supérieure du manchon en caoutchouc au niveau du dispositif de façon à ce que l'étrier de serrage soit accessible. Dévissez la vis de l'étrier de serrage.



- 7 Retirez le tuyau d'aspiration dans la direction indiquée et remplacez-le par un nouveau tuyau.

⇒ 6.1 Montage du bras d'aspiration à la page FR-10 étape 5 et étape 6

⇒ 6.1 Montage du bras d'aspiration à la page FR-10 étape 12 à étape 18

## 10 Dépannage

**⚠ AVERTISSEMENT****Risque pour la santé résultant de l'inhalation de poussières nocives pour la santé**

Dès la première utilisation, le dispositif contient de la poussière nocive pour la santé, qui peut se déposer sur les surfaces puis être libérée dans l'air ambiant. En cas d'inhalation, cela peut endommager les voies respiratoires.

- ▶ Contrôlez et portez votre équipement de protection individuelle.
- ▶ Utilisez le dispositif uniquement dans des locaux suffisamment aérés.
- ▶ Utilisez le dispositif exclusivement avec le système de filtration prévu.
- ▶ Après l'arrêt du dispositif, attendez au moins une minute avant d'ouvrir la porte de service.
- ▶ Gardez le dispositif fermé pendant le fonctionnement et le nettoyage.
- ▶ Éliminez les dépôts de poussière environnants à l'aide d'un aspirateur industriel de classe de poussière H ou d'un chiffon humide.

- ▶ Respectez la documentation relative aux éléments de l'installation de soudage.
- ▶ En cas de question ou de problème, adressez-vous au revendeur désigné ou à ABICOR BINZEL.

Tab. 3 Dépannage

Problème	Cause	Solution
<b>Volume aspiré trop faible.</b>	Éléments filtrants saturés.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Remplacez les éléments filtrants.</li> <li>⇒ 9.2 Remplacement du préfiltre à la page FR-16</li> <li>⇒ 9.3 Remplacement du filtre principal à la page FR-17</li> </ul>
	Bras d'aspiration bouché.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Retirez le blocage du bras d'aspiration.</li> <li>⇒ 6.1 Montage du bras d'aspiration à la page FR-10</li> </ul>
	Vanne de la bouche d'aspiration fermée.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Mettez le levier de la bouche d'aspiration en position verticale pour pouvoir ouvrir la vanne.</li> <li>⇒ 6.3 Réglage du débit volumique à la page FR-13</li> </ul>
<b>Le système d'aspiration ne démarre pas.</b>	L'alimentation électrique présente un dysfonctionnement.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Contrôlez les raccordements électriques.</li> <li>▶ Vérifiez que les câbles ne sont pas endommagés et contactez le service après-vente, si nécessaire.</li> </ul>
	Composants électriques défectueux.	
	Disjoncteur-protecteur défectueux.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Contrôlez-le, remplacez-le si nécessaire ou contactez le service après-vente.</li> </ul>
<b>De la poussière s'échappe.</b>	Éléments filtrants saturés.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Remplacez les éléments filtrants.</li> <li>⇒ 9.2 Remplacement du préfiltre à la page FR-16</li> <li>⇒ 9.3 Remplacement du filtre principal à la page FR-17</li> </ul>
	Porte de service ouverte.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Fermez la porte de service.</li> </ul>

## 11 Démontage

**⚠ ATTENTION****Risque de blessure en cas de démarrage inattendu**

Si le dispositif est sous tension pendant les travaux d'entretien, de nettoyage ou de démontage, des pièces rotatives peuvent démarrer de manière inattendue et entraîner des coupures.

- ▶ Éteignez le dispositif.
- ▶ Débranchez tous les raccordements électriques.

- ▶ Pour démonter et éliminer le dispositif, effectuez dans l'ordre inverse les procédures décrites aux chapitres Mise en service et Fonctionnement.
  - ⇒ 6 Mise en service à la page FR-10
  - ⇒ 7 Fonctionnement à la page FR-13
- Éliminez les composants conformément aux dispositions légales.
- ⇒ 12 Élimination à la page FR-20

## 12 Élimination



Les dispositifs marqués par ce symbole sont conformes à la directive européenne 2012/19/UE relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques.

- ▶ Les appareils électriques ne doivent pas être éliminés avec les ordures ménagères.
- ▶ Les appareils électriques doivent être démontés avant d'être éliminés en toute conformité.
  - ⇒ 11 Démontage à la page FR-19
- ▶ Les composants et les appareils électriques doivent être collectés séparément et recyclés dans le respect de l'environnement.
- ▶ Lors de l'élimination, respectez les dispositions, lois, prescriptions, normes et directives locales.
- ▶ Pour obtenir des informations sur la collecte et le retour des vieux appareils électriques, adressez-vous aux autorités locales compétentes.

### 12.1 Élimination de la poussière de soudage

La poussière de soudage collectée doit être éliminée conformément aux règlements locaux.

### 12.2 Élimination des matériaux

Ce produit est composé en majeure partie de matériaux métalliques pouvant être remis en fusion dans des usines sidérurgiques et recyclés pratiquement sans restriction. Les matières plastiques utilisées portent des marquages qui facilitent le tri et la séparation en vue d'un recyclage ultérieur.

### 12.3 Élimination des produits consommables

Les huiles, graisses lubrifiantes et détergents ne doivent pas polluer le sol et pénétrer dans les égouts. Ces substances doivent être conservées, transportées et éliminées dans des récipients appropriés. Les outils de nettoyage contaminés (pinceaux, chiffons, etc.) doivent également être éliminés selon les indications du fabricant des produits consommables.

- ▶ Respectez les prescriptions locales et les consignes d'élimination qui figurent sur les fiches de données de sécurité du fabricant des produits consommables.

L'élimination des sacs à poussière et des sacs poubelle doit correspondre aux prescriptions légales pour déchets spéciaux et la poussière ne doit pas parvenir dans les canalisations ni être éliminée avec les ordures ménagères.

- ▶ Respectez les dispositions locales et administratives.

### 12.4 Emballages

ABICOR BINZEL a réduit l'emballage de transport au minimum. Lors du choix des matériaux d'emballage, nous veillons à ce que ces derniers soient recyclables.



<b>ES</b>	<b>Traducción del manual de instrucciones original</b>	
<b>1</b>	<b>Identificación</b> .....	ES-3
1.1	Etiquetado.....	ES-3
1.2	Declaración de conformidad.....	ES-3
1.3	Placa de identificación .....	ES-4
1.4	Signos y símbolos utilizados .....	ES-4
1.5	Clasificación de las advertencias.....	ES-4
<b>2</b>	<b>Seguridad</b> .....	ES-5
2.1	Utilización conforme a lo prescrito .....	ES-5
2.2	Responsabilidad de la empresa operadora.....	ES-5
2.3	Señales indicadoras y de advertencia .....	ES-6
2.4	Instrucciones de seguridad específicas del producto.....	ES-6
2.5	Instrucciones de seguridad para la conexión a la red eléctrica .....	ES-7
2.6	Equipo de protección individual.....	ES-7
2.7	Indicaciones para emergencias .....	ES-7
<b>3</b>	<b>Relación de material suministrado</b> .....	ES-7
<b>4</b>	<b>Descripción del producto</b> .....	ES-8
4.1	Diseño y funcionamiento .....	ES-8
4.2	Datos técnicos .....	ES-8
<b>5</b>	<b>Transporte e instalación</b> .....	ES-9
<b>6</b>	<b>Puesta en servicio</b> .....	ES-10
6.1	Montaje del brazo de aspiración .....	ES-10
6.2	Establecimiento de la conexión a la red .....	ES-12
6.3	Regulación del caudal.....	ES-13
<b>7</b>	<b>Funcionamiento</b> .....	ES-13
<b>8</b>	<b>Puesta fuera de servicio</b> .....	ES-14
<b>9</b>	<b>Mantenimiento y limpieza</b> .....	ES-15
9.1	Intervalos de mantenimiento y limpieza .....	ES-16
9.2	Sustitución del filtro previo .....	ES-16
9.3	Sustitución del filtro principal .....	ES-17
9.4	Limpieza de las superficies exteriores.....	ES-17
9.5	Sustitución del brazo de aspiración.....	ES-18
<b>10</b>	<b>Averías y eliminación de las mismas</b> .....	ES-19
<b>11</b>	<b>Desmontaje</b> .....	ES-20
<b>12</b>	<b>Eliminación</b> .....	ES-20
12.1	Eliminación del polvo de soldadura .....	ES-20
12.2	Eliminación de materiales .....	ES-20
12.3	Eliminación de productos consumibles .....	ES-20
12.4	Embalajes .....	ES-20
<b>13</b>	<b>Esquema de conexiones</b> .....	ES-21



## 1 Identificación

El extractor de humos para gases de combustión xFUME FLEX se utiliza para la aspiración de humos generados durante los procesos de soldadura, corte y esmerilado. El aparato debe utilizarse exclusivamente con piezas de recambio originales de ABICOR BINZEL. Este manual de instrucciones describe únicamente el extractor de humos para gases de combustión xFUME FLEX. El aparato se encuentra disponible en las versiones de 230 V y 115 V.

Los términos "aparato", "producto" y "extractor de humos para gases de combustión" que se utilizan a lo largo del manual de instrucciones se refieren siempre al extractor de humos para gases de combustión xFUME FLEX.

### 1.1 Etiquetado

El producto satisface los requisitos vigentes del mercado aplicable para su comercialización. En caso necesario, puede encontrar el etiquetado correspondiente en el producto.

### 1.2 Declaración de conformidad

#### (ES) Declaración de conformidad CE



**Fabricante** Alexander Binzel Schweisstechnik GmbH & Co. KG  
Kiesacker  
35418 Alten-Buseck  
Alemania

**Representante autorizado para elaborar el expediente técnico** Véase la dirección del fabricante

La presente declaración de conformidad se expide bajo la responsabilidad exclusiva del fabricante.

Producto	Descripción	Denominación	Función
	El extractor de humos xFUME® FLEX se utiliza para la aspiración de humos generados durante los procesos de soldadura, corte y esmerilado.	Extractor de humos	Aparato para la aspiración de humos generados durante los procesos de soldadura, corte y esmerilado
		xFUME® FLEX	Tipo

Gracias al diseño y la construcción en la versión comercializada por el fabricante, el objeto de la declaración descrito anteriormente cumple los correspondientes requisitos esenciales de seguridad y salud de la legislación pertinente de armonización de la UE que se mencionan a continuación. Esta declaración pierde su validez ante cualquier modificación del producto que no haya sido acordada con el fabricante.

		Referencias
<b>Legislación pertinente de armonización de la UE</b>	2006/42/CE de máquinas	(DO L 96 del 29/03/2014)
	2014/30/UE de CEM	(DO L96 del 29.03.2014)
	2011/65/UE RoHS	(DO L 174 del 01/07/2011)
<b>Normas armonizadas aplicadas</b>	ISO 12100:2010 ISO 13857:2019 IEC 61000-3-2:2019 IEC 61000-6-2:2019 IEC 61000-6-4:2018 IEC 63000:2018	
<b>Normas nacionales aplicadas y especificaciones técnicas</b>		

Alten-Buseck, 14.09.2021

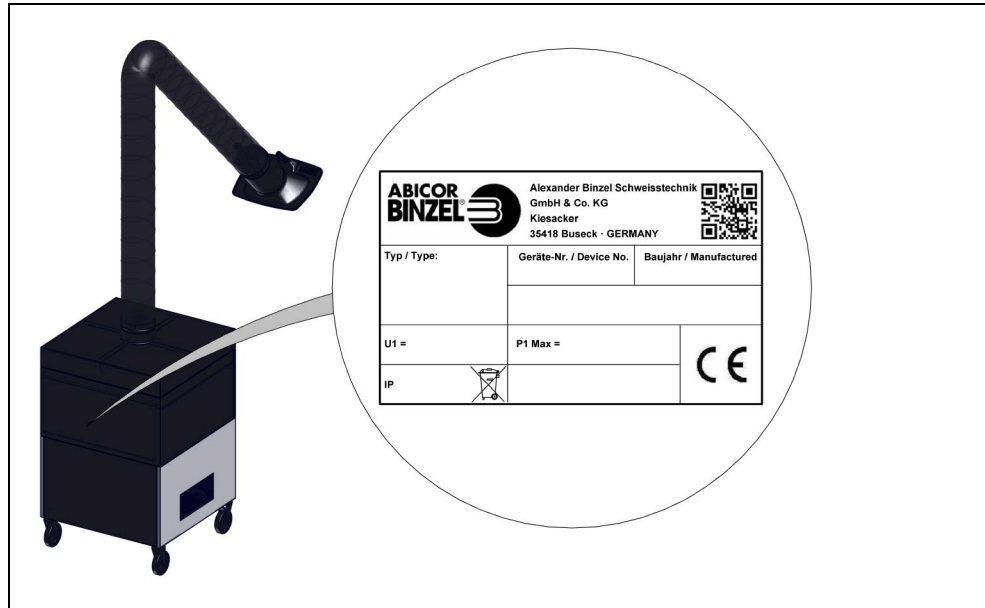
Firma

Prof. Dr.-Ing. Emil Schubert, director gerente

Archivo: N.º de documento: 04-04-2020 14-septiembre-2021

### 1.3 Placa de identificación

Fig. 1 Placa de identificación



El aparato está provisto de una placa de identificación.

- ▶ Para realizar consultas, tenga preparado el tipo de aparato, el número de aparato y el año de fabricación que figuran en la placa de identificación.

### 1.4 Signos y símbolos utilizados

En el manual de instrucciones se emplean los siguientes signos y símbolos:

- ▶ Indicaciones de manejo generales.
- 1 Pasos del procedimiento que deben realizarse en el orden indicado.
- Enumeraciones.
- ⇒ Símbolo de remisión a información detallada, complementaria o adicional.
- A Leyenda de una figura, denominación de la posición.

### 1.5 Clasificación de las advertencias

Las advertencias empleadas en este manual de instrucciones se dividen en cuatro niveles diferentes y se indican antes de operaciones potencialmente peligrosas. Según el tipo de peligro se utilizan las siguientes palabras de advertencia:

#### ¡PELIGRO!

Indica un peligro inminente. Si no se evita, las consecuencias son la muerte o lesiones graves.

#### ¡ADVERTENCIA!

Significa una situación posiblemente peligrosa. Si no se evita, las consecuencias pueden ser la muerte o lesiones graves.

#### ¡ATENCIÓN!

Indica una situación posiblemente dañina. Si no se evita, las consecuencias pueden ser lesiones leves o de poca importancia.

#### AVISO

Indica el peligro de que los resultados del trabajo se vean afectados o de que se produzcan daños materiales e irreparables en el aparato o en el equipamiento.

## 2 Seguridad

El presente capítulo proporciona instrucciones fundamentales de seguridad y advierte de los riesgos residuales que deben observarse para utilizar el producto de forma segura. El incumplimiento de las instrucciones de seguridad puede suponer un riesgo para la vida y salud de las personas y causar daños medioambientales o materiales.

- ▶ Observe también el documento "Safety Instructions" adjunto.
- ▶ Observe la documentación del resto de componentes técnicos del proceso de soldadura.

### 2.1 Utilización conforme a lo prescrito

El aparato descrito en este manual de instrucciones debe ser utilizado exclusivamente para la finalidad especificada en él y en la forma que se describe. El aparato se utiliza para la extracción de humo o polvo de soldadura generado durante trabajos de soldadura. El apartado permite aspirar polvo procedente de trabajos de soldadura o corte de acero con una proporción de níquel y cromo inferior al 30 %. Cualquier otra utilización se considera como no conforme a lo prescrito. Las reformas o modificaciones para el incremento de capacidad, realizadas por decisión propia, no están permitidas.

- ▶ No exceda los datos de carga máxima indicados en la documentación. Una sobrecarga puede ser causante de daños irreparables.
- ▶ No realice modificaciones en el producto.
- ▶ No utilice ni almacene el aparato al aire libre en condiciones de humedad.
- ▶ Si el aparato se utiliza al aire libre, utilice una protección adecuada para las condiciones climáticas.
- ▶ Durante el funcionamiento, tenga en cuenta que el caudal reconducido al área de trabajo debe ser como máx. de un 50 % del aire de alimentación del área de instalación. En caso de ventilación libre del área, el flujo de aire de entrada corresponde a una vez el volumen del espacio por hora. Eso significa un cambio de aire de 1/h  
(flujo de aire de entrada [m<sup>3</sup>/h] = volumen del espacio [m<sup>3</sup>] × índice de renovación del aire [1/h]).

### 2.2 Responsabilidad de la empresa operadora

#### ¡ADVERTENCIA!

##### **Riesgo de lesiones por campos electromagnéticos**

El aparato puede generar campos electromagnéticos que pueden afectar al funcionamiento de los marcapasos y desfibriladores implantados.

- ▶ No utilice el dispositivo si lleva un marcapasos o un desfibrilador implantado.
- ▶ Utilice el dispositivo solo en zonas industriales de acuerdo con la norma DIN EN 61000-6-3.

- ▶ Asegúrese de que todos los trabajos en el dispositivo o en el sistema sean realizados exclusivamente por personal cualificado.

Personal cualificado es el personal

- con conocimiento de la reglamentación básica sobre seguridad laboral y prevención de accidentes;
- que haya sido instruido para el manejo del aparato;
- que haya leído y comprendido este manual de instrucciones;
- que haya recibido la formación correspondiente;
- que sea capaz de identificar los posibles peligros gracias a su formación, conocimientos y experiencia especializados.

- ▶ El personal no cualificado debe mantenerse alejado del área de trabajo.

### Responsabilidades de la empresa operadora específicas del país

La recirculación del aire filtrado puede causar riesgos para la salud y, por este motivo, está prohibida en determinados países. Para el uso del aparato en Francia, por ejemplo, el aire limpio debe extraerse fuera del edificio.

- ▶ Respete las normativas locales de seguridad laboral.

### 2.3 Señales indicadoras y de advertencia

En el producto se utilizan las siguientes señales de advertencia, indicación y obligación:



- Desenchufe el conector de red.



- Utilice una máscara protectora.



El brazo de aspiración puede girar 350° como máximo.

Estas señalizaciones deben estar siempre visibles. No se deben tapar con otros adhesivos, ni recubrir, pintar o eliminar.

### 2.4 Instrucciones de seguridad específicas del producto

#### ⚠ ¡ADVERTENCIA!

##### **Peligro para la salud a causa de la inhalación de polvo nocivo**

Desde su primer uso, el aparato contiene polvo dañino para la salud que puede depositarse sobre las superficies y llegar al aire ambiente. Su inhalación puede causar daños en las vías respiratorias.

- Revise su equipo de protección individual antes de ponérselo.
- Utilice el aparato exclusivamente en espacios con suficiente ventilación.
- Utilice el aparato únicamente con el sistema de filtración previsto.
- No abra la puerta de servicio hasta que haya transcurrido al menos un minuto después del apagado del aparato.
- Mantenga cerrado el aparato durante el funcionamiento y el proceso de limpieza.
- Elimine los depósitos de polvo del entorno inmediatamente con una aspiradora industrial de clase H o un paño húmedo.

#### ⚠ ¡ADVERTENCIA!

##### **Riesgo de incendio y explosiones por una utilización no conforme a lo prescrito**

La extracción de sustancias y materiales inflamables, agresivos, químicos y neblina de aceite, así como de polvos que contengan aluminio y magnesio puede causar un incendio o una explosión a causa de reacciones químicas y resultar en lesiones graves.

- Utilice el aparato únicamente conforme a lo previsto.

## 2.5 Instrucciones de seguridad para la conexión a la red eléctrica

- ▶ Asegúrese de que el cable de alimentación no pueda dañarse, p. ej., si se pisa, aplasta o se tira de él.
- ▶ Compruebe regularmente el cable de alimentación en busca de signos de deterioro o desgaste.
- ▶ Proteja la conexión de red de 115 V o 230 V 50 Hz/60 Hz con un fusible de 16 A en la red.
- ▶ El cambio del cable de alimentación y del conector de red únicamente debe realizarlo un electricista.
- ▶ Al cambiar el conector de red y el cable de alimentación, asegúrese de que sean a prueba de proyecciones y de resistencia mecánica.
- ▶ Para sustituir o alargar el cable de alimentación, utilice únicamente un cable de goma del tipo H07RN-F3G 1,5/37028 (230 V) o tipo H07RN-F3G 2,5/37029 (115 V).

## 2.6 Equipo de protección individual

- ▶ Lleve puesto su equipo de protección individual (EPI).
- ▶ Asegúrese de que las terceras personas que se encuentren en las inmediaciones lleven un equipo de protección individual.

El equipo de protección está compuesto por un traje de protección, unas gafas protectoras, una máscara protectora de clase P3, guantes de protección y zapatos de protección.

## 2.7 Indicaciones para emergencias

- ▶ En caso de emergencia, interrumpa inmediatamente los siguientes suministros: alimentación de energía eléctrica.
- ▶ Las llamas de aceite o emulsiones deben extinguirse con un extintor de CO<sub>2</sub> o polvo.

## 3 Relación de material suministrado

Los componentes siguientes están incluidos en el volumen de suministro:

- 1× extractor de humos para gases de combustión xFUME FLEX
- 1× cable de alimentación con enchufe de seguridad
- 1× brazo de aspiración (longitud 2 m, 3 m o 4 m)
- 1× manual de instrucciones
- 1× documento "Safety Instructions" (Instrucciones de seguridad)
- 1× documento "Warranty" (Garantía)
- ▶ Solicite los accesorios y las piezas de desgaste por separado.
- ▶ Los datos de pedido y los números de identificación de accesorios y piezas de desgaste pueden consultarse en el catálogo más reciente.
- ▶ Para obtener información adicional de contacto, asesoramiento y pedidos en Internet, consulte [www.binzel-abicor.com](http://www.binzel-abicor.com).

La mercancía se comprueba y embala cuidadosamente antes del envío, si bien resulta imposible garantizar la ausencia de daños producidos durante el transporte.

### Control de entrada

- ▶ Compruebe que ha recibido la totalidad del pedido con el albarán de entrega.
- ▶ Compruebe si la entrega presenta daños (examen visual).

### Reclamaciones

- ▶ En caso de recibir mercancía dañada, póngase en contacto inmediatamente con la última empresa de transportes.
- ▶ Guarde el embalaje para una eventual revisión por parte del transportista.

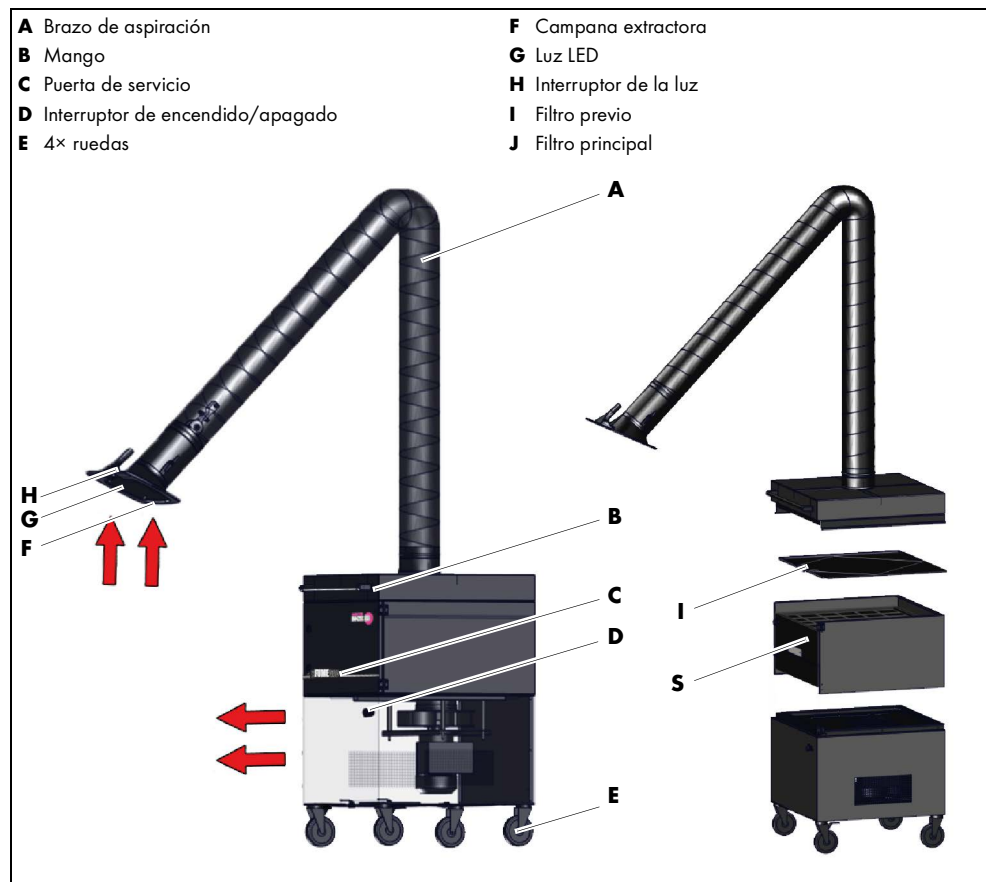
### Devoluciones

- ▶ Para realizar una devolución, utilice el embalaje original y el material de embalaje original.
- ▶ En el caso de consultas sobre el embalaje y la protección para el transporte, póngase en contacto con los proveedores, las empresas de transporte o los transportistas.

## 4 Descripción del producto

## 4.1 Diseño y funcionamiento

Fig. 2 Diseño y funcionamiento



El aparato es una parte integrante de un sistema de soldadura, corte y esmerilado. Durante los procesos de soldadura, esmerilado y corte por láser o plasma se producen humos de soldadura nocivos para la salud, que se filtran y se limpian mediante el filtro interno del aparato. Los humos de soldadura se aspiran mediante una campana extractora a través de un sistema de tubos y se hacen pasar a través de elementos de filtrado. La configuración estándar del aparato incluye un filtro previo y un filtro principal. El filtro previo elimina las partículas de suciedad de mayor tamaño procedentes de los humos de soldadura aspirados y las partículas de suciedad más pequeñas se eliminan con el filtro principal. Las partículas de suciedad quedan adheridas a las superficie del material de filtrado, por lo que se eleva la presión de aspiración interna del ventilador. El aire limpio recircula a través de una rejilla para extracción de aire.

El aparato puede utilizarse con un brazo de aspiración flexible de 2, 3 o 4 metros de longitud.

El aparato pertenece a la clase H13 de separación de humos de soldadura.

## 4.2 Datos técnicos

Tab. 1 Datos generales

Tensión de conexión	115 V	230 V
Potencia de accionamiento	1,1 kW	
Frecuencia de red	50 Hz/60 Hz	50 Hz
Superficie del filtro principal	36 m <sup>2</sup>	
Superficie del filtro previo	0,43 m <sup>2</sup>	
Toma de aire	Ø = 170 mm	
Salida de aire	310 × 142 mm	
Caudal de aire máx.	1200 m <sup>3</sup> /h	
Nivel de presión sonora LpA	≤ 72 dB (A)	
Peso del aparato incl. brazo de aspiración	120-129 kg	
Dimensiones (largo × ancho × alto)	700 mm × 700 mm × 1.095 mm	
Longitud del brazo de aspiración	2.000, 3.000 o 4.000 mm	

**Tab. 2** Condiciones ambientales, transporte, almacenamiento y operación

<b>Temperatura ambiental (operación, almacenamiento en un espacio cerrado)</b>	De 0 °C a +40 °C
<b>Temperatura del aire ambiente (transporte)</b>	De -15 °C a +40 °C
<b>Humedad relativa del aire</b>	Hasta 90 % a +20 °C

## 5 Transporte e instalación

### ¡ADVERTENCIA!

#### Riesgo de lesiones por un transporte e instalación inadecuados

Un transporte e instalación inadecuados pueden causar que el aparato se vuelque o se caiga y resultar en lesiones graves.

- ▶ Revise su equipo de protección individual antes de ponérselo.
- ▶ Disponga todas las líneas de alimentación y los cables fuera del espacio de movimiento de los empleados.
- ▶ Deposite el aparato sobre una superficie apropiada (plana, firme y seca) de forma estable.
- ▶ Tenga en cuenta el peso del aparato antes de levantarlo.  
⇒ 4.2 Datos técnicos en la página ES-8
- ▶ Para transportar e instalar el aparato, utilice un equipo elevador adecuado con accesorios de elevación.
- ▶ Utilice únicamente el mango para transportar el aparato.
- ▶ Evite levantar y depositar bruscamente el aparato.
- ▶ No levante el aparato por encima de personas u otros aparatos.

### ¡ATENCIÓN!

#### Riesgo de lesiones por el movimiento del brazo de aspiración

Si el brazo de aspiración sobresale durante el movimiento del aparato, puede causar lesiones a las personas que se encuentren cerca.

- ▶ Mueva el aparato únicamente con el brazo de aspiración en posición vertical.

### AVISO

#### Daños materiales por volcado del aparato

Si el brazo de aspiración sobresale durante el movimiento del aparato, el aparato puede volcarse.

- ▶ Mueva el aparato únicamente con el brazo de aspiración en posición vertical.

### AVISO

#### Daños materiales por un transporte e instalación inadecuados

Un transporte o instalación inadecuados pueden causar que el aparato se vuelque o se caiga y resultar en daños materiales o un daño irreparable del aparato.

- ▶ Proteja el aparato de condiciones climáticas como la lluvia y la radiación solar directa.
- ▶ Procure que el aparato no choque contra bordes pronunciados al desplazarlo.
- ▶ Utilice el aparato únicamente en habitaciones secas, limpias y bien ventiladas.
- ▶ Al instalar el aparato, sitúelo a una distancia mínima de 1 m con respecto a la pared para que disponga de ventilación suficiente.

- ▶ Coloque el aparato correctamente y asegure las ruedas.

## 6 Puesta en servicio

**⚠ ¡ADVERTENCIA!****Riesgo de lesiones por incendio**

La utilización inadecuada o una conexión incorrecta pueden ser causa de un incendio y resultar en quemaduras.

- ▶ Asegúrese de que la tensión de servicio indicada en la placa de identificación coincide con la tensión de conexión.
- ▶ No utilice el aparato para la extracción de humo de soldadura al soldar piezas cubiertas de aceite.
- ▶ No utilice el aparato para la extracción de humo de sustancias y líquidos inflamables.
- ▶ No utilice el aparato para aspirar en atmósferas explosivas de polvo y gas.

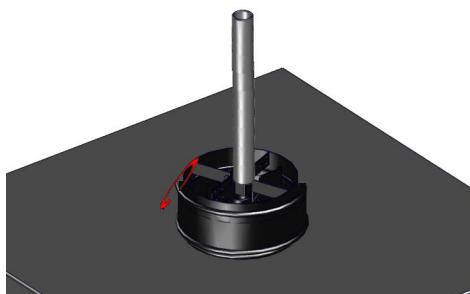
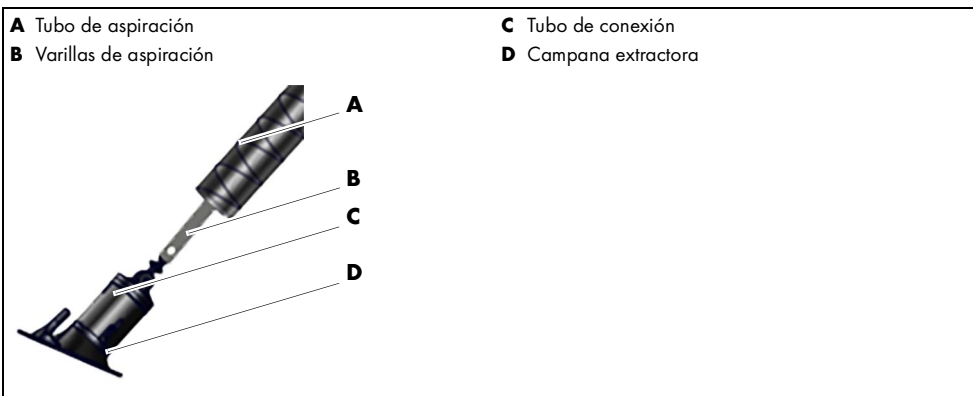
## 6.1 Montaje del brazo de aspiración

**AVISO****Daños materiales por exceso de giro**

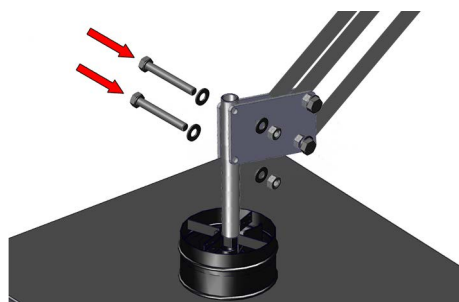
Si el brazo de aspiración se gira pasado el tope, puede sufrir desperfectos.

- ▶ No gire el brazo de aspiración más allá del tope (máx. 350°).

**Fig. 3** Montaje del tubo de aspiración



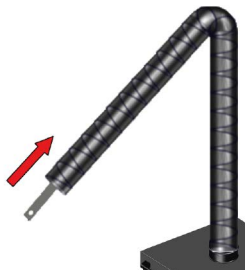
- 1** Deslice el manguito de plástico por encima de la boquilla y plieguelo hacia fuera.



- 2** Coloque el dispositivo de fijación por encima del manguito de plástico.
- 3** Monte en el tubo de fijación las varillas de aspiración con dos tornillos hexagonales M8, arandelas y tuercas hexagonales.

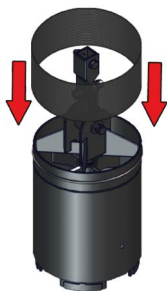


- 4** Conecte el cable eléctrico de las varillas de aspiración al aparato (conectores).  
Para ello, conecte los colores correspondientes de los cables. Los cables negros están identificados con el número 1 y 2. Una los cables con el número 1 y una los cables con el número 2.



- 5** Pase el tubo de aspiración por el soporte en la dirección que se muestra.

- 6** Despliegue el manguito de plástico situado en el aparato por encima del tubo de aspiración y fíjelo con el dispositivo de fijación.



- 7** Prepare el tubo de conexión y deslice el manguito de plástico por encima del tubo de conexión hasta que cubra el collar metálico. El manguito de plástico debe quedar colocado sobre el tubo de plástico de forma que posteriormente realice un sellado con el collar metálico.



- 8** Pliegue el manguito de plástico hasta la mitad de modo que el collar metálico sobresalga por arriba.



- 9** Pase el cable eléctrico de la campana extractora desde abajo a través del tubo de conexión.



- 10** Introduzca la campana extractora en el tubo de conexión y fíjela con un giro.

- 11** Coloque el dispositivo de fijación sobre el collar metálico y fíjelo sin apretar.



- 12** Deslice el conector sobre el tubo de perfil hasta que los orificios roscados coincidan y fije el conector al tubo de perfil con el tornillo. El cable eléctrico debe sobresalir del collar metálico.



- 13** Una el cable eléctrico del tubo de perfil con el cable eléctrico de la campana extractora. Para ello, conecte los colores correspondientes de los cables. Los cables negros están identificados con el número 1 y 2. Una los cables con el número 1 y una los cables con el número 2.

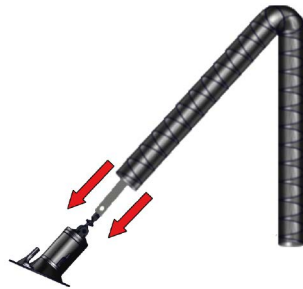
- 14** Fije los cables unidos al tubo de perfil con una atadura de cables.

- 15** Corte el extremo que sobresale de la atadura de cables.

- 16** Deslice el tubo de aspiración sobre el tubo de perfil hasta que cubra el collar metálico.

- 17** Coloque el dispositivo de fijación suelto sobre el tubo de aspiración y apriételo con el destornillador.

- 18** Despliegue el extremo inferior del manguito de goma para que cubra el dispositivo de fijación.



## 6.2 Establecimiento de la conexión a la red

- ▶ Observe las instrucciones de seguridad.
- ⇒ 2.5 Instrucciones de seguridad para la conexión a la red eléctrica en la página ES-7

### ⚠ ¡ADVERTENCIA!

#### Electrocución por cables defectuosos

Los cables dañados o mal instalados pueden causar una electrocución con peligro de muerte.

- ▶ Compruebe que todos los cables y las conexiones estén instalados correctamente y que no estén dañados.
- ▶ Las piezas dañadas, deformadas o desgastadas solo deben ser sustituidas por un electricista.

### ⚠ ¡ADVERTENCIA!

#### Riesgo de lesiones por incendio

La utilización inadecuada o una conexión incorrecta pueden ser causa de un incendio y resultar en quemaduras.

- ▶ Asegúrese de que la tensión de servicio indicada en la placa de identificación coincide con la tensión de red.

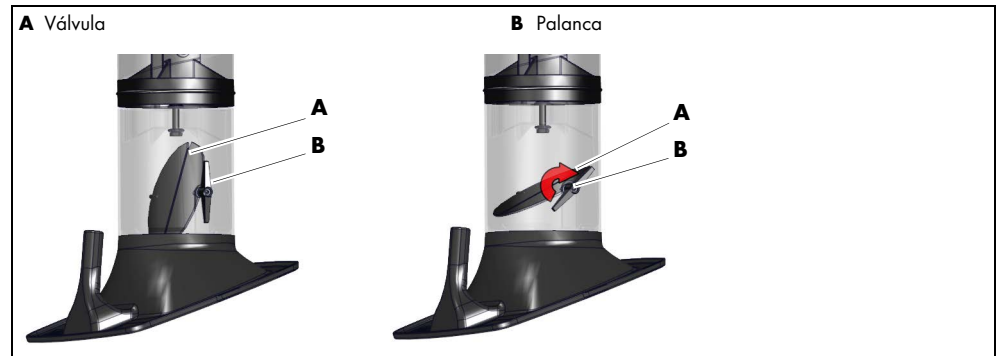
En cuanto a tensión de red y protección por fusible, véase:

- ⇒ 4.2 Datos técnicos en la página ES-8
- ⇒ 1.3 Placa de identificación en la página ES-4
- ⇒ 13 Esquema de conexiones en la página ES-21
- ▶ Enchufe el conector de red.

### 6.3 Regulación del caudal

El caudal puede regularse manualmente mediante una palanca situada en la campana extractora. Si la palanca se encuentra posición vertical, la válvula está abierta y el humo de soldadura aspirado fluye libremente. Si la palanca se encuentra en posición horizontal, la válvula está cerrada y limita el caudal de los humos de soldadura aspirados.

**Fig. 4** Regulación del caudal



## 7 Funcionamiento

### ⚠ ¡ADVERTENCIA!

#### **Peligro para la salud a causa de la inhalación de polvo nocivo**

Desde su primer uso, el aparato contiene polvo dañino para la salud que puede depositarse sobre las superficies y llegar al aire ambiente. Su inhalación puede causar daños en las vías respiratorias.

- ▶ Revise su equipo de protección individual antes de ponérselo.
- ▶ Utilice el aparato exclusivamente en espacios con suficiente ventilación.
- ▶ Utilice el aparato únicamente con el sistema de filtración previsto.
- ▶ No abra la puerta de servicio hasta que haya transcurrido al menos un minuto después del apagado del aparato.
- ▶ Mantenga cerrado el aparato durante el funcionamiento y el proceso de limpieza.
- ▶ Elimine los depósitos de polvo del entorno inmediatamente con una aspiradora industrial de clase H o un paño húmedo.

### ⚠ ¡ADVERTENCIA!

#### **Riesgo de lesiones por incendio**

La utilización inadecuada o una conexión incorrecta pueden ser causa de un incendio y resultar en quemaduras.

- ▶ Asegúrese de que la tensión de servicio indicada en la placa de identificación coincide con la tensión de conexión.
- ▶ No utilice el aparato para la extracción de humo de soldadura al soldar piezas cubiertas de aceite.
- ▶ No utilice el aparato para la extracción de humo de sustancias y líquidos inflamables.
- ▶ No utilice el aparato para aspirar en atmósferas explosivas de polvo y gas.

### ⚠ ¡ATENCIÓN!

#### **Riesgo de lesiones por el movimiento del brazo de aspiración**

Si el brazo de aspiración sobresale durante el movimiento del aparato, puede causar lesiones a las personas que se encuentren cerca.

- ▶ Mueva el aparato únicamente con el brazo de aspiración en posición vertical.

**AVISO****Daños materiales por volcado del aparato**

Si el brazo de aspiración sobresale durante el movimiento del aparato, el aparato puede volcarse.

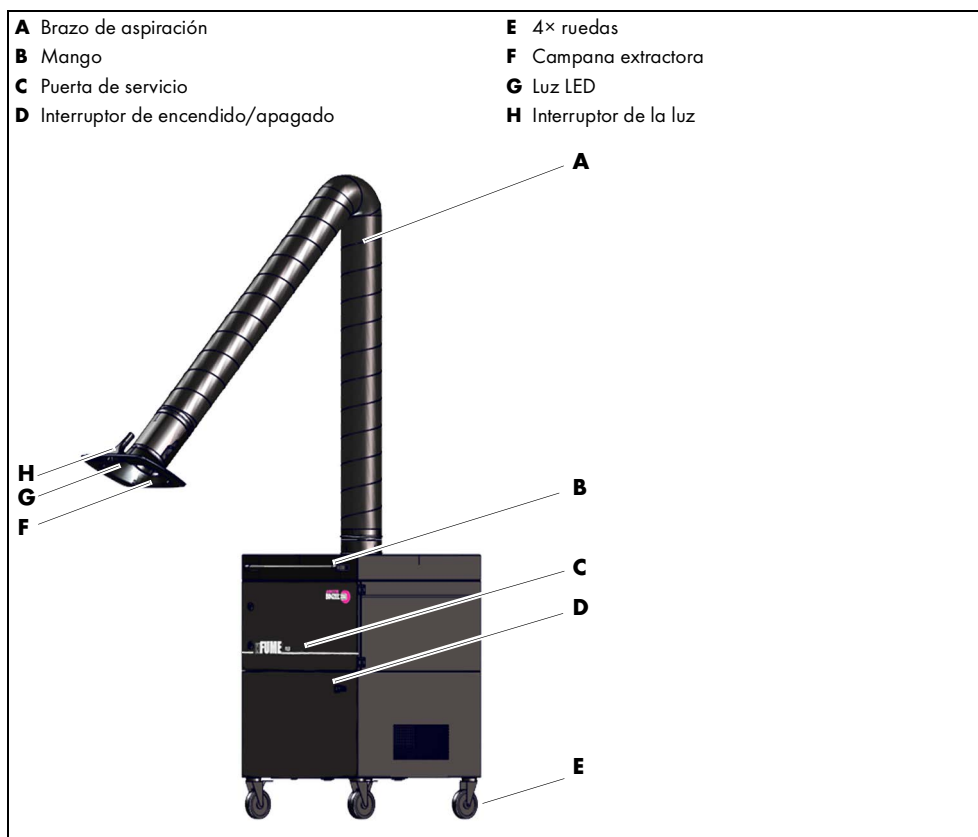
- ▶ Mueva el aparato únicamente con el brazo de aspiración en posición vertical.

**AVISO****Daños materiales por exceso de giro**

Si el brazo de aspiración se gira pasado el tope, puede sufrir desperfectos.

- ▶ No gire el brazo de aspiración más allá del tope (máx. 350°).

**Fig. 5** Diseño y funcionamiento



- 1 Ajuste el brazo de aspiración (**A**) según la tarea que se vaya a realizar.
  - 2 Ajuste la campana extractora (**F**) según la tarea que se vaya a realizar. Durante el funcionamiento, la campana extractora (**F**) debe estar situada unos 20 cm por encima del punto de soldadura.
  - 3 Realice la conexión eléctrica.
  - 4 Encienda la luz LED (**G**) de la campana extractora (**F**).
  - 5 Ajuste el volumen de aire a la tarea que se vaya a realizar.
    - ⇒ 6.3 Regulación del caudal en la página ES-13
- ▶ Coloque el interruptor de encendido/apagado (**D**) en la posición <I>.

**8 Puesta fuera de servicio**

- 1 Coloque el interruptor de encendido/apagado (**D**) en la posición <O>.
- 2 Desconecte el aparato de la alimentación eléctrica.

## 9 Mantenimiento y limpieza

El mantenimiento y la limpieza periódicos son imprescindibles para conseguir una vida útil prolongada y un funcionamiento sin fallos. El ciclo de mantenimiento se determina en función del entorno de trabajo y de la frecuencia de mantenimiento del aparato. De forma general, el ciclo de mantenimiento es de 3 meses. Si el aparato se utiliza durante más de 8 horas al día, la frecuencia de mantenimiento puede modificarse según la necesidad.

### ¡ADVERTENCIA!

#### **Peligro para la salud a causa de la inhalación de polvo nocivo**

Desde su primer uso, el aparato contiene polvo dañino para la salud que puede depositarse sobre las superficies y llegar al aire ambiente. Su inhalación puede causar daños en las vías respiratorias.

- ▶ Revise su equipo de protección individual antes de ponérselo.
- ▶ El mantenimiento y la limpieza del aparato deben llevarse a cabo únicamente en zonas con una ventilación forzada con filtro local.
- ▶ No abra la puerta de servicio hasta que haya transcurrido al menos un minuto después del apagado del aparato.
- ▶ Elimine los depósitos de polvo del entorno inmediatamente con una aspiradora industrial de clase H o un paño húmedo.
- ▶ Sustituya por completo los elementos de filtrado (filtro previo, filtro principal) sucios.

### ¡ADVERTENCIA!

#### **Electrocución por cables defectuosos**

Los cables dañados o mal instalados pueden causar una electrocución con peligro de muerte.

- ▶ Compruebe que todos los cables y las conexiones estén instalados correctamente y que no estén dañados.
- ▶ Las piezas dañadas, deformadas o desgastadas solo deben ser sustituidas por un electricista.

### ¡ADVERTENCIA!

#### **Riesgo de aplastamiento**

El montaje y desmontaje inadecuados de los componentes del aparato puede causar el aplastamiento de las extremidades.

- ▶ No introduzca las manos en la zona de peligro.
- ▶ Revise su equipo de protección individual antes de ponérselo.

### ¡ATENCIÓN!

#### **Riesgo de lesiones por arranque inesperado**

Si el aparato está bajo tensión durante los trabajos de mantenimiento, limpieza o desmontaje, las piezas giratorias pueden ponerse en marcha de forma inesperada y causar cortes.

- ▶ Desconecte el aparato.
- ▶ Interrumpa todas las conexiones eléctricas.

## 9.1 Intervalos de mantenimiento y limpieza

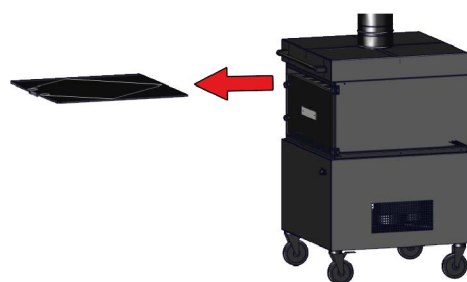
Los intervalos de mantenimiento indicados son valores orientativos y se refieren al trabajo de un turno. Recomendamos llevar un registro de las inspecciones. Deberían registrarse la fecha del control, los defectos identificados y el nombre del examinador.

- |                     |  |
|---------------------|--|
| <b>Diariamente</b>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Comprobar el filtro previo y cambiar la estera de filtro en caso necesario.</li> <li>⇒ 9.2 Sustitución del filtro previo en la página ES-16</li> <li>⇒ 9.3 Sustitución del filtro principal en la página ES-17</li> </ul> |
| <b>Semanalmente</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Comprobar el brazo de aspiración y cambiar en caso necesario.</li> <li>⇒ 9.5 Sustitución del brazo de aspiración en la página ES-18</li> </ul>  |
| <b>Mensualmente</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Limpiar las superficies exteriores.</li> <li>⇒ 9.4 Limpieza de las superficies exteriores en la página ES-17</li> </ul>   |

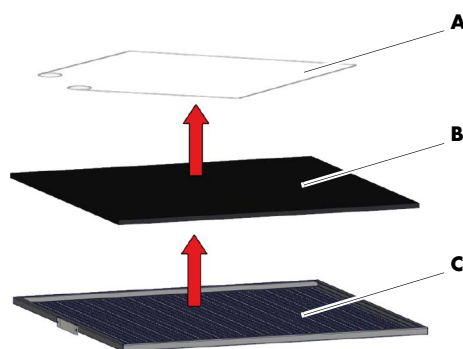
## 9.2 Sustitución del filtro previo

La estera de filtro **(B)** es el elemento fundamental, que alarga la vida útil del filtro previo si se sustituye regularmente. No está permitido limpiar la estera de filtro con aire comprimido o dándole golpes para sacudirla. La estera de filtro debe sustituirse.

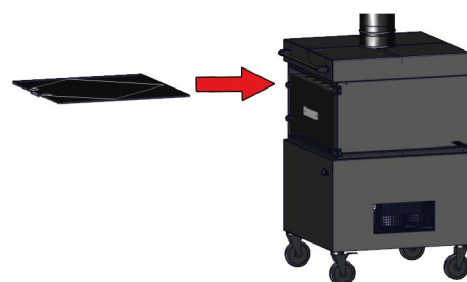
- 1 Coloque el interruptor de encendido/apagado **(D)** en la posición <O>.
- ⇒ Fig. 2 Diseño y funcionamiento en la página ES-8
- 2 Desenchufe el conector de red.
- 3 Desbloquee la puerta de servicio con las llaves cuadradas y ábrala.



- 4 Extraiga el filtro previo.



- 5 Extraiga el muelle de fijación **(A)** y la estera de filtro **(B)**.
- 6 Elimine la estera de filtro **(B)** de acuerdo con las disposiciones locales.
- ⇒ 12 Eliminación en la página ES-20
- 7 Coloque una nueva estera de filtro **(B)** en la rejilla del filtro **(C)**.
- 8 Coloque el muelle de fijación **(A)**.



- 9 Coloque el filtro previo.

- 10 Cierre la puerta de servicio y bloquéela con las llaves cuadradas.

### 9.3 Sustitución del filtro principal

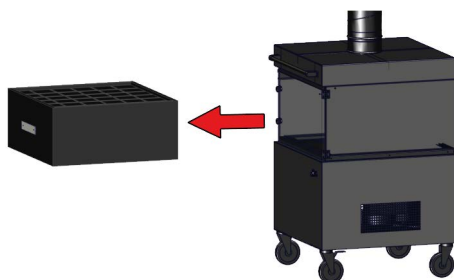
El filtro principal no puede limpiarse, sino que debe reemplazarse por completo.

No está permitido limpiar el filtro principal con aire comprimido o dándole golpes para sacudirlo.

- 1 Ponga el aparato en la posición de apagado mediante el interruptor de encendido/apagado.

⇒ Fig. 2 Diseño y funcionamiento en la página ES-8

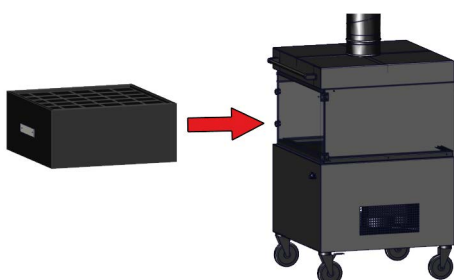
- 2 Desenchufe el conector de red.
- 3 Desbloquee la puerta de servicio con las llaves cuadradas y ábrala.



- 4 Extraiga el filtro principal.

- 5 Elimine el filtro principal de acuerdo con las disposiciones locales.

⇒ 12 Eliminación en la página ES-20



- 6 Coloque el filtro principal.

- 7 Cierre la puerta de servicio y bloquéela con las llaves cuadradas.

### 9.4 Limpieza de las superficies exteriores

- 1 Limpie las superficies exteriores con una aspiradora industrial adecuada (clase H según la norma DIN EN 60335-2-69 Anexo AA) o con un trapo húmedo.
- 2 Elimine los residuos y los trapos de limpieza de acuerdo con las disposiciones locales.

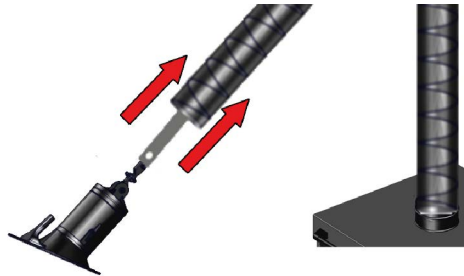
## 9.5 Sustitución del brazo de aspiración

**AVISO****Potencia de aspiración reducida por desperfectos en el tubo de aspiración**

Los daños y las fugas en el tubo de aspiración reducen la potencia de aspiración.

- ▶ Compruebe el tubo de aspiración y cámbielo en caso necesario.

- 1 Despliegue el extremo superior del manguito de goma situado en la campana extractora para poder acceder libremente al dispositivo de fijación. Suelte el tornillo de sujeción del dispositivo de fijación.



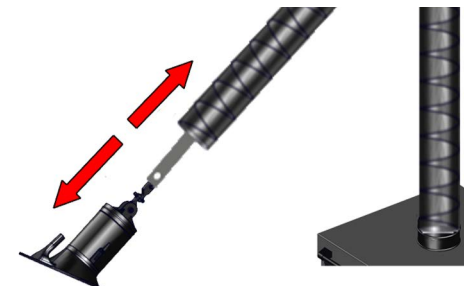
- 2 Retire el tubo de aspiración.

- 3 Corte la atadura de cables.

- 4 Desconecte las conexiones de los cables.



- 5 Suelte el tornillo situado entre el conector y el tubo de perfil y retire la campana extractora.



- 6 Despliegue el extremo superior del manguito de goma situado en el aparato para poder acceder libremente al dispositivo de fijación. Suelte el tornillo de sujeción del dispositivo de fijación.

- 7 Retire el tubo de aspiración en la dirección que se muestra y sustitúyalo por uno nuevo.



⇒ 6.1 Montaje del brazo de aspiración en la página ES-10 paso **5** y paso **6**

⇒ 6.1 Montaje del brazo de aspiración en la página ES-10 paso **12** hasta paso **18**



10 Averías y eliminación de las mismas

**⚠ ¡ADVERTENCIA!**

**Peligro para la salud a causa de la inhalación de polvo nocivo**  
 Desde su primer uso, el aparato contiene polvo dañino para la salud que puede depositarse sobre las superficies y llegar al aire ambiente. Su inhalación puede causar daños en las vías respiratorias.

- ▶ Revise su equipo de protección individual antes de ponérselo.
- ▶ Utilice el aparato exclusivamente en espacios con suficiente ventilación.
- ▶ Utilice el aparato únicamente con el sistema de filtración previsto.
- ▶ No abra la puerta de servicio hasta que haya transcurrido al menos un minuto después del apagado del aparato.
- ▶ Mantenga cerrado el aparato durante el funcionamiento y el proceso de limpieza.
- ▶ Elimine los depósitos de polvo del entorno inmediatamente con una aspiradora industrial de clase H o un paño húmedo.

- ▶ Observe la documentación de los componentes técnicos del proceso de soldadura.
- ▶ En caso de preguntas o problemas, diríjase a su proveedor especializado o a ABICOR BINZEL.

**Tab. 3** Averías y eliminación de las mismas

Avería	Causa	Eliminación
<b>El volumen de extracción es demasiado reducido.</b>	Los elementos de filtrado están saturados.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Sustituya los elementos de filtrado.</li> <li>⇒ 9.2 Sustitución del filtro previo en la página ES-16</li> <li>⇒ 9.3 Sustitución del filtro principal en la página ES-17</li> </ul>
	El brazo de aspiración está obstruido.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Retire los obstáculos del brazo de aspiración.</li> <li>⇒ 6.1 Montaje del brazo de aspiración en la página ES-10</li> </ul>
	La válvula de la campana extractora está cerrada.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Coloque la palanca de la campana extractora en posición vertical y abra así la válvula.</li> <li>⇒ 6.3 Regulación del caudal en la página ES-13</li> </ul>
<b>El sistema de extracción no se inicia.</b>	La alimentación eléctrica no es correcta.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Compruebe la conexión eléctrica.</li> </ul>
	Los componentes eléctricos están defectuosos.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Compruebe si el cable está dañado y sustitúyalo o póngase en contacto con el servicio de postventa en caso necesario.</li> </ul>
	El interruptor protector del motor está defectuoso.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Compruébelo y sustitúyalo o póngase en contacto con el servicio de postventa en caso necesario.</li> </ul>
<b>Se producen escapes de polvo.</b>	Los elementos de filtrado están saturados.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Sustituya los elementos de filtrado.</li> <li>⇒ 9.2 Sustitución del filtro previo en la página ES-16</li> <li>⇒ 9.3 Sustitución del filtro principal en la página ES-17</li> </ul>
	La puerta de servicio no está cerrada.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Cierre la puerta de servicio.</li> </ul>

## 11 Desmontaje

### ⚠ ¡ATENCIÓN!

#### Riesgo de lesiones por arranque inesperado

Si el aparato está bajo tensión durante los trabajos de mantenimiento, limpieza o desmontaje, las piezas giratorias pueden ponerse en marcha de forma inesperada y causar cortes.

- ▶ Desconecte el aparato.
- ▶ Interrumpa todas las conexiones eléctricas.

- ▶ Para el desmontaje y la eliminación del aparato, siga el procedimiento descrito en los capítulos Puesta en servicio y Funcionamiento en sentido inverso.

⇒ 6 Puesta en servicio en la página ES-10

⇒ 7 Funcionamiento en la página ES-13

Los componentes deben eliminarse de acuerdo con las disposiciones legales.

⇒ 12 Eliminación en la página ES-20

## 12 Eliminación



Los dispositivos identificados con este símbolo están sujetos a la Directiva Europea 2012/19/UE sobre residuos de aparatos eléctricos y electrónicos (RAEE).

- ▶ No deseche los aparatos eléctricos en la basura doméstica.
- ▶ Desmonte los aparatos eléctricos antes de eliminarlos adecuadamente.
  - ⇒ 11 Desmontaje en la página ES-20
- ▶ Los componentes de los aparatos eléctricos se recogen por separado para reciclarlos de forma respetuosa con el medioambiente.
- ▶ Observe las disposiciones, leyes, prescripciones, normas y directivas locales.
- ▶ Diríjase a las autoridades locales para obtener información sobre la recogida y la devolución de aparatos eléctricos.

### 12.1 Eliminación del polvo de soldadura

El polvo de soldadura debe eliminarse de acuerdo con las normativas locales.

### 12.2 Eliminación de materiales

Este producto se compone en su mayor parte de materiales metálicos que pueden fundirse nuevamente en acerías. De este modo, se pueden reciclar casi ilimitadamente. Los plásticos empleados están identificados, por lo que es posible clasificarlos y fraccionarlos para su posterior reciclaje.

### 12.3 Eliminación de productos consumibles

Los aceites, lubricantes y detergentes no deben contaminar el suelo ni llegar al alcantarillado. Estos productos deben almacenarse, transportarse y desecharse en contenedores apropiados. Los útiles de limpieza contaminados (pinces, paños, etc.) también deben desecharse según las indicaciones del fabricante de los productos consumibles.

- ▶ Observe las disposiciones locales y las indicaciones para la eliminación de desechos especificadas en las fichas de datos de seguridad del fabricante.

Para la eliminación de las bolsas de polvo y de las bolsas para la eliminación deben respetarse las disposiciones de eliminación de residuos tóxicos. El polvo no debe llegar al sistema de desagüe o eliminarse junto con la basura normal.

- ▶ Observe las disposiciones locales y oficiales en vigor.

### 12.4 Embalajes

ABICOR BINZEL ha reducido el embalaje de transporte a lo estrictamente imprescindible. Durante la selección de los materiales de embalaje se ha tenido en cuenta su posible reciclaje.



**Download mobile documentation**



**1** Scan QR code of the landing page of the ABICOR BINZEL web site.



**2** Follow step 1 on the landing page and install the free of charge TechCommApp.



**3** Open the app. Then scan the QR code of the ABICOR BINZEL channel using the QR code scanner you find in the app.



**Importer UK:**

ABICOR BINZEL (UK) Ltd.  
 Binzel House, Mill Lane, Winwick Quay  
 Warrington WA2 8UA • UK  
 T +44-1925-65 39 44  
 F +44-1925- 65 48 6  
 info@binzel-abicor.co.uk



**Manufacturer:**

Alexander Binzel Schweisstechnik GmbH & Co. KG  
 Kiesacker • 35418 Buseck • GERMANY  
 T +49 64 08 / 59-0  
 F +49 64 08 / 59-191  
 info@binzel-abicor.com



[www.binzel-abicor.com](http://www.binzel-abicor.com)